Auf der Suche nach dem passenden Job?
jobs.dieharke.de
Ihr Jobportal für Nienburg und Umgebung
DH JOBS
© Alex - stock.adobe.com

Die Harke am Sonntag

DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

Sonntag, 7. August 2022 • Nr. 32 | 39. Jahrgang

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Rufen Sie uns an: 05021 969-0
Sparkasse Nienburg

DIE THEMEN

WESERRADWEG

4 Sterne auch für Nienburg?

Landkreis. Behält der Weserradweg seine 4 Sterne? Während der ADFC-Kreisverband Nienburg in diesem Punkt große Bedenken hat, ist Meike Rohlfing, Radverkehrsbeauftragte beim Landkreis Nienburg, recht zuversichtlich, dass es bei den 4 Sternen bleiben wird. Der für den Herbst angekündigten routinemäßigen Überprüfung des Weserradweges durch den ADFC-Bundesverband sieht sie gelassen entgegen. „In Sachen Weserradweg hat sich im Landkreis Nienburg viel getan. Natürlich gibt es auch Schwachpunkte, im Großen und Ganzen sind wir jedoch gut aufgestellt“, so Rohlfing. **Seite 3**

SOMMERBÜHNE

Freitag geht es los in Nienburg

Nienburg. Auch in diesem Jahr soll es auf dem Ernst-Thoms-Platz wieder die „Nienburger Sommerbühne“ geben. Vom 12. August bis zum 11. September findet die von der Stadt und Gastronomen initiierte Veranstaltungsreihe jeweils rund um die Wochenenden statt. Grundsätzlich knüpft die Sommerbühne an das Format aus dem vergangenen Jahr mit einem vielfältigen musikalischen und künstlerischen Programm an. Neu ist das kulinarische Angebot: Vier gastronomische Betriebe – „Casa Mexicana“, „Baba‘s“, „Dat Wählige Rott“ und „Lange Theke“ – wechseln sich bei der Bewirtung der Sommerbühnen-Gäste ab. **Seite 5**

Wie die Menschen an der Aue gelebt haben

Veranschaulichen, wie die Menschen vor gut 1500 Jahren an der Großen Aue zwischen Liebenau und Steyerberg gelebt haben, das will der Verein Rauzwi um Gundula Tessendorf, Hans-Albert Bremer (Mitte) und Volker Oberüber (links). Auf dem vereinseigenen Gelände an der Straße zwischen Liebenau und Steyerberg lassen ein Grubenhaus (Foto), ein Pfostenspeicher und ein Lehmofen erahnen, wie die Lebensbedingungen waren, damals im frühen Mittelalter. Genau gegenüber befindet sich das altsächsische Gräberfeld, das besonders bei Archäologen immer wieder auf größtes Interesse stößt. Aktuell bereitet der Verein gerade eine Ausstellung vor. In einem Raum im ehemaligen Textilhaus Binne direkt an der Ortsdurchfahrt von Liebenau soll das Leben der Menschen aus dem 8. und 9. Jahrhundert nach Christus lebendig werden. Eröffnung ist am 17. September. Bereits an diesem Sonntag lädt die ausgebildete Gästeführerin Gundula Tessendorf dazu ein, auf dem Freilichtgelände mehr zu erfahren über den Alltag der Altsachsen. Bericht auf Seite 2 / Foto: Hagebölling

In den Meerbruch

Winzlar. Die Anhebung des Grundwasserspiegels und die Extensivierung der Grünlandnutzung ließen im Meerbruch einen Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten entstehen. Die Ökologische Schutzstation Steinhuder Meer möchte alle großen und kleinen Gäste am Steinhuder Meer am Dienstag, dem 9. August, zu naturkundlichen Beobachtungen in diese interessante Feuchtwiesenlandschaft einladen. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor dem Stationsgebäude der ÖSSM in Winzlar. Die Wanderung wird etwa drei Stunden dauern. Der Teilnehmerbeitrag für Erwachsene beträgt 3 Euro, Kinder sind frei. Anmeldungen werden unter 05037-967 0 oder info@oessm.org entgegengenommen. Ein weiterer Termin für diese Veranstaltung ist der 23. August. *DH*

IMMOBILIEN SEIT 1852
RÜBENACK
Kirchplatz 11
31582 Nienburg/W.
(05021) 91 92 93
immobilien@ruebenack.de
Immobilien in Innenstadt-Wohnlagen
DHH, 721 m² Grundstück, 100 m² Wohnfläche, 4 Zimmer, Küche, Bad, WC, Keller, Terrasse, Garage + Abstellraum, zus. Ausbaufläche im Spitzboden, Kaufpreis 278.000 €
Bedarfsausweis, 465,8 kWh((m².a), Öl, Baujahre: Geb. 1950, Heizung 1993, Klasse H
Vermittlungsgebühr vom Käufer und Verkäufer jeweils 3,5 % des Kaufpreises
Praxis- /Wohnhaus, 666 m² Grundstück, 110 m² Praxis, 100 m² Wohnung, Keller, Garage (derzeit komplett vermietet, 2023 frei werdend) Kaufpreis 498.000 €, Bedarfsausweis, 222,3 kWh((m².a), Gas, Baujahre: Geb.1969, Heizung 201393, Klasse G, Vermittlungsgebühr Käufer und Verkäufer je 3,2 % des Kaufpreises

Single-Apartment (Nähe Bahnhof), 39,05 m² Wohnfläche, gr. Sonnenbalkon, Keller, PKW-Stellplatz, Kaufpreis: 85.000 €
Verbrauchsausweis, 110 kWh((m².a), Gas, Baujahre: Geb. 1984, Heizung 2016, Klasse D
Vermittlungsgebühr vom Käufer und Verkäufer jeweils 3 % des Kaufpreises
Wohnung, 61 m² Wohnfläche, 3 Zi., Duchbad, Küche, Flur, Balkon + Gartenanteil, 2 Kellerräume, Kaufpreis: 97.000 €
Verbrauchsausweis, 187 kWh((m².a), Gas, Baujahre: Geb. 1956, Heizung 1991, Klasse F
Vermittlungsgebühr vom Käufer und Verkäufer jeweils 3,5 % des Kaufpreises
Wir suchen für einen Arzt am Nbg. KH und seine Familie ein geräumiges, modernes Wohnhaus in Nienburg oder Marklohe, ab 160 m² (5 Zimmer) bis Kaufpreis 650.000 €. Rufen Sie uns unverbindlich an! Wir beraten Sie gern.

FOLGEN SIE UNS...
WWW.DIEHARKE.DE +

Anzeige
Nasse Keller – Feuchte Wände (Wasserschaden)
- Kellertrockenlegung **ohne** Erd-/Schachtarbeiten von innen durch Hochdruckverpressung
- Horizontalsperre + Vertikalsperre
- **Kostenlose** Angebotserstellung
- Wasserschadensanierung
- Leckage-Ortung

www.kk-bautenschutz.de
K+K seit 1978 BAUTENSCHUTZ
05021 9225791

IN KÜRZE

Mit der HamS ins Mais-Labyrinth

Nienburg/Wietzen. Richtig viel los war bereits am vergangenen Sonntag im Mais-Labyrinth der Familie Claus in Wietzen. Entsprechend groß war die Beteiligung an dem Gewinnspiel, das DIE HARKE am Sonntag und Familie Claus in der vergangenen Ausgabe der Sonntagszeitung ausgelobt hatten. Insgesamt fünf Karten für jeweils zwei Erwachsene und drei Kinder liegen in Wietzen an der Tageskasse bereit für Angela Benning aus Estorf, Katja Klingsing aus Rehburg-Loccum, Sabine Luvunga aus Nienburg und Kati Wehner aus Liebenau. DIE HARKE am Sonntag gratuliert ganz herzlich und wünscht viel Spaß beim Besuch des Mais-Labyrinths.*eha*

Seniorenbeirat tagt

Nienburg. Der neu gewählte Seniorenbeirat der Stadt Nienburg lädt zu seiner öffentlichen Sitzung am kommenden Mittwoch, 10. August, um 11 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 1, ein.

Die Tagesordnung ist im Internet unter https://www.nienburg.de/bildung-soziales/senioren-inklusion/seniorenbeirat/ einsehbar. *DH*

SMARQUARDT HAUSTECHNIK
www.SMHaustechnik.de
● Heizung ● Sanitär ● Elektro
NIENBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65

Landfleischerei Rode
Partyservice & Partyzubehör
Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8 Uhr – 18 Uhr
Mittwoch 8 Uhr – 13 Uhr, Samstag 7 Uhr – 13 Uhr
Husum-Bolsehle
Angebot vom 09. – 13.08.2022
Gyros-Spieße 1 kg 10,90 €
Nacken ohne Knochen 1 kg 7,99 €
Schlesische Bockwurst 100 g 0,99 €
Bolsehler Mettenden 100 g 1,19 €
Fleischsalat 100 g 1,09 €
Dienstag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen:
Gebratene Haxe Stück 4,00 €
MITTWOCHSKNÜLLER:
Nackensteak 1 kg 7,99 €
Donnerstag, ab 11.00 Uhr
Rindergeschnetzeltes mit Speckbohnen und Salzkartoffeln Portion 8,00 €
Bolsehle • Tel.: 05027-12 37
www.landfleischerei-rode.de

Wie die Menschen gelebt haben

Verein „Rauzwi - Lebendige Archäologie Mittelweser“ bereitet eine Ausstellung vor

Von Edda Hagebölling

Die Wände sind gestrichen, der Webstuhl steht: Gundula Tessendorf, Volker Oberüber und Hans-Albert Bremer wollen die Welt der Menschen, die auf dem altsächsischen Gräberfeld zwischen Liebenau und Steyerberg begraben wurden, zum Leben erwecken. Eröffnet wird die Ausstellung mit Fundstücken und Illustrationen am 17. September. FOTOS: HAGEBÖLLING

Liebenau. Die Wände sind gestrichen, der Webstuhl steht. Dennoch haben Gundula Tessendorf und ihre Mitstreiterinnen und Mitstreiter noch alle Hände voll zu tun bis zur Eröffnung der Ausstellung, die den Alltag der Menschen, die im 8. und 9. Jahrhundert nach Christus im Raum Liebenau - Steyerberg gelebt haben, anschaulich vor Augen führen soll. In der Langen Straße 29 direkt an der Ortsdurchfahrt von Liebenau (ehemals Textilhaus Binne) hat der Verein „Rauzwi - Lebendige Archäologie Mittelweser“ einen Raum angemietet. Zu dem Webstuhl, den „Baumeister“ Volker Oberüber angefertigt hat, sollen sich noch ein Handkarren und vier Vitrinen gesellen. Den Handkarren will Volker Oberüber zusammen mit den Jugendlichen um Jugendpfleger Markus Sieling bauen, die Vitrinen für die Fundstücke stellt der Heimatverein Liebenau zur Verfügung. Ergänzt werden die Exponate durch eine Wand mit Illustrationen. Diese sollen dazu beitragen, sich besser vorstellen zu können, unter welchen Bedingungen die Menschen seinerzeit gelebt haben. Themenschwerpunkte sind Metall, Textil, Handel, Lebensraum Aue und Weser und Ernährung.

Vorsitzende des Vereins Rauzwi ist die Geologin Gundula Tessendorf. Fasziniert von der Geschichte des altsächsischen Gräberfeldes an der Straße von Liebenau nach Steyerberg (Erläuterungen siehe unten) nutzt sie als ausgebildete Gästeführerin immer wieder die Chance, auch anderen Interessierten anschaulich vor Augen zu führen, wie die Menschen an der Mittelweser vor rund 1500 Jahren gelebt haben (siehe Meldung oben rechts). Als Schauplatz dient ihr das Freilichtgelände direkt neben dem Gräberfeld, das Mitglieder des Vereins mittlerweile käuflich erworben haben.

Ein Pfostenspeicher, ein Grubenhaus und ein Lehmbackofen lassen die Vergangenheit an diesem Platz unweit der einstigen Lebensader Aue bereits lebendig werden. Weitere Projekte sind in Planung.

Betterplace.org

Um diese Pläne realisieren zu können, hat Gundula Tessendorf auf der Spendenplattform betterplace.org mit dem Stichwort Rauzwi ein Spendenkonto eingerichtet.

Zum chronologischen Geschehen rund um das archäologisch bedeutsame Gräberfeld heißt es auf der Homepage des Vereins:

Ausgrabungen 1953 - 1989

Das altsächsische Gräberfeld Liebenau/Steyerberg hat in der archäologischen Fachwelt einen großen Namen. So war es ein Glücksfall, als 1953 auf dem Heidberg, einer Sanddüne zwischen Liebenau und Steyerberg, ein ausgedehntes Gräberfeld entdeckt wurde. Hier bestattete die umliegende Bevölkerung zwischen dem 4. und dem 9. Jahrhundert nach Christus ihre Angehörigen samt Grabbeigaben. Über dreißig Jahre lang, wenn auch mit Unterbrechungen, konnten bei Ausgrabungen des niedersächsischen Landesmuseums mehr als 500 Körper- und Brandgräber freigelegt und dokumentiert werden. Nur dank dieser akribischen archäologischen Forschung war es möglich, etwas über das Leben der damaligen Bewohner, die selbst keine schriftlichen Aufzeichnungen hinterließen, zu erfahren. (Anmerkung der Redaktion: Ein großer Teil dieser Funde ist im Nienburger Museum zu sehen.)

Dieser Lehmbackofen auf dem Freilichtgelände des Vereins an der Straße von Liebenau nach Steyerberg lässt erahnen, unter welchen Bedingungen die Menschen unweit der Aue im 8. und 9. Jahrhundert gelebt haben.

Ausgrabungen 2015

In Kooperation mit der Universität Göttingen konnte im Jahr 2015 die archäologische Forschung weitergehen. Jetzt galt es, in der Umgebung des Gräberfeldes nach Spuren altsächsischer Besiedlung zu suchen. Wo und wie wohnten die Menschen, die ihre letzte Ruhestätte auf dem Gräberfeld fanden? Bei dieser Lehrgrabung gelang es einer Gruppe von Studenten und Vereinsmitgliedern, einen ersten Hinweis auf den möglichen Lebensort freizulegen. Gefunden wurde eine Siedlung aus dem 8. bis 9. Jahrhundert nach Christus, zahlreiche Metallfunde, Keramikscherben und Schmuck kamen ans Tageslicht. Wegespuren und Pfostenlöcher damaliger Gebäude konnten identifiziert werden.

Ausgrabungen 2017 - 2019

In einer Kooperation der Gemeinden Liebenau und Steyerberg mit dem Seminar für Ur- und Frühgeschichte der Universität Göttingen unter der Leitung des Archäologen Tobias Scholz wurden die Ausgrabungen 2017 weiter geführt. In mehrwöchigen Lehrgrabungen setzten Studenten und Vereinsmitglieder die Untersuchung der 2015 gefunden Siedlungsstätte fort. In der Zwischenzeit wurden neben den Wege- und Pfostenspuren noch zwei Grundrisse von Grubenhäusern entdeckt. Daneben kamen zerbrochene Siedlungskeramik und große Anteile Metallschlacke zutage. (Anmerkung der Redaktion: Diese Fundstücke befinden sich im Besitz des Vereins und sind bei der Ausstellung zu sehen.)

Info Eröffnet wird die Ausstellung am Sonnabend, dem 17. September.

Geschichten vom Gräberfeld

Liebenau/Steyerberg. Am Sonntag, 7. August, lädt der Verein Rauzwi (diese Runenzeichen wurden bei einem Fund auf dem Gräberfeld ausgemacht) zu einer Führung auf dem Freilichtgelände am Gräberfeld Liebenu/Steyerberg ein. Unter dem Titel „Von Spinnerinnen, Schwertschmieden und mythischen Schlagen“ werden neue Geschichten vom Gräberfeld erzählt.

Die Führung beginnt um 14 Uhr und dauert etwa 1,5 Stunden. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Erwachsene zahlen eine Teilnahmegebühr von 6 Euro, Kinder ab sechs Jahren 3 Euro. Treffpunkt ist am sächsischen Gräberfeld an der Straße zwischen Liebenau und Steyerberg. *DH*

Führungen in Nienburg

Nienburg. Die Mittelweser-Touristik bietet am Samstag, 13. August, einen Stadtrundgang um 10.30 Uhr an, und am Samstag, 27. August, findet die Themenführung „Entdecken, was gesund macht“ statt. Alle Führungen beginnen um 10.30 Uhr und dauern 1,5 Stunden. Treffpunkt ist am Rathaus Ecke Lange Straße/Marktplatz.

Der Kostenbeitrag für Erwachsene liegt bei 6,50 Euro und für Kinder von sechs bis zwölf Jahren bei 4,50 Euro.

Anmeldung und nähere Informationen bei der Mittelweser-Touristik, Lange Straße 18 in Nienburg, Telefon (0 50 21) 91 76 30 oder per E-Mail an info@mittelweser-tourismus.de. *DH*

ADFC codiert

Nienburg. Weniger Diebstähle aber höhere Schadenskosten verzeichnet der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft beim Diebstahl von Fahrrädern. Entwendet werden besonders teure Fahrräder, zunehmend auch Pedelecs. Die Polizei weist in der Statistik für 2020 knapp 261 000 gestohlene Fahrräder aus. Die Dunkelziffer dürfte allerdings höher sein, weil viele Diebstähle nicht angezeigt werden.

„Mit unseren Registrierungsaktionen für Fahrräder stellen wir uns dem Fahrradklau entgegen“, so Eberhard Marx Sprecher Codiertteam vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC). „Von sichtbar codierten Fahrrädern lassen Langfinger häufig die Hände, weil der Eigentümer schnell und einfach bestimmt werden kann.“

Für Freitag, den 12. August, bietet das Codierteam des ADFC seine Dienste beim Radhaus Felden am Rathaus in Nienburg, Lange Straße 12, an. Codiert wird von 13 Uhr bis 17 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Vorgelegt werden müssen der Rechnungsbeleg für das Fahrrad und der Personalausweis. Die Kosten betragen 8 Euro, für ADFC-Mitglieder ist die Registrierung kostenfrei. *DH*

Info Der Codier-Beleg kann bereits vorab von der Seite www.adfc-nienburg.de/code heruntergeladen und die Angaben zum Fahrrad eingetragen werden.

Der GOLDMANN® Nienburg | Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren GOLDANKAUF
Unverbindliche und seriöse Wertermittlung | Keine Verkaufsverpflichtung | Sehr hohe Ankaufspreise | Sofort Bargeld für Ihr Edelmetall
Goldpreis steigt weiter auf 56.000 €/kg
Vor nicht ganz zehn Jahren betrug der Preis für eine Unze Gold ganze 700 US-Dollar. Einige Jahre später hat sich der Goldpreis fast **verdoppelt.** Nicht zuletzt die ereignisreichen letzten Jahre haben zu diesem rasanten Anstieg der Kurse geführt und den Goldpreis auf derzeit über 56.000 Euro das Kilo steigen lassen. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können. **Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahnkronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig.** Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. **„Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für den Sommerurlaub zurückgelegt.“** Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener“, sagt Matthias Seven.

Nicht schön – aber wertvoll!

Frischen Sie Ihre Urlaubskasse auf!

Eigene Schmelzöfen minimieren Kosten bei Der Goldmann

Sofort Bargeld selbstverständlich!
Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 9 22 92 89
Mo. – Fr. 10.00 – 16.00 Uhr geöffnet!

Ängste überwunden

Kinderfreizeit des Kirchenkreises Nienburg mit 32 Mädchen und Jungen zwischen sieben und elf Jahren

„Gott, wir und die Welt“ war das Thema der Kinderfreizeit, zu der der Kirchenkreis Nienburg eingeladen hatte. FOTO: TOBIAS JENTSCH

Nienburg. 32 Kinder zwischen sieben und elf Jahren sowie acht Teamende haben sich im Rahmen einer Kinderfreizeit des Kirchenkreises Nienburg unter der Leitung der Diakonin Julia Grasmück mit dem Thema „Gott, wir und die Welt“ auseinandergesetzt.

„Wir haben jeden Tag einen anderen Themenschwerpunkt gesetzt und dazu viel gespielt, gesungen, gebastelt, Ausflüge gemacht, als Klimadetektive bei einer angeleiteten Führung im Park der Sinne in Bremervörde zusammengewirkt, Andachten gefeiert und gemeinsam darüber nachgedacht, wie wir unsere Umwelt beschützen können“, so die Diakonin.

„Außerdem haben wir an unserer wertschätzenden Kommunikation gearbeitet, unsere Ängste und Unsicherheiten überwunden und sind an den Herausforderungen des Tages gewachsen. Egal, ob es die Hitze war, launische oder ängstliche Teilnehmende oder eine Planänderung im Ablauf gab“, so Julia Grasmück weiter.

„Als Team haben wir das gemeinschaftlich gut gemeistert, und die Kinder wuchsen zum Ende der Freizeit ebenfalls zu einer echten Gemeinschaft zusammen, die aufeinander Rücksicht nimmt, miteinander fair umgeht und einander vertraut“, schreibt sie weiter.

Abschließend betont Diakonin Grasmück: „Ich danke herzlich den Eltern für ihr Vertrauen, den Kindern für ihre Offenheit und meinem Team für die hervorragende Arbeit, ohne die die Freizeit nicht so erfolgreich verlaufen wäre.

Das Team bestand aus Tobias Jentsch (Songwriter und Komponist des Sommerhits), Günter Winter, Colja Busch, Jan Graf, Marie Andermann, Lea Dornbusch, Helvi Rinne, Sera Pfohl, Dorothea Grasmück und Rose-Marie Hedicke.

DH

GUTEN TAG

Von Edda Hagebölling

Rauzwi

Altsächsisches Gräberfeld. Haben auch Sie bisher immer gleich weitergeblättert, wenn Sie Begriffe wie diesen gelesen haben? Im Landkreis Nienburg existiert so eins. An der Straße zwischen Liebenau und Steyerberg. Ein Hinweisschild an der Straße gibt es nicht, weil es sich um eine schnell befahrene Landesstraße handelt. Vielleicht wissen Sie aber ja, wo die Bogenschützen ihr Gelände haben? Genau dort geht es rechts rein.

Zu sehen ist auf dem archäologisch höchst bedeutsamen Gräberfeld nicht mehr viel. Die kostbaren Funde sind längst geborgen und zum großen Teil im Nienburger Museum ausgestellt. Umso anschaulicher ist es auf der Fläche gegenüber. Mitglieder des Vereins Rauzwi - so heißt der Verein, der sich um das Leben an der Mittelweser vor gut 1500 Jahren kümmert - haben das Gelände mittlerweile sogar gekauft. Auf dem Freilichtgelände sind bisher ein Grubenkeller, ein Pfostenbunker und ein Lehmofen zu sehen. Weitere Objekte, wie zum Beispiel ein Langhaus, sollen folgen. Spätestens, wenn Rauzwi zum Tag des offenen Denkmals einlädt, wird das Leben der Menschen, die im frühen Mittelalter in diesem Bereich ihre Siedlung hatten, lebendig.

Ergänzt werden die Bemühungen, uns vor Augen zu führen, wie das Leben im Raum Liebenau - Steyerberg mit der Lebensader Aue damals aussah, durch eine Ausstellung, die am 17. September eröffnet werden soll. Im ehemaligen Textilhaus Binne direkt an der Ortsdurchfahrt von Liebenau hat Rauzwi einen Raum angemietet. Der bereits vorhandene Webstuhl soll noch durch einen Handkarren, Vitrinen, die der Heimatverein zur Verfügung stellt, und eine Illustration ergänzt werden.

Wer schon jetzt etwas mehr über das Leben der Menschen erfahren möchte, kann an der Gästeführung teilnehmen, die Rauzwi- Vorsitzende Gundula Tessendorf an diesem Sonntag ab 14 Uhr auf dem Gelände zwischen Liebenau und Steyerberg anbietet (siehe Seite 2).

Weiterhin 4 Sterne für den Weserradweg?

ADFC hat für den Herbst routinemäßige Überprüfung angekündigt / Kreis-Radverkehrsbeauftragte Meike Rohlfing zuversichtlich

Meike Rohlfing, Radverkehrsbeauftragte beim Landkreis Nienburg, ist zuversichtlich, dass der Weserradweg der Überprüfung durch den ADFC-Bundesverband standhalten und seine 4 Sterne behalten wird. Zusammen mit ihrem Kollegen Marco Behrens hat die Geografin am vergangenen Freitag nach Dienstschluss den Weserradweg zwischen Nienburg und Landesbergen in Augenschein genommen. FOTO: HAGEBÖLLING

Von Edda Hagebölling

Landkreis. Behält der Weserradweg seine 4 Sterne? Während der ADFC-Kreisverband Nienburg in diesem Punkt große Bedenken hat, ist Meike Rohlfing, Radverkehrsbeauftragte beim Landkreis Nienburg, recht zuversichtlich, dass es bei den 4 Sternen bleiben wird. Der für den Herbst angekündigten routinemäßigen Überprüfung des Weserradweges durch den ADFC-Bundesverband sieht sie gelassen entgegen. „In Sachen Weserradweg hat sich im Landkreis Nienburg viel getan. Natürlich gibt es auch Schwachpunkte, im Großen und Ganzen sind wir jedoch gut aufgestellt“, so Rohlfing.

Am vergangenen Freitag ist die Mitarbeiterin aus dem Amt für Regionalplanung zusammen mit ihrem Kollegen Marco Behrens einen Teil des Weserradweges abgefahren. Nach Dienstschluss. Gemeinsam haben sich beide von Nienburg aus auf den Weg nach Landesbergen gemacht. Hin durch die Binner Schlucht und vorbei an den Liebenauer Gruben und zurück durch das Estorfer Scheunenviertel und den Nienburger Bruch.

Dass es schöner wäre, wenn der Weserradweg aus dem Bereich Nienburger Bruch - Kattriede herausgenommen und, wie vom örtlichen ADFC immer wieder angesprochen, in den Bereich Schäferhof und damit näher an den Fluss verlegt werden könnte, räumt Meike Rohlfing gerne ein. Sie gibt aber zu bedenken, dass die Verlegung des Weges mit einem hohen planerischen und nicht zuletzt auch finanziellen Aufwand verbunden sei.

Andererseits, räumt sie ein, sei es gerade am vergangenen Freitag sehr wohltuend gewesen, nicht überall der Sonne ausgesetzt zu sein und stattdessen auch ein Stück durch den Wald radeln zu können.

„Generell können wir als Landkreis ja ohnehin nur moderieren. Ob Arbeiten am Weserweg vorgenommen werden oder nicht, entscheidet ganz allein die zuständige Kommune. Wir können immer wieder nur sensibilisieren“, so Meike Rohlfing.

Andererseits sei den Weserradweg-Anrainern natürlich bewusst, dass es sich beim Weserradweg um das touristische Rückgrat des Landkreises handelt. Dass der ADFC-Bundesverband im Herbst überprüfen wird, ob der Weserradweg seine 4 Sterne verdient hat, ist nach Auskunft der Radverkehrsbeauftragen allen Hauptverwaltungsbeamtinnen und -beamten bekannt.

„Im Schnitt trifft sich der Arbeitskreis Radverkehr – ein Zusammenschluss aller neun Kommunen im Kreis – einmal im Jahr“, so Meike Rohlfing. Themen sind in erster Linie der Weserradweg, gesprochen wird aber auch über das Radwegenetz allgemein. Neben den Touristen soll auch die einheimische Bevölkerung beim Radfahren möglichst gute Bedingungen vorfinden. Nach Auskunft von Meike Rohlfing verfügt der Landkreis Nienburg über ein Radwegenetz von rund 1000 Kilometern.

Um auch die ausgeschilderten Radwege zwischen Hoya und Uchte möglichst umfassend im Blick zu haben, ist Marco Behrens aktuell dabei, ein neues Radwegepaten-System aufzubauen. Zudem wird gerade mit der Spargelroute eine neue Thementour entwickelt. „Schließlich wollen wir die Radfahrerinnen und Radfahrer auch ins Hinterland locken“, betont die Geografin Meike Rohlfing.

Wenn der ADFC-Bundesverband im Herbst die Hauptroute des Weserradwegs inspiziert, gelten Kriterien, wie Oberflächenbeschaffenheit, frühzeitige Kennzeichnung von Pollern, Beschilderung, die Breite des Weges und die Infrastruktur.

Die Alternativrouten werden nach Auskunft von Meike Rohlfing vom ADFC-Bundesverband nicht beachtet. Was aber nicht heißen dürfe, dass die Alternativrouten zu vernachlässigen seien. „Spätestens, wenn die Hauptroute wegen Bauarbeiten oder ähnlichem einmal gesperrt werden müsste, sei eine vernünftige Alternativroute unerlässlich.

Ähnlich sieht das auch Tourismus-Förderer Martin Fahrland. Als Vermarkter des aktuell beliebtesten Radfernwegs Deutschlands weist er immer wieder darauf hin, dass man sich im Landkreis Nienburg nicht auf den Lorbeeren ausruhen dürfe, sondern immer am Ball bleiben müsse. Und das auch in puncto Alternativroute. „Der Gast entscheidet, welchen Weg er nimmt“, weiß Fahrland aus zahlreichen Gesprächen sowohl mit Radtouristen als auch mit Einheimischen.

„Der Weserradweg ist wirklich wichtig für die Region, aber er ist kein Selbstläufer“, so Fahrland. Hinzu komme: „Auch die Anrainer anderer Fernradwege schlafen nicht.“

Jetzt Gartenbrunnen anfragen

Fachfirma für Gartenbrunnen nimmt jetzt neue Anfragen für Bohrtermine an.

Ausführung im Spülbohrverfahren mit modernem Bohrgerät, das durch geringe Baubreite und hohe Beweglichkeit auch für Bohrstellen „hinter dem Haus“ geeignet ist.

Jetzt unverbindliches Angebot anfordern!

TBT Service GmbH
info@tbt-service.de 05751 968 9793

BLOCK
www.blockbusreisen.de

Aktuelle Tagesfahrten — Wir freuen uns auf Sie!

17.08.	**Das maritime Hafenfest in Bremerhaven** inkl. Besuch des Hafenfestes u.Schifffahrt	52,00 €
18.08.	**Raddampferfahrt auf dem Arendsee** inkl. Mittagessen, Führung, Kaffee und Kuchen an Bord	79,00 €
24.08.	**Zur Heideblüte in die Lüneburger Heide** inkl. Eintritt und Führung Eine-Welt-Kirche, Mittagessen, Kutschfahrt und Kaffeetrinken	77,00 €
27.08.	**Besuch der Insel Norderney** inkl. Überfahrten ab/an Norddeich mit Zeit zur freien Verfügung	69,00 €
07.09.	**Fahrt ins Weserbergland** inkl. Mittagessen Schenkenküche, Schifffahrt ab/an Hameln, Kaffeetrinken im Hofcafé	74,00 €
21.09.	**Zur Erntezeit ins „Alte Land“** inkl. Stadtführung, Mittagessen, Rundfahrt durch das Alte Land, Obsthofbesichtigung und Kaffeetrinken	78,00 €
24.09.	**Klostermarkt Walkenried** inkl. Museums-Besuch und Mittagessen	59,50 €
28.09.	**Große Harzrundfahrt** inkl. Führung Höhlenwohnung Langenstein, Mittagessen Brauhaus Lüdde, Führung Quedlinburg und Hexentanzplatz Thale	62,00 €
08.10.	**Hamburg erleben!** inkl. Barkassenfahrt, Mittagessen und Zeit zum Bummeln	68,00 €

Weitere Tagesfahrten und Reisen finden Sie auf unserer Homepage www.blockbusreisen.de

Aktuelle Busreisen

14.08.–18.08.	**Rügen – Deutschlands größte Insel** inkl. ÜF im ****Parkhotel Rügen, Abendessen, Tagesausflüge „Nordrügen“ mit Schifffahrt + Arkona-Bahn und „Insel Hiddensee“, Ausflug nach Binz	639,00 €
16.09.–18.09.	**Rhein in Flammen®** inkl. ÜF im ****NH Hotel Bingen, Abendessen, Stadt-führung Rüdesheim, Schifffahrt Rhein in Flammen ® mit Dinner an Bord	439,00 €
02./03.10.–10.10.	**Naturerlebnis Südtirol – unser Klassiker** inkl. inkl. HP im ****Hotel & Spa Falkensteiner Hof in Vals, Eintritt Schloss Trauttmansdorff, diverse Rundfahrten vor Ort	875,00 €
13.10.–16.10.	**Fischland – Darß – Zingst** inkl. HP im Ostseehotel Wustrow, Ausflüge „Halbinsel Fischland-Darß-Zingst“ und „Prerow und Barth mit Kutschfahrt, Kaffeetrinken und Schifffahrt“	469,00 €
27.10.–30.10.	**Mosel, Wein und Römer – Trier** inkl. ÜF im ****Vienna House Easy Trier, Abendessen, Winzer-Weinprobe, Stadtbesichtigung Trier, Moselschifffahrt, Tagesausflug Luxemburg	535,00 €
05.11.–06.11.	**Saisonabschlussfahrt – unsere Fahrt ins Blaue** inkl. HP und Überraschungsprogramm vor Ort	189,00 €
29.12.–02.01.	**Böhmischer Jahreswechsel im Bäderdreieck** – inkl. HP im Hotel Astoria/Jachymov, Silvesterfeier, Führung Kurort Jachymov, Tagesausflug Karlsbad u. Loket mit Burg Loket u. Becherovka-Fabrik, Tagesausflug Marienbad u. Eger, Tagesausflug Erzgebirge mit Oberwiesenthal u. Annaberg-Buchholz u. Orgelkonzert St. Annenkirche	619,00 €

Sie haben Fragen? Gerne beraten wir Sie persönlich: 05027-349
Block Busreisen GmbH & Co. KG • Nienburger Str. 8 • 31632 Husum

SOMMER-FLOHMARKT
28.08.22
VON 11.00 BIS 16.00 UHR
Fachmarktzentrum Landesbergen
Indoor-Hallenfläche und überdachte Outdoor-Verkaufsfläche!
Anmeldung bis zum 25.08.22
Ansprechpartner: Gerd Steding 05025/89277 – Marven Hockemeier 05025/89278
MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG VON 13.00 - 18.00 UHR
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
HEINEKING Fachmarkt für Raumgestaltung
31628 Landesbergen
Brokeloher Straße 8-12
Tel 05025 89-260

Anzeige

Ausgezeichnete Kompetenz und Beratung

Sehen & Hören Florian Prötzsch erhält Premium-HörStar

Er marschierte zu Fuß rund 900 km von Wilhelmshaven bis hinauf auf die Zugspitze, schritt bei -40° über das Eis des Südpols und bestreitet regelmäßig Ultramarathons: Joey Kelly. Man kennt ihn durch seine TV-Auftritte und natürlich auch durch die Kelly Family. Der Ausdauersportler steht für einen unbeugsamen Willen, selbst gesetzte Ziele zu erreichen – und dabei stets sein Bestes zu geben. Das Beste hat auch Sehen & Hören Florian Prötzsch für seine Kunden gegeben und dafür den Premium-HörStar 2022/23 aus den Händen des beliebten Stars erhalten.

„Joey Kelly hatte aufgrund seiner großen Erfolge schon viele Auszeichnungen in seinen Händen. Dass wir mit dem Premium-HörStar unseren Preis von einem echten Preisträger empfangen dürfen, ehrt uns sehr“, so Florian Prötzsch, Hörakustikmeister und Inhaber von Sehen & Hören Florian Prötzsch. „Der Schirmherr könnte passender nicht sein, da er das Prinzip verkörpert: Brenne für das, was du tust. Dann wirst du es erreichen. Gib mehr, als du von anderen erwartest, und rechne nichts gegen. Dann wirst du in irgendeiner Form mit Glück belohnt werden. – Genau diese Haltung erfüllt auch unsere tägliche Arbeit.“

Joey Kelly und Hörakustikmeister Florian Prötzsch bei der Verleihung des Premium-HörStar 2022/23.

„Eine Belohnung, die uns stolz macht.“

„Wir freuen uns über die Auszeichnung, die uns bestätigt, dass unsere Kunden unsere Kompetenz, Zuverlässigkeit, Beratungsqualität und Freundlichkeit zu schätzen wissen. Er ist eine Belohnung, die uns stolz macht“, erklärt Ina Schilder, Hörakustikmeisterin bei Sehen & Hören Florian Prötzsch. Der Preis spiegelt wider, wie engagiert die Hörexperten aus Nienburg täglich Menschen dabei unterstützen, wieder alles zu verstehen, und damit für neue Lebensqualität sorgen.

Eine ausgezeichnete Leistung

Der Premium-HörStar ist ein Indikator für die herausragende Leistung eines Hörakustikers, der zur Arbeitsgemeinschaft Hören e.V. (AGH) gehört – eine Kooperation mittelständischer, inhabergeführter Hörakustikbetriebe. Ihr Ziel: die vielfältigen Kompetenzen der teilnehmenden Hörakustiker hervorzuheben und zu fördern.

Exzellente Kundenbetreuung

Die Zufriedenheit der Kunden ist dabei das A und O. Über ein unabhängiges Portal geben sie ihre Bewertung für ihren AGH-Hörakustiker ab. Ab einer Bewertung von 4,6 von 5 möglichen Sternen ist dieser für den Premium-HörStar qualifiziert. Alle Mitgliedsbetriebe, die besonders gut bewertet werden, bekommen alle zwei Jahre den Kundenzufriedenheitspreis verliehen. Zuletzt wurde er von Ulrich Wickert, dem früheren Tagesschau-Moderator, überreicht.

Ansporn für die Zukunft

„Wir nehmen die Auszeichnung als Ansporn, unsere Kunden auch weiterhin optimal zu beraten und ihnen innovative Hörgeräte zu bieten. Auf unseren vollen Einsatz und unser Engagement bei der Auswahl und Anpassung geeigneter Hörgeräte können sich alle verlassen, die in unser Fachgeschäft kommen. Denn wir wollen unserer Auszeichnung auch in Zukunft alle Ehre machen“, ergänzt Florian Prötzsch.

Buchtipp der Woche
BÜCHER IN ZUSAMMENARBEIT MIT Leseberg

Feind und Freund

Familie Hardcastle lädt zu einem Ball auf ihr Anwesen Blackheath. Alle Gäste amüsieren sich, bis ein fataler Pistolenschuss die ausgelassene Feier beendet. Evelyn Hardcastle, die Tochter des Hauses, wird tot aufgefunden. Unter den Gästen befindet sich auch Aiden Bishop. Ihn hat am selben Tag eine seltsame Nachricht erreicht: „Heute Abend wird jemand ermordet werden. Bereinigen Sie dieses Unrecht, und ich zeige Ihnen den Weg hinaus.“ Tatsächlich wird Evelyn nicht nur ein Mal sterben. Bis der Mörder entlarvt ist, wiederholt sich der dramatische Tag in Endlosschleife. Doch damit nicht genug: Immer, wenn ein neuer Tag anbricht, erwacht Aiden im Körper eines anderen Gastes und muss das Geflecht aus Feind und Freund neu entwirren. Jemand will ihn mit allen Mitteln davon abhalten, Blackheath jemals wieder zu verlassen.

gelesen von Martina Lotz, Bücher Leseberg

Info Stuart Turton: Die sieben Tode der Evelyn Hardcastle. 11,99 Euro, Kriminalroman, Heyne Verlag 608 Seiten, ISBN 978-3-453-44115-6; auch als E-Book lieferbar

Stuart Turton ist freiberuflicher Reisejournalist. Sein Debüt „Die sieben Tode der Evelyn Hardcastle“ war ein überwältigender Publikumserfolg in Großbritannien und wurde untr anderem mit dem Costa First Novel Award 2018 ausgezeichnet. Das Buch erscheint in 25 Ländern. Stuart Turton lebt mit seiner Frau und seiner Tochter in London. *DH*

IN KÜRZE

Ehmken Hoff-Café schließt

Dörverden. Schweren Herzens müssen die H.F. Wiebe Stiftung und die bisherige Café-Betreiberin Brenda Beckmann die Schließung des Cafés auf dem Kulturgut Ehmken Hoff mitteilen. Beckmann beendet den Betrieb ab sofort, damit bleibt das Café also bereits ab Sonntag, 7. August, geschlossen, so Pressesprecherin Meinke. *DH*

RegioSave nimmt wieder Fahrt auf

Kooperationspartnerinnen bringen Schulen und Ausbildungsbetriebe zusammen

Nienburg. Das Projekt RegioSave nimmt nach corona-bedingter Pause erneut Fahrt auf. Betriebe, Kooperationspartner und Projektverantwortliche trafen sich in den Räumen der Ausbildungsstätten Rahn in Nienburg und planten ihr gemeinsames Vorgehen für das kommende Schuljahr.

RegioSave ist ein Projekt zur Berufsorientierung und regionaler Fachkräftesicherung, das einerseits direkt mit den Schulen, Schülerinnen und Schülern arbeitet und andererseits im Austausch mit Ausbildungsbetrieben steht.

Im Portfolio von RegioSave finden sich unterschiedliche Workshops und Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler, die die schulische Berufsorientierung und Ausbildungsvorbereitung bereichern. Hierbei sind regionale Betriebe beteiligt und bringen ihre Ausbildungsberufe praxisorientiert und persönlich ein.

Die Kooperationspartnerinnen von RegioSave besprachen jetzt ihr gemeinsames Vorgehen. Auf dem Foto: Sabrina Märtens, Helena Tsolis-Walther, Heidi Schmidt, Petra Bauer, Sabine Kollhorst, Adeline Eisner und Jeannine Hahn und Dr. Alexandra Herberg. FOTO: REGIO SAVE

Bereits seit 2015 führt RegioSave, als Nachfolger des Modellprojekts Pro Ausbildung, Veranstaltungen in Schulen und Betrieben durch und ist dabei stets innovativ unterwegs. Helena Tsolis-Walther (Projektleiterin) von den Ausbildungsstätten Rahn freut sich nun, dass die Planung für das Schuljahr 2022/2023 starten kann und erste Veranstaltungen geplant sind, wie zum Beispiel die Messe „Ra(h)n an den Job“ und die lang bewährte „Azubi-Tournee“.

Vertreterinnen der Kooperationsbetriebe und Partner von RegioSave: Sabrina Märtens (Smurfit Kappa), Jeannine Hahn (Industriepark Nienburg), Petra Bauer (Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Nienburg), Dr. Alexandra Herzberg (Projektmitarbeitende), Helene Tsolis-Walther (Projektleitung), Sabine Kollhorst (Stadt Nienburg), Heidi Schmidt (Geschäftsführung Ausbildungsstätten Rahn) und Adeline Eisner (Landkreis Nienburg) tauschten sich in gemeinsamer Sache aus.

Betriebe, die sich für dieses Projekt interessieren, sind vielmals aufgerufen, sich mit Helena Tsolis-Walther bei den Ausbildungsstätten Rahn unter tsolis-walther@rahn-ausbildung.de in Verbindung zu setzen. *DH*

Handyhalter selbst gemacht

Schülerinnen der OBS Steimbke und Nienburg bei „MINT für Mädchen“ in der Rahn-Ausbildungswerkstatt

Nienburg/Steimbke. In der Ausbildungswerkstatt der Ausbildungsstätten Rahn war wieder einmal Frauen-Power angesagt: Neun Schülerinnen der OBS Nienburg und fünf Schülerinnen der OBS Steimbke meldeten sich im Rahmen von RegioSave für den Workshop „MINT für Mädchen“.

Nach einer theoretischen Einführung über Grundlagen zum Schweißen und Belehrungen zur Unfall-Verhütung, konnte es mit der eigentlichen Metallarbeit losgehen. Jede Teilnehmerin begann mit vorbereitenden Arbeitsproben, wie dem Messen und Anreißen, der Arbeit mit Feile und Säge sowie dem Biegen. Weiter ging es mit dem Kennenlernen von unterschiedlichen Schweißverfahren - dem Lichtbogenhandschweißen und dem MAG-Schutzgasschweißverfahren. Am Ende des Workshops nahmen die Teilnehmenden ihren selbstgeschweißten Handyhalter glücklich mit nach Hause.

„MINT für Mädchen“ hieß es kurz vor den Ferien in den Ausbildungsstätten Rahn in Nienburg. FOTO: AUSBILDUNGSSTÄTTEN RAHN

Der Workshop wurde unterstützt von Petra Bauer, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Nienburg, und Charlene Lammers, Gleichstellungsbeauftragte der Samtgemeinde Steimbke.

Das Projekt „RegioSave“ bietet in Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen und Betrieben verschiedene Workshops und Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler zur erweiterten Berufsorientierung an. *DH*

Info Informationen zum Projekt erteilt Helena Tsolis-Walther bei den Ausbildungsstätten Rahn unter der Telefonnummer 05021/9736-35 oder per E-Mail an tsolis-walther@rahn-ausbildung.de.

Gesundheit weitergedacht

Gesundheitstag für die Auszubildenden der Rahn Schulen aus den Bereich Metall und Hauswirtschaft

Nienburg. Speziell für die 13 Auszubildenden aus den Bereichen Metall und Hauswirtschaft haben die Rahn Schulen erneut einen Gesundheitstag durchgeführt. In Kooperation mit der Barmer und der Moove GmbH konnten die Räumlichkeiten in der Ausbildungsstätte Rahn genutzt werden.

Ziel dieses strukturierten betrieblichen Gesundheitsmanagements ist die Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Auszubildenden durch das Angebot von Informationen rund um das Thema Gesundheit.

Für einen ganzen Tag wurden die Auszubildenden dazu von der betrieblichen Ausbildung freigestellt und erhielten in verschiedenen Workshops, wie beim World-Café, eine Vielzahl von Informationen zu Themen wie Selbstmanagement, Grundlagen der Bewegung sowie Prüfungsvorbereitung.

Im Rahmen dieses Prozesses wurden den Auszubildenden bereits eine Vielzahl von Check-Ups, Tipps zum Haut- und Gehörschutz, Klangschalenmassage, Analyse der Körperzusammensetzung und anderes angeboten. Auch Themen wie Medien-, Alkohol- und Drogenkonsum wurden bearbeitet. Die positive Resonanz auf diese Veranstaltung bestärkt die Schulleitung in der Absicht, den Azubi-Gesundheitstag regelmäßig für die Auszubildenden durchzuführen. *DH*

Der Gesundheitstag für Auszubildende der Rahn Schulen soll künftig regelmäßig stattfinden. FOTO: RAHN SCHULEN

Großer Andrang zur Vernissage

Nienburg. Groß war die Beteiligung zur Vernissage der 14. Bürgerausstellung, die am vergangenen Sonntag in der Nienburger Galerie N eröffnet wurde.

„Es ist äußerst erfreulich, wenn talentierte und motivierte Mitbürgerinnen und Mitbürger ihre Kunst so umfangreich der Öffentlichkeit präsentieren können“, hieß es während der Vernissage, die Horst Prüfer als ehemaliger Kulturausschussvorsitzender der Stadt Nienburg eröffnete.

Die Kuratoren der Galerie N, Anke Hausmann und Joachim Kusserow, konnten knapp 70 Werke hängen oder auch in das Schaufenster in der Leinstraße 26 stellen. Von den 29 teilnehmenden Künstlern und Künstlerinnen waren 19 zur Vernissage erschienen.

Zur Vernissage erschienen neben den Künstlern knapp 50 Besucher, die bei einem Glas Sekt oder einem Stück Butterkuchen die doch sehr heterogenen Werke betrachten konnten. Horst Prüfer, vormaliger Vorsitzender des Kulturausschusses der Stadt Nienburg, begrüßt die Anwesenden und eröffnete die Ausstellung nach einer Einführung. Die Veranstalter wiesen darauf hin, dass sowohl die Aktivitäten der Mitglieder der Galerie N als auch dieses spezielle, doch sehr arbeitsaufwendige Format einer Bürgerausstellung nur mit der Unterstützung der Neuhoff-Fricke-Stiftung möglich gewesen sei.

Da der angekündigte Regen ausblieb, konnte das Kuchenbüfett vor der Eingangstür aufgestellt werden. Horst Prüfers Begrüßung fand ebenfalls unter freiem Himmel statt, sodass letztendlich die Besucher sich mit relativem Abstand vor der Galerie wie in den Innenräumen bewegen konnten. Die letzten Gäste gingen erst um 18 Uhr. *DH*

Info Für Interessierte ist die Ausstellung noch bis zum 11. September zu sehen. Die Öffnungszeiten in der Leinstraße 26 sind: samstags von 11 bis 14 Uhr und sonntags von 14 bis 17 Uhr.

IN KÜRZE

DRK Husum fährt „ins Blaue“

Husum. Die diesjährige „Fahrt ins Blaue“ am Mittwoch, dem 24. August, führt das DRK Husum in eine bekannte Urlaubsregion in Niedersachsen. Vor dem Mittagessen geht es hoch hinaus. Danach hat jeder die Möglichkeit a la Carte (nicht im Fahrpreis enthalten) sein Mittagessen zu wählen. Es folgt eine weitere Rundfahrt inklusive Kaffeetrinken. Start ist um 6:25 Uhr ab Brokeloh, danach Husum, Groß Varlingen, Schessinghausen und Linsburg. Anmeldungen nimmt Hannelore Armbrust bis zum 18. August unter der Telefonnummer 05027-1788 entgegen. *DH*

Schuldnerberater macht Urlaub

Nienburg. Die Schuldnerberatung des Paritätischen Nienburg ist urlaubsbedingt in der Woche vom 8. bis einschließlich 12. August nicht besetzt. Schuldnerberater Wolfgang Lippel ist dann ab dem 13. August wieder wie gewohnt unter der Telefonnummer 05021 974515 erreichbar. *DH*

Führung durch den „Wilden Wald“

Bruchhausen-Vilsen. Seit 50 Jahren brummt in den ältesten Naturwäldern Niedersachsens keine Motorsäge mehr. Kein Mensch legt Hand an die Natur. Die Wälder wachsen so wie es die Natur es vorgibt. Mit der Zeit sind dabei zum Teil wilde Wälder entstanden. Zu diesem Jubiläum bietet das zu den Niedersächsischen Landesforsten gehörende Forstamt Nienburg eine Waldführung im Naturwald Burckhardtshöhe bei Bruchhausen-Vilsen an.

„Das Waldgebiet Sellingsloh, in dem der Naturwald Burckhardtshöhe liegt, ist etwa 180 Hektar groß. Die hier vorkommenden Buchenwälder sind sehr alt. Vermutlich ist an dieser Stelle ohne Unterbrechung schon immer Wald gewesen“, beschreibt Naturschutzförsterin Kerstin Geier vom Forstamt Nienburg den Wald. Gebiete, die ohne Unterbrechung immer bewaldet waren, stellen für viele seltene Tier- und Pflanzenarten besondere Lebensräume dar. Daher weisen Förster*innen oft alte Wälder als Naturwälder aus.

Um den Naturwäldern eine natürliche Entwicklung zu ermöglichen, werden sie in der Regel nicht betreten. In Abstimmung mit der Naturschutzbehörde des Landkreises Nienburg bietet das Forstamt Nienburg unter Leitung von Kerstin Geier Interessierten eine Führung an.

Am Freitag, dem 19. August, um 15 Uhr ist Treffpunkt am Waldparkplatz an der L 330 zwischen Hoyerhagen und Stapelshorn (Bahnhaltestelle Sellingloh). Koordinaten: 52.816072, 9.067145.

Kerstin Geier erläutert die Dynamik der natürlichen Entwicklungen und beschreibt die waldbewohnenden Tierarten. Es wird ein Blick auf die Forschung rund um die Naturwälder geworfen. Außerdem wird auf das Thema Nadelholzanteil in Wäldern eingegangen und die aktuelle Borkenkäfersituation.

Die Führung dauert etwa zwei Stunden und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer hat, bringt gern ein Fernglas mit. *DH*

In der Romantik

Bad Rehburg. Am Sonntag, 7. August, findet ein öffentlicher Promenadenspaziergang entlang der historischen Promenadenwege statt.

Zur Blütezeit des Königlichen Kurbades gehörte das Promenieren in den Wäldern um Bad Rehburg zu einem Kuraufenthalt dazu. Der hannoverschen Aristokratie, die gerne den Ort besuchte, ist es zu verdanken, dass dort kunstvoll gestaltete Wege angelegt wurden. Bei einem öffentlichen Promenadenspaziergang wandeln die Gäste entlang an historischen Ruheplätzen und erfahren einiges über die Angehörigen des Welfenhauses, denen die Plätze gewidmet sind.

Treffpunkt ist um 15 Uhr in Bad Rehburg vor der Wandelhalle, Friedrich-Stolberg-Allee 4. Weitere Informationen gibt es bei der Tourist-Information unter 05037/300060 oder per E-Mail an touristinfo@rehburg-loccum.de. *DH*

Sommerbühne startet Freitag

Nienburger Veranstaltungsreihe bietet den Gästen Musikalisches und Kulinarisches

Stehend von links: Bianka Röhrig (Stadt Nienburg), Michael Suhr (Firma Suhr), Heike Heusner (Dat Wählige Rott), Uwe Herrmann (Lange Theke) , Hasip Akbas (Casa Mexicana), Janina Glückhardt (Stadt Nienburg), sitzend von links: Sabine Meimbresse (Lange Theke) und Kenan Tiryaki (Baba's). FOTO: GARMS

Von Manon Garms

Nienburg. Auch in diesem Jahr soll es auf dem Ernst-Thoms-Platz wieder die „Nienburger Sommerbühne“ geben. Vom 12. August bis zum 11. September findet die von der Stadt und Gastronomen initiierte Veranstaltungsreihe jeweils rund um die Wochenenden statt. Grundsätzlich knüpft die Sommerbühne an das Format aus dem vergangenen Jahr mit einem vielfältigen musikalischen und künstlerischen Programm an.

Neu ist das kulinarische Angebot: Vier gastronomische Betriebe – „Casa Mexicana“, „Baba's“, „Dat Wählige Rott“ und „Lange Theke“ – wechseln sich bei der Bewirtung der Sommerbühnen-Gäste ab. Geplant sind ein Bierwagen sowie ein Essenwagen. Dort sollen die Besucherinnen und Besucher zum Beispiel Nachos, Tapas und Vegetarisches bekommen. Heike Heusner, Inhaberin von „Dat Wählige Rott“, plant unter anderem hessische Spezialitäten, aber auch Falafel. Einen Verzehrzwang gibt es laut Bianka Röhrig, Leiterin des städtischen Fachbereichs Sicherheit und Ordnung, jedoch nicht. „Man darf sich auch selbst etwas mitbringen“, sagt Röhrig. So wollen Stadt und Gastronomen den Menschen entgegenkommen, die nicht über ein so hohes Budget verfügen. Der Eintritt zur Sommerbühne ist kostenfrei.

Die Bühne ist grundsätzlich in jeder Woche von Donnerstag bis Sonntag offen. „Es wird jedoch wegen der Anwohner nicht an jedem Tag ein Programm geben“, sagt Röhrig.

Wenn aber Musiker, Bands und Künstler auf der Bühne stehen, dürfte für jeden Geschmack etwas dabei sein. Unter anderem treten Singer/Songwriter, Zauberkünstler und Comedians auf. Die Musikspanne reicht von Blues, Rock und Jazz über Pop bis hin zu Kindermusik.

Laut Röhrig wird es für die Gäste der Sommerbühne rund 150 Sitzplätze geben. Die Firma Suhr Event- & Veranstaltungstechnik sorgt für eine professionelle Betreuung der Bühnenauftritte, die Familiengärtnerei Woelk wird die Dekoration des Veranstaltungsortes übernehmen. Zur Finanzierung der Veranstaltungsreihe bekommt die Stadt Fördergelder aus dem Programm „Perspektive Innenstadt“. „Die Sommerbühne soll zur Belebung der Innenstadt beitragen“, sagt Röhrig.

Ein besonderer Veranstaltungspunkt ist im Rahmen des ukrainischen Unabhängigkeitstages für Sonntag, 28. August, geplant. DIE HARKE wird in Kooperation mit der Stadt und Sponsoren ein spezielles Programm für geflüchtete Ukrainerinnen und Ukrainer sowie ihre Kinder auf die Beine stellen.

Das Programm der „Nienburger Sommerbühne“

- **Freitag, 12. August,** 19 bis 23 Uhr: Eberhard Bieber (Singer/Songwriter);
- **Samstag, 13. August,** 11 bis 13 Uhr: Nick March (Singer/Songwriter);
- **Samstag, 13. August**, 20 bis 23 Uhr: Maroon To Black (Coversongs akustisch interpretiert);
- **Sonntag, 14. August,** 14.30 bis 16 Uhr: Heiner Rusche (Kindermusik);
- **Sonntag, 14. August,** 16.30 bis 17.30 Uhr: Mr. Pat-TRICK (Zauberkünstler);
- **Sonntag, 14. August,** 18 bis 19 Uhr: one4you (Comedy-Artistik);
- **Sonntag, 14. August,** 20 bis 21 Uhr: Christian Korten (Comedy/Stimmenimitator);
- **Donnerstag, 18. August,** 18 bis 20 Uhr: WashBone&Slide (Blues/JugMusic/Folk/Cajun);
- **Freitag, 19. August**, 20 bis 22.30 Uhr: James Kirby (britischer Singer/Songwriter);
- **Samstag, 20. August,** 11 bis 14 Uhr: Kaffeehaus Blues Duo (akustischer Blues);
- **Samstag, 20. August**, 20 bis 22 Uhr: Goldmeister (Swing trifft auf HipHop im Gatsby-Style);
- **Freitag, 26. August,** 20 bis 23 Uhr: Captain Candy (Rock'n'-Soul-Show);
- **Samstag, 27. August,** 11.30 bis 12.30 Uhr: Mr. Pat-TRICK (Zauberkünstler);
- **Samstag, 27. August,** 17 bis 19 Uhr: Bauer Heinrich Schule-Brömmelkamp aus Kattenvenne (Comedy und Kabarett vom Bauernhof);
- **Samstag, 27. August,** 20 bis 23 Uhr: JAM (Pop, Rock, R&B);
- **Sonntag, 28. August,** 14.30 bis 18.30 Uhr: Programm für ukrainische Geflüchtete;
- **Donnerstag, 1. September,** 20 bis 22 Uhr: Carlini, Dodo Leo & Martin (Rock, Blues, Pop);
- **Freitag, 2. September,** 20 bis 23 Uhr: Doctor Cleanhead (Roots, Gospel, Blues);
- **Samstag, 3. September,** 11 bis 13 Uhr: DISTRICT 11 (Melodic Rock);
- **Samstag, 3. September,** 14 bis 17 Uhr: New Castle Big Band (Jazz/Swing/Big Band);
- **Sonntag, 4. September,** 16 bis 18.30 Uhr: Sax & Friends (Jazz-Kapelle);
- **Freitag, 9. September,** 20 bis 23 Uhr: Baby Kreuzberg (Singer/Songwriter); **Samstag, 10. September,** 11 bis 13 Uhr: Blues Corp. Ltd. (Blues/Blues-Rock/Rhythm&Blues);
- **Samstag, 10. September,** 15 bis 18 Uhr: Raketen-Erna (Kindermusik);
- **Sonntag, 11. September,** 11 bis 14 Uhr: The Piano Man (Hits und Evergreens am Flügel);
- **Sonntag, 11. September,** 15 bis 16 Uhr: Mr. Pat-TRICK (Zauberkünstler);
- **Sonntag, 11. September,** 18 bis 21 Uhr: Björn-Reinhardt-Quartett (Jazz-Kapelle) *DH*

Info Das aktuelle Programm gibt es auch im Internet unter der Adresse www.nienburg.de/sommerbühne.

Zum Tag der Vereine

Nienburg. Im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Nienburg/Saale ist am Samstag, dem 10. September, der dritte „Tag der Vereine“ geplant. Das Fest der Bürgerinnen und Bürger wird an der Saale stattfinden. Es wird dabei die Gelegenheit geben, dass sich Vereine und Menschen beider Städte austauschen und Kontakte knüpfen beziehungsweise intensivieren können. Die Stadt Nienburg/Weser und der Verein „Nienburg Freundschaften weltweit“ als Träger der Städtepartnerschaft laden auch Namens der Stadt Nienburg/Saale alle Bürgerinnen und Bürger zu diesem Fest herzlich ein. Der Bus startet um etwa 6 Uhr und wird abends wieder zurückfahren, eine Eigenbeteiligung in Höhe von 10 Euro ist vorgesehen. Es besteht auch die Möglichkeit, privat nach Nienburg/Saale zu fahren. *DH*

Info Anmeldungen nimmt Alicia Bartels unter 05021-87462 oder a.bartels@nienburg.de bis zum 31. August entgegen.

Möglin BUSREISEN

11.08.2022 Donnerstag — **Plön und seine Seenlandschaft** - Holsteinische Schweiz
Fahrt im modernen Reisebus, rustikales Frühstück am Bus oder im Lokal, 1,5 Std. große Plöner Seenrundfahrt, gutes Mittagessen, Aufenthalt in Plön und vieles mehr. Euro 85,00

25.08.2022 Donnerstag Zusatztermin — **Sylt - mehr als eine Insel** ... Meer, Leidenschaft und Leben
Fahrt im modernen Reisebus, rustikales Frühstück am Bus (satt) oder im Lokal, Fahrt mit dem Katamaran von Cuxhaven nach Hörnum, Insel-Rundfahrt (2 Std) auf Sylt, Transfer Hörnum-Westerland-Hörnum, Aufenthalt ca. 5,5 Std. und vieles mehr. Euro 130,00

27.08.2022 Samstag — **Helgoland** - roter Felsen, weißer Sand und grünes Land
Fahrt im modernen Reisebus, Frühstück rustikal am Bus oder im Lokal, Fahrt mit der neuen MS Helgoland (Cuxhaven-Helgoland-Cuxhaven) - kein Ausbooten vor Helgoland, Aufenthalt auf der Insel und vieles mehr. Euro 79,00

30.08.2022 Dienstag — **Sommer-Überraschungsfahrt**
Erleben Sie mit uns einen schönen Sommertag
Fahrt im modernen Reisebus, Frühstück in Lokal oder am Bus, schönes Programm, gutes Mittagessen, weiteres Programm, Kaffee & Kuchen und vieles mehr, ... wie immer eine tolle Überraschungsfahrt Euro 85,00

01.09.2022-03.09.2022 3 Tage Donnerstag-Samstag — **Mosel – edle Tropfen** ... Wasser, Wein und Burgen
Fahrt im modernen Reisebus, rustikales Frühstück am Bus oder im Lokal, Übernachtung im Mittelklassehotel, Halbpension, Schifffahrt vom Deutschen Eck nach Oberfell, Reiseleitung Cochem, Weinprobe mit Weinmuseum, Beilstein, Eintritt & Führung Burg Eltz, Kloster Maria Laach und vieles mehr. Preis pro Person im DZ Euro 359,00

07.09.2022 Mittwoch — Eine schöne Fahrt für Gäste, die nicht gut zu Fuß sind
„Galakonzert" Stefan Mross & Anna Carina Woitschack
erleben Sie die beiden Stars hautnah mit Fototermin und Autogrammstunde
Fahrt im modernen Reisebus, Hochzeitssuppe am nsch, Schlemmerbuffet, und Eis- und Dessertbuffet, beide Künstler präsentieren deutsche Musik - von Schlager bis Volksmusik, Kaffee und Kuchen in der Pause und vieles mehr. Euro 95,00

11.09.2022 Sonntag — Eine schöne Fahrt für Gäste, die nicht gut zu Fuß sind
„Böhmischer Traum" Original Böhmerwaldkapell
ein schöner Tag mit Schlemmerbuffet und wenig zu laufen
Fahrt im modernen Reisebus, Hochzeitssuppe am Tisch, Schlemmerbuffet, und Eis- und Dessertbuffet, Original Böhmerwaldkapelle spielt die Evergreens von Ernst Mosch, Kaffee und Kuchen in der Pause und vieles mehr. Euro 89,00

15.09.2022 Donnerstag — Eine schöne Fahrt für Gäste, die nicht gut zu Fuß sind
Der ganze Nord-Ostsee-Kanal – von Brunsbüttel nach Kiel
... oder auch von der Nordsee bis zur Ostsee!
Fahrt im modernen Reisebus, kleiner Schleckerei-Imbiss mit Sekt oder Saft, Schifffahrt Nord-Ostsee-Kanal – von Brunsbüttel nach Kiel, Raddampfer Freya, großes Brunchbuffet, großes Kuchen- und Tortenbuffet und vieles mehr. Euro 125,00

20.09.2022-25.09.2022 6 Tage Dienstag-Sonntag — **Almabtrieb in Reith im Alpbachtal/Tirol**
Erleben Sie Mayrhofen im schönen Zillertal
Fahrt im modernen Reisebus, rustikales Frühstück am Bus oder im Lokal, Übernachtung im Mittelklassehotel, Halbpension, Almabtrieb in Reith i. A. mit Bauernmarkt und Musik, Rundfahrten vor Ort und vieles, vieles mehr. Preis pro Person im DZ Euro 759,00

04.10.2022 Dienstag — **Kohlkopf trifft Kohlroulade** – schöne Kohlfahrt im Dithmarscher Land
eine schöne Fahrt mit wenig zu laufen – und keine „Grünkohlfahrt"
Fahrt im modernen Reisebus, rustikales Frühstück am Bus (satt) oder im Lokal, Vorführung im Kohlosseum, Kohlbuffet (Kohlroulade, Irish Stew, Kohltorte und viele andere Gerichte aus Kohl), Meldorfer Dom, Kaffee und Torte,und vieles mehr. Euro 95,00

22.10.2022-29.10.2022 8 Tage Samstag-Samstag — **Kurreise nach Rowy (Ostsee)**
Urlaub & Kur im Wellnesshotel am Nationalpark
Fahrt im modernen Reisebus, Frühstücksbuffet im Lokal auf der Hinfahrt, Übernachtungen im Hotel Kormoran mit Schwimmbad, Wellnessanlage und Kurbereich, Frühstücksbuffet Abendbuffet, 10 Kuranwendungen, mehrere Ausflüge vor Ort inclusiv (eigener Reisebus bleibt vor Ort), persönliche Betreuung von uns auf dem Bus, und wie immer vieles mehr Preis pro Person im DZ Euro 609,00

Lieber Gast, schauen Sie immer auf die Leistungen, die Sie für Ihr Geld bekommen.
Zustieg z.B. Bahnhof - Nienburg/Weser
Rollator usw. sind für uns kein Problem.
Wir freuen uns auf Sie !!!
BUS & Reisebüro Möglin
Georgstraße 14 · 31582 Nienburg/W. · ☎ 0 50 21-91 43 99

Unser Party-Service für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl 59,–
Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrot 59,–
Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst 59,–
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat 85,–
20 kleine Schnitzel mit Sauce nach Wahl, Ofenkartoffeln 85,–
Sahnegeschnetzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat 85,–
Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot 89,–
Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat 89,–

Party-Knüller: 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Bratcurry, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat . f. 10 Pers. 89,–
20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat 89,–
20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln oder Kartoffelsalat, Krautsalat 89,–
20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reisgemüsepfanne 99,–
Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat 99,–
Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat 99,–
Schweinefiletmedaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren 99,–
Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe 99,–

Dreierlei vom Schweinefilet Schnitzel, Kasseler, Ragout, Gratin, Butterreis, Rahmsauce, Gurken- u. Bohnensalat 139,–
Sommerbüffet Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lummerbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Bohnensalat, Florida-Krautsalat 119,–
70er-Jahre-Büffet Currywurst, Schaschlik, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Th. Mett, Käse, gefüllte Eier, Brotkorb, Butter, Nachtisch 129,–
XXL-Büffet Schnitzel, Hähnchenschnitzel, Currywurst, Schaschlik, Rahmsauce, Gratin, Kartoffelsalat, Bohnensalat 129,–
Bayrisches Buffet ½ Haxen, Weißwurst, Leberkäs, Backhendl, Sauerkraut, Kartoffelstampf, süßer Senf 129,–
Schlemmermenü Entenbrust, Rinderroulade, Hähnchenschnitzel, Bratensauce, Kartoffelgemüsepfanne, Bohnensalat 149,–

»Kalt-warmes Büfett« Kasselerbraten, Sauce, Frikadellen, kl. Schnitzel, Kartoffelsalat, Nudelsalat, Mettwurst-Schinkenplatte, Brot, Butter 119,–
Kasselerfilet in Käsesahnesauce, Butterspätzle, Kraut- und Bohnensalat 99,–
Partyservice: Täglich Mo.–Sa. 8.00–18.30 Uhr, Sonntags 8.00–12.30 Uhr
Süchtings Grillplatte Nackensteak, Schmetterlingssteak, Bratwurst, Krakauer, Kartoffel-, Nudel-, Krautsalat (zum Selbergrillen) 85,-
Süchtings Schlemmerplatte Filetspieß, Hähnchenbrust, Bratwurst, Krakauer, Kartoffel-, Nudel-, Bohnensalat (zum Selbergrillen) 95,-

Warmes Mittagessen:
Mo.: Berliner Currywurst Sauce, Nudelsalat 5,50
Di.: Sahnegeschnetzeltes Butterreis 5,50
Mi.: 3 Matjes Hausfrauensauce, Pallkartoffeln 6,00
Do.: Rahmschnitzel Kroketten, Salat 6,00
Fr.: Kasseler Fleisch Sauerkraut, Kartoffeistampf 6,00
Sa.: Gulaschsuppe 4,00
Täglich 11.30 – 13.00 Uhr
Currywurst 4,50
Paprika- o. Rahmschnitzel 5,50
Hähnchenschnitzel 5,50
Gemüseschnitzel u. Taler mit Zaziki 6,00

Auf zum Liebenauer Spätsommer am 10. 9. 2022 in der Bergstraße, Scheunenviertel
Th. Mett frisch .....100 g –,75
10 Bratwürste ....Paket 8,99
Marinierte Rückensteaks .....100 g –,99
Streichwurst grob/fein.....100 g –,99
Frische Stiel-Koteletts ...100 g –,59
Kasseler-aufschnitt 100 g 1,49
Filetschaschlik .....100 g 1,29
Mett im Glas ..... Stück 2,49
Sommermenü 1 Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Kaisergemüse, Karottensalat, Nachtisch 159,-
Sommermenü 2 Hochzeitssuppe, Schweine- und Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Nachtisch 159,-
Sommermenü 3 Tomatensuppe, Hähnchenschnitzel, Schmorbraten, Erbsen und Möhren, Kartoffeln, Bohnensalat, Nachtisch 159,-

Wir bitten um 3 bis 4 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 9,90 €

Fleischerei Süchting
Liebenau · ☎ (0 50 23) 5 39 · www.fleischerei-suechting.de

Nienburg 1926

Nienburg. Am 10. August besteht im Rahmen des Seniorentreffs des Nienburger Museums die seltene Gelegenheit, Nienburgs Vergangenheit in „bewegten Bildern“ zu erleben: Stadt- und Kreisarchivarin Patricia Berger wird den 43-minütigen Stummfilm „Nienburg a/d. Weser im Film 1926“ vorführen und erläutern.

Bei dem vor vier Jahren archivgerecht digitalisierten Film handelt es sich um ein wichtiges Zeitdokument und Highlight im Bestand der audiovisuellen Medien des Stadt- und Kreisarchivs.

Am 5. Februar 1926 berichtete DIE HARKE über die Entstehung des Films: „Seltene Gäste beherbergt unsere Stadt in ihren Mauern; ein Stab von Aufnahme-Operateuren mit sämtlichen Hilfsapparaten und Riesen-Scheinwerfern ist eingetroffen, um einen Stadtfilm von den schönsten Punkten und den interessantesten Gebäuden der Stadt herzustellen…“.

Der Seniorentreff findet wie gewohnt von 15 bis 17 Uhr mit Kaffee und Kuchen im Zeichensaal des Quaet-Faslem-Hauses in der Leinstraße 4 statt. Der Eintritt ist frei; am Ende der Veranstaltung wird um eine Spende gebeten. *DH*

Info Für die bessere Planung freut sich das Museumsteam über Anmeldungen unter der Telefonnummer (05021) 12461.

Nur noch wenige Objekte verfügbar

Waldsiedlung Liebenau: Positive Entwicklung soll verstärkt werden

Liebenau. Durch erfolgreiche bundesweite Vermarktung von Häusern hat sich die Waldsiedlung Liebenau in den letzten Jahren positiv entwickelt. Bei einer Begehung mit dem Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Quartiersmanagement des Fleckens Liebenau informierten die Geschäftsführer der Kirch GmbH, Erdal und Hamdi Seremet, über den Stand der Vermarktung der unter Denkmalschutz stehenden Siedlung. Es wären nur noch wenige Objekte verfügbar.

Waldsiedlungs-Versammlung: Marthe Nietfeld (stehend) erläutert das Konzept der Gemeinwesenarbeit Liebenau. FOTOS: SG WESER-AUE

Die gute Nachbarschaft ausbauen

Die Eigentümer haben bereits vieles liebevoll renoviert. Investoren sind gerade dabei, weitere Sanierungen für die derzeit 196 Köpfe zählende Siedlung zu planen und durchzuführen.

Das vom Land Niedersachsen geförderte Gemeinwesen- und Quartiersprojekt des Fleckens Liebenau in Trägerschaft der Samtgemeinde Weser-Aue möchte diese positive Entwicklung verstärken. Zu diesem Zweck wird gerade ein Nachbarschaftszentrum eingerichtet, das die Bewohnerschaft der Waldsiedlung für Gemeinschaftsprojekte nutzen kann.

In einer gut besuchten Bewohnerversammlung erläuterte Marthe Nietfeld (Gemeinwesen- und Quartiersmanagement), dass eines der Projektziele sei, die gute Nachbarschaft in der Waldsiedlung auszubauen und zu fördern. Zuvor hatte Bürgermeisterin Margit Schmidt die Anwesenden begrüßt und die Unterstützung von Rat und Verwaltung bei der Gestaltung der Waldsiedlung in ein attraktives Wohnquartier zugesichert. Der Bewohnerschaft wurden dann die Ergebnisse einer im Vorfeld durch das Gemeinwesen- und Quartiersmanagement durchgeführten Befragung vorgestellt.

Weser-Aue Samtgemeindebürgermeister Wilfried Imgarten im Gespräch mit Neueigentümer Eckhard Wiedemeyer, der einen Online-Baustoffhandel plant.

Unter der Moderation von Dieter Korte (Fachbereichsleiter Wirtschaftsförderung und Gemeindeentwicklung) ergab sich zu den Themen Denkmalschutz, Energieversorgung, Verkehrsberuhigung des Quartiers sowie der Gründung eines Nachbarschaftsvereins eine lebhafte Diskussion. Außerdem kam die Idee eines Nachbarschaftsfestes auf, zu dem zahlreiche Bewohner bereits ihre Mitwirkung zusagten.

Hinsichtlich explodierender Gaskosten wurde insbesondere beim Thema Heizen ein dringender Handlungsbedarf gesehen. Viele Heizungsanlagen in der Waldsiedlung sind in die Jahre gekommen und die neu gewonnenen Investoren suchen nach zeitgemäßen Lösungen, ohne fossile Energieträger nutzen zu müssen.

Marthe Nietfeld lud daraufhin auch die Eigentümer zu einem Informationsaustausch ein. Architekt und Dipl.-Ing. Wolfgang Riesner wies in der Folgeveranstaltung auf die gute Bausubstanz der Objekte hin. Er gab außerdem fachliche Tipps, wie eine zeitgemäße Wärmedämmung auch unter Berücksichtigung von Aspekten des Denkmalschutzes realisiert werden kann.

Dipl.-Ing. und Professor Gerald Lange referierte über Möglichkeiten einer gemeinschaftlichen Wärmeenergiegewinnung zum Beispiel über ein kaltes Nahwärmenetz. Die Eigentümer wurden aufgefordert, einen Aktionskreis zu bilden, der sich um Umsetzung dieser Ideen bemüht. An die Gemeinde wurde seitens der Eigentümergemeinschaft der Wunsch herangetragen, sich um Fördermittel zu bemühen. So könnte sich die Waldsiedlung zu einem Modellprojekt für zeitgemäße und bezahlbare Energieversorgung entwickeln. *DH*

Die „Villa“ vorgestellt

Paritätischer Wohlfahrtsverband in Nienburgs kleinster Kita

Nienburg. Kürzlich hatte die Kita „Villa Kunterbunt“ eine Abordnung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen zu Besuch.

Landesvorsitzende Kerstin Tack, Abteilungsleiter Dominik Baier, Regionalgeschäftsführer Michael Grothe-Laszewski und die neue Geschäftsführerin des Kreisverbands Nienburg, Simone Voßgröne, ließen sich von der Pädagogischen Leitung Kirsten Hendrikje Pfohl und einigen Kindern die Kindertagesstätte in der Hannoverschen Straße vorstellen und erhielten unter anderem auch einige Einblicke in die pädagogische Arbeit der „Villa“, die sich selber aufgrund der besonders familiären Atmosphäre als „kleine Kita mit Herz“ bezeichnet.

Die Kita Villa Kunterbunt an der Hannoverschen Straße in Nienburg hatte Besuch vom Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen. FOTO: VILLA KUNTERBUNT

Die Villa Kunterbunt wurde vor fast 35 Jahren von einer Elterninitiative gegründet und ist als eingruppige Einrichtung mit 20 zu betreuenden Kindern eine der kleinsten Kitas im Nienburger Stadtgebiet. Für einen solch kleinen Kita-Träger ergeben sich im Alltag vielfältige besondere Herausforderungen, die der Kaufmännische Leiter Stefan Beckedorf den Gästen bei frisch gebackenen Waffeln erläuterte. *DH*

Spargelkönigin im Interview

Am vergangenen Sonntag fand nach zweijähriger Corona-Pause auf dem Hof von Christina Badenhop das 20. Heidelbeerfest statt. Der Höhepunkt des Tages war die Krönung der neuen Deutschen Heidelbeerkönigin Lina Sofie. Dazu hatte ihre Vorgängerin Pia Celine fünf Königshäuser eingeladen. Auch die amtierende Nienburger Spargelkönigin Lea Stieber war dabei. Alle Majestäten stellten sich auf der Bühne vor und machten Werbung für ihr Produkt und die Region. Lea wurde zudem im Anschluss um ein Interview gebeten.

Foto: Herbert Schriever

Kuba-Feeling in Bücken

Bücken. Jorge Luis Pacheco hat mit inspirierenden Jazzphantasien und überragendem Klavierspiel in zahlreichen Konzerten auch in der Kleinkunstdiele in Bücken einen überwältigenden Eindruck seiner musikalischen Visionen hinterlassen.

Am Sonntag, dem 14. August, wird er ab 20 Uhr vom kubanischen Trompeter Mayquel Gonzalez begleitet, der seine Virtuosität mit nahezu allen kubanischen Musikerlegenden unter Beweis stellen konnte und in Konzertsälen von Habana bis Tokyo mit großen Orchestern oder kleinen Soloensembles brillante musikalische Klangbilder entwickelte.

Beide Künstler haben sich schon zweimal mit unvergessenen Konzerten in der Kleinkunstdiele getroffen und werden nun erneut ihre musikalischen Eigenarten zu einem gemeinsamen Konzert verweben.

Vorbestellungen für dieses außergewöhnliche Konzert sind wegen der begrenzten Plätze in der Kleinkunstdiele notwendig und unter kontakt@kleinkunstdiele-buecken.de oder über „Kartenvorbestellung" auf der Homepage (www.kleinkunstdiele-buecken.de) möglich.

Organisator Peter Klein wird das Konzert mit begrenzter Teilnehmerzahl durchführen, bittet aus solidarischer Rücksicht um einen häuslichen Corona-Selbsttest und die Benutzung einer FFP2-Maske bis zum Sitzplatz.

Der Eintritt beträgt 20 Euro. *DH*

Blickpunkt Auge

Nienburg. Am kommenden Mittwoch, 11. August, kommt der Blinden- und Sehbehindertenverband Niedersachsen mit dem Angebot „Blickpunkt Auge" von 10 bis 12 Uhr ins ProSENIS-Seniorendomizil. Im Meerbachbogen 20, in Nienburg.

Wenn der Sehverlust stärker wird, Sehbehinderung oder Blindheit das alltägliche Leben belastet oder Alltagsfragen nach Hilfsmitteln und Hilfsmöglichkeiten sowie sozialrechtliche Fragestellungen aufkommen, dann soll diese Beratungsmöglichkeit Betroffenen und Angehörigen helfen, heißt es in der Einladung.

Eine telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich unter der Nummer (05021) 88 78 28. *DH*

„Papa macht nie das Licht aus"

Vorschulkinder erleben Energie in der Kita Kleeblatt

Das Foto zeigt Reihe hinten: Erzieherin Adina, Michael Hagenkamp (Deutsche Umwelt-Aktion), Sabine Henningson (Klimaschutzagentur Mittelweser), Ralf Thäsler (AVACON Netz GmbH); mittlere Reihe: Jinan, Kaleigh, Robar, Justus, Linus, Emilia; Reihe unten: Rafael, Viviana, Isra, Mia Shala, Nur, Fenna, Rayan, FOTO: KLIMASCHUTZAGENTUR MITTELWESER

Nienburg. Um Kinder frühzeitig für Themen wie Energiesparen und Klimaschutz zu motivieren, lud die Klimaschutzagentur Mittelweser in Kooperation mit der Avacon Netz GmbH Kindergärten und Grundschulen in Nienburg ein, Kindern erneuerbare Energien zum Anfassen zu zeigen.

„So können die Jüngsten auf spielerische Weise erfahren, wozu Strom benötigt wird, freut sich Sabine Henningson, Projektmanagerin der Klimaschutzagentur Mittelweser über das Angebot der Deutschen Umwelt-Aktion.

Im Juni bekam dann die Kita Kleeblatt Besuch von Michael Hagenkamp, Referent der Deutschen Umwelt-Aktion, der sich über die engagierten Kinder sehr freute. Auf die Frage, was denn alles Strom verbrauche, sprühten die Kinder vor Eifer und eigenem Wissen, und er schmunzelte, dass einige auch gleich wussten, was Mama oder Papa nicht so ganz richtig machen.

Im Stuhlkreis erklärte Michael Hagenkamp anhand einer Dampfmaschine, wie Strom erzeugt wird und welche Auswirkungen die Erzeugung auf die Umwelt hat. An drei Erlebnisstationen (Sonne, Wind, Wasser) probierten die Kinder die Stromerzeugung an kleinen Modellen (Solarauto, Wind- und Wasserrad) aus und lernten auf diese Weise erneuerbare Energien und umweltfreundliche Stromerzeugung kennen.

„Die Kinder probieren die Dinge selbst aus und verstehen dabei Zusammenhänge. So erlernen die kleinen Forscherinnen und Forscher ganz spielerisch einen bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt. Das entspricht ganz unserem Ziel von Nachhaltigkeit," resümiert Ralf Thäsler von der Avacon Netz GmbH.

Zudem wurde den Kleinen aufgezeigt, wie man zu Hause oder im Kindergarten sinnvoll Energie sparen kann. „Die Kinder markieren mit selbst bemalten Stickern verschiedene Einsparmöglichkeiten – zum Beispiel auf dem Lichtschalter, dem Heizungsregler oder auf dem Kühlschrank, den man nach Gebrauch schnell wieder schließen sollte. Auch für Zuhause bekommen die Kinder solche Sticker, um die Eltern gleich mit einzubinden. *DH*

Spielerisch Deutsch gelernt

Insgesamt 90 Kinder und Jugendliche aus ukrainischen Familien beim VHS-Talent-Campus

Nienburg. Am 18. Juli startete die Volkshochschule Nienburg ihre Sommer-Projektwochen. Je 45 Kinder aus ukrainischen Familien im Alter von 9 bis 18 Jahren aus dem Landkreis Nienburg lernten in den Wochen vom 18. bis 22. und vom 25. bis 29. Juli im Rahmen der beiden VHS-Ferienprojekte „Deutsche Sprache – bunte Kultur" spielerisch Deutsch.

In vier altersgleichen Gruppen vertieften die Mädchen und Jungen vormittags ihre Deutschkenntnisse in der VHS. Nach einem gemeinsamen Mittagessen gab es nachmittags Spaß, Spiel und Bewegung in der TKW-Halle.

Am Ende des Projekts stellten die Kinder und Jugendlichen dort schließlich die Ergebnisse in einer Abschlusspräsentation vor.

Insgesamt 90 Kinder nahmen am VHS-Ferienprojekt „Deutsche Sprache – bunte Kultur" teil. FOTO: VHS

Es gab Präsentationen über Zukunftsvorstellungen, Tanzvorführungen, selbst angefertigte T-Shirts und Wesersteine zu bestaunen. Während dieser zwei Wochen haben die Kinder und Jugendlichen ihre Talente und interkulturelle Kompetenzen entdeckt und gestärkt. Lozana Schäfer, Programmbereichsleiterin und Projekt-Organisatorin an der VHS, betont: „Das Projekt entstand aus Liebe zu strahlenden Kinderaugen, aber die Endergebnisse, die sportlichen und künstlerischen Skills der Kinder sowie diese Begegnungen haben meine Augen zum Leuchten gebracht".

Stephan Kaps, Leiter der VHS, ergänzt: „Wir haben den Anspruch, Bildung für alle Menschen zu machen. Besonders schön ist es, wenn engagierte Kolleginnen Mittel einwerben, um die Angebote gratis oder vergünstigt anzubieten und so noch mehr Teilnehmenden den Zugang zu ermöglichen."

Das nächste gleichnamige Ferienprojekt, das seit 2013 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) unterstützt wird und dessen Mittel für die VHS über den Deutschen Volkshochschul-Verband bereitgestellt werden, soll in den kommenden Herbstferien vom 24. bis 28. Oktober wieder in der Volkshochschule Nienburg stattfinden. *DH*

IN KÜRZE

Gemeinsam zu Mittag essen

Haßbergen. Am Freitag, 12. August, um 12 Uhr findet wieder das gemeinsame Mittagessen im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Haßbergen statt. Diesmal gibt es eine Boddermelksuppe nach altem Rezept und eine Gyrossuppe. Anmeldungen sind möglich bis Dienstag, 9. August, bei Ursula Nenstedt, (0 50 24) 85 79 oder (01 62) 1 03 44 49. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Die Kosten betragen 5 Euro. *DH*

DRK fährt nach Wilhelmshaven

Erichshagen. Das DRK Erichshagen-Wölpe unternimmt am 25. August eine Tagesfahrt mit dem Bus nach Wilhelmshaven. Auf dem Programm stehen unter anderem eine Besichtigung des Jade-Weser-Ports und eine Hafenrundfahrt. Außerdem ist Zeit zur freien Verfügung eingeplant. Anmeldungen sind möglich bis zum 14. August bei Dieter Klötzing unter den Telefonnummern (0 50 21) 1 60 86 oder (01 75) 8 10 35 08, und bei Gudrun Nolte, Telefon (0 50 21) 34 35. *DH*

Mit dem DRK ins Hof-Café

Rohrsen. Am Mittwoch, 10. August, fährt das DRK Rohrsen zum Kaffeetrinken in das Hofcafé „Bauerngarten" in Hoyerhagen. Abfahrt ist um 14 Uhr auf dem Combi-Parkplatz in Rohrsen. Alle Interessierten sind willkommen. Anmeldungen nehmen Vera Dreppenstedt, (0 50 24) 10 45, und Almut Treu, (0 50 24) 88 04 40, entgegen. *DH*

Gottesdienst in Binnen

Binnen. Einen Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche gibt es in Binnen am Sonntag, 7. August, um 10 Uhr. Kerstin Heidt wird mit einem Team aus sechs Prädikanten und Prädikantinnen der Landeskirche Hannover einen Gottesdienst halten zum Thema „Der Weg ist das Ziel". *DH*

Gottesdienst auf Platt

Steimbke. Am Sonntag, 14. August, findet in der Steimbker Kirche um 10 Uhr ein Gottesdienst auf Plattdeutsch statt. Den Gottesdienst einschließlich der Predigt hält Lektorin Christa Frerking. Dazu sind alle Interessierten eingeladen. *DH*

DIE HARKE am Sonntag
Top informiert – auch am Sonntag!

Qualität erleben!
✓ TOP Marken
✓ TOP Auswahl
✓ TOP Beratung
✓ TOP Service
QMF Qualifizierter Motorgeräte-Fachhandel ZERTIFIZIERTER FACHBETRIEB

izy Benzin-Rasenmäher HRG 416C PK
• Schnittbreite 41 cm
• Motorstopp
• Fangsack 42 l
statt ~~489,-~~ 409,-

izy Benzin-Rasenmäher HRG 466C SK
• Schnittbreite 46 cm
• Radantrieb 1-G
• Fangsack 50 l
statt ~~759,-~~ 599,-

Benzin-Rasentrimmer UMS 425
• 4-Takt-Motor 0,72 kW / 25 cm³
• gebogene Welle
• Anti-Vibrations-Griff
• Einhandbügel
• Tap & Go Fadenkopf
statt ~~399,-~~ 269,-

Gute Beratung ist bares Geld wert!
Wir bieten besten Service, damit Sie rundum zufrieden sind.
Noch mehr Angebote im Prospekt:

Öffnungszeiten: Mo–Fr 7.30 - 18 Uhr; Sa 8–13 Uhr

deterding
Deterding GmbH
31621 Pennigsehl, Hauptstraße 28, Tel. 0 50 28 90 09-0
31582 Nienburg, Kräher Weg 2, Tel. 0 50 21 96 39-0
30827 Garbsen, Erlenweg 20, Tel. 0 51 31 44 21-0
www.deterding.de

Viele neue Ideen gesammelt

Schützenfest-Ausschuss Rodewald m.B. trifft sich zur ersten Sitzung

Rodewald. Beim Schützenverein Rodewald m.B. wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung ein Schützenfest-Ausschuss ins Leben gerufen. Um den Sprecher des neuen Ausschusses, Niko Helberg, haben sich Lena Czajor, Joey Stuke, Antonia Hertrampf, Lars Gließmann, Silvia Fiene, Antje Deeke und Susanne Helberg freiwillig gemeldet, um das Schützenfest 2023 in Rodewald m.B. zu planen und zu organisieren.

Bereits beim ersten Treffen des neuen Ausschusses wurden viele neue Ideen gesammelt und besprochen. Schon jetzt steht fest, dass das Schützenfest in Rodewald m.B. wieder am 1. Mai stattfinden wird, mit dem Tanz in den Mai am Vortag. Änderungen wird es schon bei der Ankündigung des Schützenfestes geben, und der Schützenfesttag selbst soll für alle Altersklassen, Gäste und Besucher „spannender" gestaltet werden.

Das Bild zeigt die Mitglieder des neuen Schützenfest-Ausschusses in Rodewald m.B.. Urlaubsbedingt konnten Antje Deeke, Lars Gließmann und Joey Stuke beim ersten Treffen nicht dabei sein. FOTO: JENS HERTRAMPF

Alle Anwesenden waren sich auch einig darüber, dass es am 1. Mai 2023 wieder Live-Musik sowie ein Katerfrühstück geben wird. Schon jetzt darf man sich auf das nächste Schützenfest in Rodewald m.B. freuen.

Schon im nächsten Monat wird der Ausschuss erneut zusammenkommen, damit die Ideen bereits im nächsten Jahr umgesetzt werden können. Auch optisch könnte sich im nächsten Jahr etwas am Festplatz verändern, ließ der Ausschuss bereits durchsickern. *DH*

Das Foto auf der Freitreppe des Freytagschen Herrenhauses zeigt Ingrid von Freytag-Bacmeister, umrahmt von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Radtour. FOTO: LANDFRAUEN NIENBURG

Gutshöfe besichtigt

Fahrradtour führte den Landfrauenverein Nienburg von Brokeloh nach Estorf

Nienburg. Bei sonnigem, wenn auch windigem Wetter unternahm der Landfrauenverein Nienburg eine Radtour zu den Rittergütern in Brokeloh und Estorf.

Nach einem Mittagsimbiss auf dem Blaubeerenhof Heerse in Brokeloh war das dortige Gut die erste Station. Von dessen schlossartigem, vierflügeligen Herrenhaus zeigten sich alle Teilnehmerinnen sehr beeindruckt, erkannten aber auch die erheblichen finanziellen Belastungen, die die Erhaltung dieses einmaligen bau- und kulturgeschichtlichen Denkmals für die Besitzerfamilie Niemeyer bedeutet.

Die beiden ehemals geschichtlich bedeutsamen adeligen Güter der Familie von Freytag und der Söderbetriebe in Estorf waren dann ein weiteres Ziel.

Neben den zweigeschossigen Herrenhäusern ist auf beiden Gütern noch ein großer Bestand an Wirtschaftsgebäuden vorhanden, die nach der Aufgabe der ehemals sehr umfangreichen Viehhaltung nun nicht mehr oder kaum noch genutzt werden, aber doch Erhaltungskosten verursachen. So wurde auf allen drei Gütern deutlich, dass deren heutige Besitzer zwar stolz für eine lange geschichtliche Vergangenheit ihres Besitzes zurück blicken können, dessen Erhaltung aber eine erhebliche Belastung bedeutet.

Den Abschluss der Radtour bildete dann eine kurze Besichtigung der Estorfer Kirche mit ihrer historischen Deckenausmalung, die einstmals von der Ehefrau eines ehemaligen Besitzers des nördlichen Gutes finanziert wurde, so die Landfrauen in ihrem Bericht. *DH*

Markt in Steinhude

Steinhude. Am Sonntag, 7. August, von 11 bis 17 Uhr bieten im Scheunenviertel in Steinhude viele Marktstände Ware aus ökologischer Produktion an. Die Angebotspalette reicht von ökologisch zertifizierten Lebensmitteln über Naturkosmetik, Holzspielzeug und Schmuck bis zu Kinderkleidung, Körnerkissen und Büchern für Naturinteressierte. Kunsthandwerkliche Keramik sowie Türschilder aus Ton runden das Angebot ab. *DH*

Uwe Klepper geehrt

Zur Ferien-Blutspende im Gasthaus „Oyler Berg" waren 86 Spenderinnen und Spender erschienen. Erfreulicherweise waren auch wieder sieben Erstspender zu verzeichnen. Bereits zum 130. Mal spendete Uwe Klepper seinen Lebenssaft und erhielt dafür ein kleines Präsent. Helmut Mues spendete zum 90. Mal, und Birgit Rohwedder-Dettmer war zur 80. Spende erschienen. Marcus Holzmüller und Carsten Meyer ließen sich zum 15. Mal anzapfen und Thomas Husmann zum 10. Mal. Für Verwunderung sorgte die Ankündigung vom Blutspendedienst, dass der Blutspendetermin im September wegen Personalmangel und Krankheitsausfällen storniert wird. Das Foto zeigt die stellvertretende Vorsitzende Petra Ramthor mit Jubiläumsspender Uwe Klepper (rechts) und Helmut Mues. Foto: Schiebe

Show und Luftzirkus in Perfektion

Nienburger Sportpiloten zu Besuch beim größten Flugspektakel der Welt in Oshkosh

Holzbalge/Oshkosh. 51 Wochen im Jahr schläft das etwa 250 Kilometer nördlich von Chicago gelegene Wittman-Airfield in Oshkosh im US-Staat Wisconsin mehr oder weniger still vor sich hin. Doch jeweils Ende Juli erwacht dort der Welt größtes Flugspektakel.

Die Flugschau der Superlative lockte auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher ins Mekka der Fliegerei, wie die Veranstalter den Ort nennen. Unter den insgesamt etwa 700 000 Flugenthusiasten aus aller Welt, darunter etliche Hundert aus Deutschland, hatten sich wieder mehrere Sportpiloten und Fluginteressierte vom Luftsport-Club Nienburg einen Wunschtraum erfüllt und waren ebenfalls zu dem von der Experimental Aircraft Association (EAA) präsentierten Flugshow – allerdings per Linie – in die USA gereist.

„Das ist das Größte, was die Fliegerei vor allem für aktive Piloten und Flugenthusiasten zu bieten hat“, schwärmen Volker Biermann und Frank Meyersiek nach der Rückkehr in heimische Gefilde. Mehrere Tausend Flugzeuge unterschiedlicher Art – vom selbstgestrickten Ultraleichtflieger bis zum hochmodernen Düsenjet - drängten sich dort eine Woche lang gleichzeitig in der Luft und auf dem Boden. „In Oshkosh fliegt alles, was Flügel, Rotoren oder Düsen hat. Es ist gigantisch, was dort an Flugzeugen und Luftartistik geboten wird,“ staunt auch Lutz Sommerfeld, der wie die meisten seiner Pilotenkollegen zum ersten Mal in Oshkosh dabei war. Sie alle hatten sich nach der Landung in Chicago mehrere Wohnmobile gemietet, in denen sie eine Woche lang auf dem angrenzenden Campingplatz bequem logierten.

Mit der Schau wurde der dortige Airport eine Woche lang zum meist angeflogenen Flugplatz der Welt mit mehr als 17 000 Starts und Landungen, wie die Flugleitung vor Ort nicht ohne Stolz bekannt gab. Die gesamte Veranstaltung war zudem von einer sagenhaften Disziplin geprägt gewesen. Zahlreiche Helferinnen und Helfer - der Veranstalter nannte etwa 5000 - sorgten für den reibungslosen Ablauf einer Show der Superlative mit Kunstflug und Luftzirkus in Perfektion. „Bei den atemberaubenden Airshows schienen die Draufgänger am Himmel manchen Gesetzen der Physik zu widersprechen oder Naturgesetze außer Kraft setzen zu wollen“, erinnern sich Kai Märtens und Ralf Schilling. „Dabei wurde alles gezeigt, was Mensch und Maschine aushalten können“.

Wer sich mehr für die Flugzeugtechnik interessierte, kam ebenfalls auf seine Kosten. „Auf dem Flying Market gab es nichts, was es nicht gibt“, bestätigt Dietmar Seegers, der einige Jahre zuvor bereits in Oshkosh zu Gast war. Neben einer kaum zu überschauenden Armada ausgestellter Flugzeuge unterschiedlicher Art, Ausstattung und Preisklasse standen Vorträge, Workshops und Diskussionen für jedermann offen. Darüber hinaus wurden während der Woche zahlreiche Fortbildungsforen angeboten, von denen auch die Nienburger Flieger profitierten.

Nach vormaligen Besuchen dort oder bei dem zweitgrößten Flugspektakel „Sun and Fun“ in Florida, bei der „Flying Legends Airshow“ im englischen Duxford sowie bei anderen fliegerischen Gelegenheiten kehrten die Nienburger Hobbypiloten auch dieses Mal mit vielen neuen Erkenntnissen, Anregungen und Erfahrungen von einem lehrreichem Blick über den fliegerisch-fachlichen Tellerrand auf ihren Heimatplatz in Holzbalge zurück. Dort wollen sie im nächsten Jahr den 70. Geburtstag ihres Luftsport-Clubs feiern. *so*

Sammelten eine Woche lang im US-amerikanischen Oshkosh neue fliegerische Erkenntnisse und Erfahrungen: Mehrere Piloten und Flugenthusiasten vom Nienburger Luftsport-Club, hier zusammen mit dem deutschen Chapter-Präsident Paul Beckmann (links). FOTOS: LUFTSPORT-CLUB NIENBURG

Faszination Fliegen: Ungezählte Flugzeuge unterschiedlicher Art und Größe können auf dem Wittman Airfield in Oshkosh am Boden und in der Luft hautnah besichtigt werden. FOTO: PRIVAT

Musikzug Uphusen im Kurpark

Bruchhausen-Vilsen. Beim Sonntagskonzert im Kurpark Bruchhausen-Vilsen am 7. August um 15 Uhr ist der Musikzug Uphusen zu hören.

Der Musikzug Uphusen gehört zu einer Sparte des „Turnerbund von 1912 e.V. Uphusen“. Die musikalische Linie entwickelte sich Ende 1950 aus einem Spielmanns- und Fanfarenzug mit damals 35 Musikern.

Heute gehören dem Musikzug noch 20 engagierte Hobbymusiker an. Gespielt wird vorwiegend Blasmusik aus Böhmen-Mähren sowie Musik „von der Nordseeküste bis nach Bayern“.

Es wir betont, dass die Instrumente nur mit der eigenen Lungen- und Muskelkraft, ohne Technik und Verstärker gespielt werden.

Das Auftrittsgebiet umfasst hauptsächlich den Großraum Verden und Bremen, gespielt wird auf Volks- und Familienfesten sowie unter anderem auf Jubiläen. Es wurde jedoch auch schon in Hamburg, Berlin und bei Großveranstaltungen wie Turn- und Sportfesten musiziert.

Der Eintritt zu dem Konzert im Kurpark ist frei. *DH*

Umzug unbedingt melden

Diepenau. Für die Rentenauszahlung ist der sogenannte „Renten Service“ der Deutschen Post zuständig. Daher sollten Rentnerinnen und Rentner nach einem Umzug auch dort unbedingt die Adressänderung mitteilen. Versäumen sie dies, wird die Zahlung der Rente eingestellt, bis eine aktuelle Anschrift vorliegt. Darauf weist Jürgen Rösener, neuer Vorsitzender des SoVD Diepenau hin.

Der sogenannte „Renten Service“ ist ein Dienstleister der Deutschen Post, der im Auftrag der Deutschen Rentenversicherung die Rente an berechtigte Empfängerinnen und Empfänger auszahlt. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass Rentnerinnen und Rentner nach einem Umzug auch dort ihre neue Adresse mitteilen. „Das gilt sowohl für Umzüge innerhalb Deutschlands als auch ins Ausland“, so Rösener.

Kann der „Renten Service“ die aktuelle Anschrift nach einem Rücklauf der Rentenanpassungsmitteilung nicht ermitteln, stoppt er die weitere Auszahlung. „Daher sollten Betroffene unbedingt daran denken, den ‚Renten Service‘ rechtzeitig zu informieren. Bei einem Umzug innerhalb Deutschlands ist das per E-Mail möglich. Wandern Betroffene aus, muss die Meldung postalisch erfolgen“, erklärt Rösener. Sobald dem „Renten Service“ die neue Adresse vorliegt, werden eingestellte Rentenzahlungen fortgeführt. *DH*

Info Bei weiteren Fragen zu diesem Thema hilft der SoVD-Ortsverband Diepenau gerne weiter. Der Verband ist telefonisch unter 05777-290 oder mit einer E-Mail an j.roesener-spa-sovd-ni@t-online.de zu erreichen.

Musik für „Zwerge“ und Eltern

Nienburg. Der Kurs „Musik-Zwergenland“ für Kinder zwischen 18 Monaten und 3 Jahren und deren Eltern beginnt am Mittwoch, dem 31. August, von 15:30 bis 16:30 Uhr (Kursnummer: 23A3A130) und findet an sechs Nachmittagen in der VHS Nienburg statt. Ein weiterer Kurs schließt sich von 16:45 bis 17:45 Uhr an (Kursnummer: 23A3A135).

Mit Tönen und Klängen lernt das Kind seine motorischen Fähigkeiten besser einzuschätzen. Im Musik-Zwergenlandkurs werden spielerisch viele musische Elemente aufgegriffen.

Das Kind hat die Gelegenheit, Eltern aktiv zu erleben, zu beobachten und nachzuahmen. Kindgerechte Lieder und Verse, Finger- und Bewegungsspiele lassen das Kind mit allen Sinnen Musik erleben.

Die Leitung hat Bettina Elmhorst. Die Gebühr beträgt 28 Euro.

Info Eine schriftliche Anmeldung unter den Kursnummern ist erforderlich bei der VHS-Geschäftsstelle in Nienburg, Rühmkorffstraße 12, E-Mail vhs@kreis-ni.de. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.vhs-nienburg.de und unter Telefon 05021/967-600. *DH*

Konzept zur Wasserversorgung im Ernstfall

Großes Notstromaggregat am Wasserwerk „Blockhaus“ in Liebenau installiert

Liebenau. Mit der Installation eines 250 Kilowatt (kW) starken Notstromaggregats am Wasserwerk „Blockhaus“ in Liebenau wappnet sich der Wasserverband Nienburg-Süd für den „Fall der Fälle“. D

er Abteilungsleiter Wasserversorgung beim den Verband Nienburg-Süd betreuenden Kreisverband für Wasserwirtschaft, Joachim Oltmann, spricht von einer „reinen Vorsichtsmaßnahme“ die im Rahmen eines Gesamtkonzepts zur Notfallversorgung umgesetzt wurde.

Bei einem Blackout würden Pumpen nicht mehr laufen

„Klar ist“, so Oltmann, „die Wasserversorgung muss sichergestellt bleiben.“ Allerdings braucht es dafür Strom. „Es gibt genügend Wasser. Aber wir müssen das Wasser auch aus dem Boden bekommen. Und bei einem Blackout würden auch unsere Pumpen nicht mehr laufen.“

Der Kreisverband für Wasserwirtschaft sei im Ernstfall ein Akteur von vielen, die nach Maßgabe des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe tätig werden müssten, um Versorgungsstrukturen aufrechtzuerhalten.

Zwar habe man sich bereits in der Vergangenheit mit dem Bundesamt abgestimmt, bleibe aber in jedem Fall auf die Zusammenarbeit mit dem im Katastrophenfall zuständigen Krisenstab des Landkreises angewiesen – etwa, wenn es um die Versorgung mit Diesel gehe. Dazu arbeite man derzeit mit den verantwortlichen Stellen der Kreisverwaltung eng zusammen.

6,5 Tonnen schwerer Zwölf-Zylinder-Deutzmotor

Im Rahmen seines eigenen Notfall-Konzepts hat der Wasserverband Nienburg-Süd den 6,5 Tonnen schweren Zwölf-Zylinder-Deutzmotor angeschafft, der mit Diesel oder Heizöl betrieben werden kann. „Von ‚Blockhaus‘ aus können wir in weiten Bereichen des Versorgungsgebiets eine Notversorgung sicherstellen“, sagt Joachim Oltmann.

An dieser Stelle zeigten sich einmal mehr die Vorteile der untereinander verbundenen Netze der im Kreisverband zusammengeschlossenen Verbände und Kommunen. Denn die Alternative zu dem tonnenschweren Großaggregat wären mobile Einheiten, „und die haben“, so Oltmann, „eine Lieferzeit von bemerkenswerten 55 Wochen“.

Mittelfristig wolle der Kreisverband die Notversorgung aber trotzdem mit solchen mobilen Aggregaten stärken. Zugleich werde geprüft, wie und wann sich die Notstromaggregate auf einen Betrieb mit Wasserstoff umstellen lassen. *DH*

Der Mann auf dem Foto ist Carsten Lückemeier, verantwortlich für das Rohrnetz bei Nienburg-Süd. FOTO: HECKMANN UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION

Impfen in Loccum

Loccum. Der Landkreis Nienburg bietet im August drei weitere „offene“ Covid-19-Impfangebote im Impfbus an der „Halle für alle“, Walter-Haaren-Straße 19 in Loccum, an..

An folgenden Terminen wird geimpft:

Donnerstag, 11. August, von 10 bis 11.30 Uhr

Donnerstag, 18. August, von 10 bis 11.30 Uhr

Zur Verfügung stehen die Impfstoffe von BioNTech/Pfizer (ab zwölf Jahren), Moderna (ab 30 Jahren) und Novavax (ab zwölf Jahren). Impfungen für Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren werden aktuell nicht angeboten. Die Impfangebote richten sich insbesondere auch an ukrainische Schutzsuchende.

Es werden Erstimpfungen, Zweitimpfungen sowie Boosterimpfungen und Viertimpfungen entsprechend der Stiko-Empfehlungen durchgeführt. Personen, die unter 30 Jahre alt sind, erhalten bei der Boosterimpfung den Impfstoff von BioNTech/Pfizer. Über 30-Jährige werden in diesem Fall mit Moderna geimpft.

Wer sich impfen lassen möchte, bringt hierfür ein Ausweisdokument und gegebenenfalls den Impfpass mit. Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren müssen in Begleitung eines Elternteils sein, 16- und 17-Jährige benötigen eine Einverständniserklärung der Eltern.

Weitere Informationen und Formulare zum Herunterladen gibt es unter www.lk-nienburg.de/impfen. *DH*

Erdkeller statt Kühlhaus

Nachhaltig leben im Landkreis Nienburg: „Oldies for Future“ besuchten Steyerberg

Steyerberg. Die Gruppe „Oldies for Future“, die sich im vergangenen Jahr zusammengefunden hat, setzt sich mit Umweltproblematiken und dem Klimawandel auseinander. So stand vor wenigen Tagen ein Besuch in Steyerberg an, einem Ort, der in Sachen Nachhaltigkeit eine Vorreiterrolle im Landkreis einnimmt. Der größere Teil der Gruppe fuhr umweltgerecht mit dem Fahrrad von Nienburg durch die Marsch nach Steyerberg. Als Programmpunkte waren vorgesehen: Elektromobilität, Permakultur und Solidarische Landwirtschaft sowie bisherige Klimaaktivitäten der Kommune und das neue genossenschaftlich organisierte Fernwärmenetz.

„Dass der ÖPNV auf dem platten Land nicht ausreichend ist und so kaum eine Familie auf das Auto verzichten kann, ist bekannt. Leider sind in vielen Haushalten inzwischen zwei, drei oder gar mehr Autos vorhanden – und etwa 23 Stunden am Tag sind sie ungenutzt. Ein sinnvolles Ziel kann daher sein, sich auf ein Fahrzeug zu beschränken und weitere Fahrten per Car-Sharing zu unternehmen“, so „Oldie“ Dieter Labode.

In Steyerberg sind bereits über 80 Mitbürgerinnen und Mitbürger Nutzer eines solchen Angebots. Die Zukunftsperspektive könnten dann in wenigen Jahren kleine autonom fahrende Busse sein, die Zubringerdienste in die Zentren leisten. Das große ehemalige Muna/IVG-Gelände böte ein Straßennetz, um solche Fahrzeuge zu testen, so Labode weiter. Im Lebensgarten wird die E-Mobilität seit vielen Jahren vorangetrieben. Das Projekt ist inzwischen bundesweit bekannt und dient als Vorbild.

Auf dem Permakultur-Gelände erfuhren die Besucher von Harald von Sehlen, wie auf einem völlig ausgelaugten Boden durch die Unterstützung natürlicher Regeneration und den Verzicht auf konventionellen chemischen Dünger (für die Produktion wird viel Erdöl und Gas benötigt) und auf chemische Pflanzengifte eine artenreiche Landschaft entstanden ist. Auf einem Teil der Flächen wird jetzt im Rahmen einer Solidarischen Landwirtschaft vom Bioland-Verband zertifiziertes Obst und Gemüse angebaut. Wobei die Abnehmer, die Anteile erwerben und so regelmäßig mit frischen Produkten beliefert werden, auch ein Mitspracherecht über die angebauten Produkte haben.

Bio, regional und klimaschonend wird hier gewirtschaftet. Dass energiesparende Techniken, wie ein Erdkeller statt eines Kühlhauses zur Lagerung der Produkte genutzt werden, überraschte nicht. Auf nahezu allen Dächern der verschiedenen Gebäude ist Photovoltaik installiert. Viele der „Oldies“ wünschen sich ein ähnliches klimagerechtes Angebot auch in anderen Teilen des Landkreises.

Über die Klimaaktivitäten der Kommune berichtete Jürgen Weber, ehemaliger Bürgermeister und Motor der Klimabewegung, im Steyerberger Lebensgarten. FOTO: GRÜNKE/FREESE

Auch das Thema Permakultur interessierte die Oldies for Future. FOTO: GRÜNKE/FREESE

Über die Klimaaktivitäten der Kommune berichtete Jürgen Weber, ehemaliger Bürgermeister und Motor der Klimabewegung der Gruppe. Er erläuterte nicht nur einzelne Projekte, angefangen von den Solardächern auf kommunalen Gebäuden, der kostenlosen Lademöglichkeit für E-Autos am Amtshof, der Einrichtung eines Klimabüros mit einer festen Stelle, den klimagerechten Vorgaben für ein neues Baugebiet bis hin zu der Beteiligung an vielen Förderprojekten, die immer einen hohen administrativen Aufwand darstellen.

Beeindruckend war besonders der Gesamtansatz, der sich an den 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen orientiert. Diese Nachhaltigkeitsziele lassen sich durchaus auch auf eine kleine Kommune anwenden. Kein Wunder, dass Steyerberg mehrmals für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis nominiert wurde und auch weitere Auszeichnungen erhielt.

Sogar Besucher aus dem Ausland lassen sich die Erfahrungen aus Steyerberg berichten. Bei der Besichtigung der Heizzentrale der Fernwärme-Genossenschaft wurde die Dimension der Anlage deutlich. Die Abwärme der chemischen Industrie, die in der Vergangenheit in die Umwelt abgegeben wurde, wird nun den beteiligten Bürgern zum Heizen zur Verfügung gestellt.

Auch kritischen Fragen wich Weber nicht aus, etwa als es um die Energiesicherheit bei drastischen Gaskürzungen ging. Der allgemeine Wunsch war, dass Steyerberg auf diesem klimagerechten politischen Weg bleibt. Warum andere Samtgemeinden diesem Weg immer noch nicht oder nur sehr zögerlich folgen, war schwer nachvollziehbar. Dass sich jeder über die vielen Aktivitäten auf der sehr ansprechenden Webseite klima-stark.de informieren kann, ist ebenfalls vorbildlich, betont Dieter Labode.

Info Die Oldies for Future-Gruppe will am Thema Nachhaltigkeit dran bleiben. So entstand unter anderem die Idee, einen großen Recycling-Betrieb im Landkreis zu besichtigen, und am World-Clean-Up-Day im September will sich die Gruppe ebenfalls beteiligen. Interessierte können über die Mailadresse oldies-for-future@posteo.de Kontakt zur Gruppe aufnehmen. *DH*

Schützenfest Lemke 2022

AnzeigenSpezial

Vom 12. bis 14. August 2022 findet endlich wieder die längste Nacht des Jahres auf dem Sportplatzgelände in Lemke statt. Der Schützenverein freut sich, alle Bürgerinnen und Bürger, Groß und Klein, Alt und Jung, nach dreijähriger Pause wieder begrüßen zu dürfen und hat einiges vorbereitet.

FESTFOLGE

Freitag, 12.08.

21.00 Uhr Große Beatnacht mit der Band „Impuls“ nebst DJ
Einlass 20.00 Uhr Eintrittspreis: 9 Euro

Samstag, 13.08.

15.00 Uhr Treffen der Korporalschaft „Schützendamen“ bei der Königin Tanja Kiene mit Begleitung des Spielmannszugs Erichshagen-Wölpe

16.00 Uhr Antreten aller Korporalschaften auf dem Sportplatzgelände
Großer Festumzug zum König oder Königin 2022 und Anbringen der Scheibe mit Begleitung des Spielmannszugs Erichshagen-Wölpe, Spielmannszugs Nienburg

18.00 Uhr Rückmarsch zum Festplatz

18.30 Uhr Königsimbiss auf dem Festzelt

Das Lemker Königshaus 2019. *Foto: Archiv*

20.30 Uhr Ehrentanz der Könige
anschließend große Partynacht mit „Final Edition“ Eintrittspreis: 5 Euro

Sonntag, 14.08.

14.00 Uhr Antreten des Schützenvereins und der Lemker Kinder/Jugendlichen auf dem Sportplatzgelände
Ausmarsch zum Kinderkönig 2022
Begleitung: Spielmannszug Nienburg

16.00 Uhr Kindernachmittag mit Kinderschminken, Hüpfburg, Ballonmodellage und vielem mehr

17.00 Uhr Kinderspaß, Musik und Tanz mit DJ Belu
Ausklang des Schützenfestes 2022

Viel Spaß beim Schützenfest!
Sattelkau & Rittmeier
Nutzfahrzeugservice GmbH
MAN SCANIA
Heinrich-Büssing-Str.1 - 31608 Marklohe
Telefon +49 5021 9177970
www.sattelkau-rittmeier.de
BFS

TANKSTELLE CUNOW snick-snack
Viel Spaß beim Lemker Schützenfest
Werner Cunow
Nienburger Str. 4 · 31608 Marklohe
Telefon (05021) 602422
info@cunow-online.de

HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR
www.suessenbach-heizung.de
SÜSSENBACH
Rohr- und Kanalreinigung · TV-Kanaluntersuchung
24 h ☎ (05021) 888490
Wir wünschen allen viel Vergnügen beim
LEMKER SCHÜTZENFEST!

Uwe Becherer
Zimmerei und Holzbau
Rig Moving · Kranmontagen
Viel Spaß beim Schützenfest!
An der Schleifmühle 4 Tel. (05021) 917580 Fax (05021) 917581
D-31608 Marklohe Mobil: (0172) 5150608
E-Mail: uwe@holzbau-becherer.eu

Wenn die Mutter ausfällt

Dorfhelferinnen suchen dringend Verstärkung / Neuer Kurs beginnt am 12. September

Rehburg-Loccum. „Wir brauchen dringend Verstärkung", erzählt Marion Rist, Dorfhelferin im Schaumburger Land, während sie mit Schwung die Pfannekuchen für's Mittagessen in ihrer Einsatzfamilie zubereitet. Sie liebt die Familienarbeit, die sie als Dorfhelferin professionell erbringt. „Wenn wir Familien in Not auch zukünftig flächendeckend in Niedersachsen angemessen unterstützen wollen, brauchen wir mehr Dorfhelferinnen, die diese vielseitige und erfüllende Aufgabe übernehmen mögen."

Denn Dorfhelferinnen halten den Familienalltag am Laufen, wenn Familien in Not sind, wenn die Mutter vorübergehend ausfällt – zum Beispiel durch Krankheit oder Unfall. Für diesen wichtigen familienunterstützenden Dienst, der unter anderem von Krankenkassen bezahlt wird, setzt das Evangelische Dorfhelferinnenwerk Niedersachsen ein Team von gut ausgebildeten, festangestellten Fachkräften ein, die Stationen im ganzen Bundesland zugeordnet sind.

Dorfhelferin Marion Rist im Einsatz in ihrer Ersatzfamilie. FOTO: EVANGELISCHES DORFHELFERINNEN-SEMINAR

War es bisher so, dass eine abgeschlossene hauswirtschaftliche Ausbildung Voraussetzung war, den Weiterbildungskurs zur Dorfhelferin zu absolvieren, steht diese Möglichkeit nun auch Frauen und Männern mit vergleichbarem anderem Berufsabschluss offen, sofern sie schon einmal für mindestens ein Jahr hauswirtschaftlich berufstätig gewesen sind.

Im diesjährigen Weiterbildungskurs zum/zur Dorfhelfer*in, der am 12. September beginnt und 14 Monate dauert, sind noch Plätze frei, die zeitnah besetzt werden sollen. Die Weiterbildung kann unter Beibehaltung der gewohnten Berufstätigkeit berufsbegleitend absolviert werden. Es besteht aber auch schon während der Kurslaufzeit die Möglichkeit einer Anstellung als „Dorfhelfer*in in Weiterbildung" beim Evangelischen. Dorfhelferinnenwerk.

Nähere Informationen finden sich auf der Internetseite des Evangelischen Dorfhelferinnenwerkes www.dhw-nds.de unter der Rubrik „Aus- und Weiterbildung – Weiterbildung Dorfhelfer*in". *DH*

Info Eine Kontaktaufnahme zur Beratung vor Kursbeginn wird empfohlen per Telefon unter der Nummer 05766-7274 oder per E-Mail an seminar@dorfhelferin-nds.de

Karneval 2023 – Ja oder Nein?

Stolzenauer Karnevalsverein Rot-Gold hatte seine 31. Mitgliederversammlung

Stolzenau. In der vergangenen Woche hatte der Stolzenauer Karnevalsverein zur 31. Mitgliederversammlung eingeladen. Neuwahlen im Vorstand, aber auch die bange Frage, wird es im kommenden Jahr ein Karnevalsfest geben, standen zur Debatte.

Nach herzlichen Begrüßungsworten an die amtierende Prinzessin Claudia I. und alle Anwesenden folgte ein kurzer Bericht mit Rückblick auf das vergangene Jahr, durch den 1. Vorsitzenden Jürgen Wegener, anschließend wurden die anstehenden Wahlen durchgeführt.

Obwohl nicht viele Mitglieder der Einladung gefolgt sind, waren die Anwesenden beschlussfähig. Als stellvertretender Vorsitzender wurde Maurice Kruse in seinem Amt bestätigt. Fabian Dralle wurde zum Organisationsleiter gewählt. Dieses Amt hatte Dralle in der letzten Versammlung als Stellvertreter übernommen, nun ist er für die Organisation aller SKV-Veranstaltungen verantwortlich. Jörg Wiegmann stellte sich, trotz krankheitsbedingter Abwesenheit, für das Amt als Kassenwart erneut zur Verfügung. Wiegmann wurde einstimmig wiedergewählt. Auch Sylvia Kraft wurde als Schriftführerin für weitere zwei Jahre in ihrem Amt bestätigt. Turnusgemäß scheidet Christoph Konjer als bestellter Kassenprüfer aus. Die Wahl der Nachfolge fiel auf Manuela Männicke.

Anschließend berichtete Elferrats-Sprecher Karsten Levers über Arbeiten, die trotz Pandemie erledigt werden mussten. Zusammen mit seinen „Jungs" waren der Majestätenwagen renoviert und die Scheune aufgeräumt worden. Ein Baumschnitt vor der Scheune war dringend von Nöten, damit, wenn es denn im nächsten Jahr wieder ein Karnevalsfest gibt, gefahrlos das große Gefährt herausgefahren werden kann. Zudem gab Levers bekannt, dass der Elferrat zwei neue „Mannen" am Start hat. Jannik Rathmann und Alex Schlegel gehören nun zum Team.

Die SKV-Tanzmäuse werden ab sofort von Julie Schutte (Gardetanz) und Joanna Straaß (Freestyle) trainiert. Das Training findet im Body fit in Stolzenau, Unter den Friedenseichen, jeden Montag von 18 bis 19.30 Uhr statt. Gern möchte der SKV die Tanzgruppe vergrößern, deshalb werden Kinder und Jugendliche gesucht, die Spaß an Tanz und Bewegung haben. Anmeldungen nehmen Julie Schutte unter julieschutte10@gmail.com und Joanna Straaß unter joannastrs@gmail.com entgegen.

Und dann stand die große Frage im Raum: Wird es ein Karnevalsfest 2023 geben? Jürgen Wegener erläuterte, dass Gespräche und Anfragen mit den zuständigen Behörden bereits laufen.

„Natürlich wird es strengere Auflagen als vor der Pandemie geben. Doch im Hinblick darauf, dass in ganz Deutschland wieder Festivals und Konzerte mit hoher Besucherzahl gefeiert werden dürfen und auch die Fußballstadien wieder prall gefüllt sind, warum sollte dann kein Karneval möglich sein?" erläuterte der Vorstandsvorsitzende.

Die Arbeitsgruppen sind bereits aktiviert worden, in der Hoffnung, dass die Narren und Närrinnen aus nah und fern im nächsten Jahr, in der Zeit vom Donnerstag 16. Februar, bis Rosenmontag, 20. Februar, ausgelassen feiern können. Allerdings müssen die Sicherheitsvorgaben der zuständigen Behörden abgewartet werden.

„Was da an Auflagen im Detail auf uns zukommen, steht noch in den Sternen. Aber die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt und der Vorstand ist guter Dinge, dass das närrische Treiben, in welcher Form auch immer, stattfinden wird," so Wegener. *DH*

TSV-Kids über sich hinausgewachsen

Startklar in die Zukunft: TSV Essern war mit rund 40 Mädchen und Jungen im Kletterpark

Essern. Zugegeben – ganz so hoch ging es nicht, aber ein Stückchen über die eigenen Grenzen kamen die Kids bei der Ferienpassaktion des TSV Essern dann doch.

Über 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer starteten am 27. Juli bei optimalem Wetter vom Sportzentrum Heidepark Essern in einen aufregenden Tag. Zum Aufwärmen und Kennenlernen hatten die Betreuer einige Spiele vorbereitet, und auch der Schlachtruf „TSV Essern – Oleee" schallte vielstimmig über das Gelände.

So vorbereitet ging es mit dem Bus Richtung Bielefeld. Je näher man dem Ziel kam, desto mehr machte sich Aufregung und Vorfreude breit. Vor Ort wurden die Teilnehmer in Gruppen mit je einem Betreuer eingeteilt und mit Klettergeschirren und Helmen ausgestattet. Jetzt hieß es erst einmal üben – jeder musste sich entsprechend sichern können, sodass immer ein Karabiner eingehängt war.

Hoch hinaus: Der TSV Essern war im Rahmen des Ferienpasses mit 40 Teilnehmenden im Kletterpark. FOTO: TSV ESSERN

Nachdem alle im Umgang mit den Sicherungskarabinern geschult waren, ging es hoch hinaus. In allen Schwierigkeitsstufen waren verschiedene Parcours zu bewältigen. Unglaublich, wie mutig auch schon die Kleinen waren, und auch den Größeren konnte man das Kribbeln im Bauch und den anschließenden Stolz, es geschafft zu haben, förmlich ansehen.

Auf der Rückfahrt waren alle Kinder (und auch manche Betreuer) bestimmt ein paar Zentimeter größer, und es wurden aufgeregt noch mal alle geschafften Hindernisse durchgesprochen.

Wieder zurück im Sportzentrum gab es noch ein Abschlussspiel und Hotdogs zur Stärkung. Jedes Kind erhielt eine Urkunde mit Bild und konnte sicherlich viel zuhause erzählen.

Gefördert wurde die Aktion vom LSB-Förderprojekt „Startklar in die Zukunft", der Samtgemeinde Uchte und vom TSV Essern, sodass für die Familien keine weiteren Kosten anfielen. Der TSV Essern bedankt sich bei den Förderern und auch vor allem bei den Betreuern, die den Kindern dieses absolute Ferienhighlight ermöglicht haben, schreibt Petra Gläser vom TSV. *DH*

Unterwegs mit Minchen

Münchehagen. Am Sonntag, 14. August, findet eine Gästeführung mit dem Titel „Jawoll, Käptn`!" statt. Los geht es um 15 Uhr auf dem Festplatz, Schulstraße 1 in Münchehagen.

Da klingt doch so manches wie das reinste Seemannsgarn, was Kapitän Hermann's Frau Minchen und ihre Schwester Elsa zu erzählen haben. Wer glaubt denn auch im ersten Moment, dass Münchehagen – dieses kleine Dorf mitten im Binnenland – vor Jahrzehnten eine Hochburg der Nordseefischerei war? Wenn dann noch Geschichten von düsteren Stollen, Mördern oder Dinosauriern erzählt werden, kommen die Gäste aus dem Staunen nicht mehr heraus.

Erwachsene zahlen für die Führung 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Nähere Informationen gibt es bei der Tourist-Information Rehburg-Loccum, Friedrich-Stolberg-Allee 4 in Bad Rehburg unter Telefon 05037/300060 oder per E-Mail an touristinfo@rehburg-loccum.de.

Diese Gästeführung kann auch gerne von Gruppen zu gesonderten Terminen gebucht werden. *DH*

Mit dem Rad auf Zeitreise

Rehburg-Loccum. Am kommenden Sonntag, 14. August findet eine geführte Fahrradtour mit dem Titel „Auf den Spuren der Steinhuder Meer Bahn" statt.

Die Steinhuder Meer Bahn betrieb von 1898 bis 1964 eine Eisenbahnstrecke in Schmalspur von Wunstorf über Bad Rehburg bis Uchte. Ein prominenter Gast war 1899 Hermann Löns. Sie fahren von Rehburg nach Wunstorf auf und neben der alten Strecke mit Möglichkeiten für Besichtigungen und Einkehr.

Los geht es um 10 Uhr auf dem Parkplatz des Rathauses, Heidtorstraße 2 in Rehburg. Die Teilnahme ist kostenlos – exclusive Verpflegung, Fahrradbus und Eintritte.

Nähere Informationen gibt es bei der Tourist-Information Rehburg-Loccum, Friedrich-Stolberg-Allee 4 in Bad Rehburg. Telefon 05037/300060 und per E-Mail an touristinfo@rehburg-loccum.de. *DH*

Museum geöffnet

Stolzenau. Der Heimatverein „Wir Stolzenauer" öffnet am Sonntag, 7. August, von 14 bis 17 Uhr wieder sein Heimat- und Puppenmuseum an der Schulstraße. Es werden auch Kaffee und Butterkuchen angeboten. *DH*

Blutspende in Uchte

Uchte. Die nächste Blutspende beim DRK Uchte findet am Mittwoch, 17. August, von 16 bis 20 Uhr im Feuerwehrhaus an der Bremer Straße 75 statt. Spender müssen Ihren Personalausweis mitbringen. Die Blutspendeaktion soll mit einem Grillbüfett abgerundet werden. *DH*

Cello und Klavier im Kloster

Loccum. In der Musik zur Einkehr am Sonntag, 7. August, um 17:30 Uhr treten Deborah Rawlings und Lutz Wagner auf. Sie spielen Werke von Mélanie Bonis (1858-1937) und Johannes Brahms (1833 - 1897).

Die Pianistin Deborah Rawlings, geboren in Auckland, Neuseeland, erhielt zahlreiche Auszeichnungen und Stipendien, wie auch den Licentiate of the Royal Schools of Music, London.

Konzerte mit dem Ensemble für Neue Musik „Consord" führten sie durch Europa. Gemeinsam mit der Geigerin Seran Lim bekam sie 2013 den „Kritikerpreis" für das beste Konzert im Seoul Arts Center, Südkorea. Ihr vielfältiges Repertoire reicht vom Barock bis zu zeitgenössischen Werken. Sie ist tritt auf als Solistin, Kammermusikerin, Korrepetitorin und Liedbegleiterin in Konzerten, am Theater, bei Meisterkursen und in internationalen Wettbewerben, unter anderem Classic Winds, Hamburg. Deborah Rawlings ist Lehrbeauftragte für Korrepetition und Klavier an der Musikhochschule Münster und an der Westfälischen Schule für Musik.

Lutz Wagner, geboren in Nienburg/Weser, studierte an der Hochschule für Musik und Theater Hannover bei Friedrich-Jürgen Sellheim und bei Johannes Goritzki an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf. Meister- und Kammermusikkurse bei Lehrern wie André Navarra, Marcio Carneiro, Jürgen Kussmaul, Jost Michaels vervollständigten seine Ausbildung.

Lutz Wagner ist Preisträger des Louis-Spohr-Preises und des „Internationalen Streichquartett-Wettbewerbs" in Bubenreuth, war Solo-Cellist unter anderem an der Klassischen Philharmonie Bonn und ist seit 1991 beim Sinfonieorchester Münster. Hinzu kommen vielfältige solistische und kammermusikalische Aktivitäten, u.a. als Cellist des Movendo Klavierquartetts und des Farrenc-Trios. Lutz Wagner hat Aufnahmen für den Rundfunk und auf CD eingespielt.

Der Eintritt beträgt 8 Euro, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre haben freien Eintritt. *DH*

Info Um der Ausbreitung des Coronavirus entgegenzuwirken, wird darum gebeten, beim Hinein- und Hinausgehen einen Nasen-Mund-Schutz zu tragen. Am Sitzplatz kann dieser abgelegt werden. Weitere Informationen unter www.kirchenmusik-loccum.de.

DIE HARKE am Sonntag
Top informiert – auch am Sonntag!

Montag ist Blutspende

Huddestorf. Der „Dörpsverein" Huddestorf-Dierstorf lädt am Montag, 8. August, zur Blutspende im Gasthaus Büsching, Huddestorf 69, von 17 bis 20 Uhr ein. Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss. Alle Spenderinnen und Spender sollten ihren Personalausweis sowie eine FFP2-Maske dabeihaben. Zwischen einer Corona-Infektion und der Blutspende müssen mindestens vier Wochen liegen, teilt der Verein mit. *DH*

NOTDIENSTE

Corona-Bürgertelefon des Landkreises Nienburg unter Tel. (0 50 21) 967-900, erreichbar: Mo. bis Do. 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Fr. 8 bis 12 Uhr
Feuer/Rettungsdienst 112
Polizei 110
Krankentransport / Rettungsleitstelle (0 50 21) 1 92 22
Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte Rufnummer 116 117 / Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr in den Krankenhäusern **Nienburg, Stolzenau, Sulingen und Verden**
Bereitschaftsdienst-Sprechstunden im
Krankenhaus Nienburg
9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
Krankenhaus Stolzenau
9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
Krankenhaus Sulingen
10 bis 12 und 17 bis 29 Uhr

Augenarzt
zu erreichen unter Telefon 116 117, Sprechstunde von 10 bis 16 Uhr

Zahnärzte
Nordkreis: Zahnarzt Nils Kemna, Nienburg, Danziger Str. 25, Telefon (0 50 21) 1 66 33
Südkreis: Michael Lubowsky, Loccum, Münchehäger Str. 13, Telefon (0 57 66) 3 01

Apotheken
Nienburg: Meerbach-Apotheke, Ziegelkampstraße 37, Telefon (0 50 21) 88 87 40
Steyerberg/Uchte etc.: Marien-Apotheke, Münchehagen, Loccumer Straße 6 (0 50 37) 26 28
Asendorf/Hoya: Alte Vilser Apotheke, Bruchhausen-Vilsen, Brautstraße 8 (0 42 52) 35 35

DIE HARKE am Sonntag
Top informiert -

BÄDER + SAUNEN

Nienburg (Wesavi)
Badelandschaft: Montag, Mittwoch bis Freitag 6.30 bis 21 Uhr/ Dienstag 6.30 bis 20 Uhr / Samstag 11 bis 19 Uhr / Sonntag, Feiertag 8 bis 19 Uhr, **Relaxbecken:** Montag bis Freitag 8.30 bis 21 Uhr / Samstag 11 bis 19 Uhr / Sonntag 9 bis 19 Uhr, **Saunalandschaft:** geschlossen
Deblinghausen
Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr, 14 bis 19.30 Uhr / Samstag und Sonntag 10 bis 19 Uhr
Eystrup
Dienstag bis Freitag 14 bis 19 Uhr/ Samstag und Sonntag 11 bis 19 Uhr
Holtorf
Montag bis Donnerstag und Sonntag 9 bis 19 Uhr / Freitag und Samstag 9 bis 20 Uhr
Hoya
Montag 13 bis 20 Uhr / Dienstag 13 bis 20 Uhr / Mittwoch bis Freitag 13 bis 20 Uhr / Samstag und Sonntag 11 bis 20 Uhr
Landesbergen
Montag bis Freitag 7 bis 20 Uhr/ Samstag und Sonntag 10 bis 20 Uhr
Marklohe
Montag bis Sonntag 9 bis 11 Uhr, 15 bis 19 Uhr
Münchehagen
Montag bis Sonntag 8 bis 21 Uhr
Nöpke
Montag bis Freitag 6.30 bis 9 Uhr, 15 bis 20 Uhr / Samstag, Sonntag, Feiertage 9 bis 19 Uhr
Pennigsehl
Montag bis Sonntag 14 bis 19 Uhr
Rodewald
Samstag und Sonntag 12 bis 19 Uhr / Montag bis Freitag 14 bis 19 Uhr
Siedenburg
Montag bis Freitag 6 bis 9 Uhr, 13 bis 20 Uhr / Samstag 13 bis 20 Uhr / Sonntag 10 bis 20 Uhr
Steimbke
Montag bis Sonntag 12 bis 19 Uhr
Steyerberg
Montag bis Freitag 6 bis 8 Uhr, 14 bis 20 Uhr / Samstag, Sonntag, Feiertage 12 bis 19 Uhr
Uchte
Montag bis Freitag 6 bis 20 Uhr/ Samstag, Sonntag, Feiertage 9 bis 20 Uhr
Wietzen
Montag bis Freitag 6 bis 9.30 Uhr, 15 bis 19 Uhr / Samstag, Sonntag, Feiertag 9 bis 11 Uhr, 15 bis 19 Uhr

Künstler verlegen Atelier in die Natur

Kirchdorfer Heide- und Moormalerei vom 19. bis 21. August

Kirchdorf. Nachdem die letzte Auflage der „Kirchdorfer Heide- und Moormalerei“ 2020 pandemiebedingt ausfiel, steht aktuell die 11. Auflage kurz bevor. Im zweijährigen Rhythmus, am vorletzten Wochenende im August, können Kunstschaffende ihr Atelier mit der freien Natur tauschen, sich vom glühenden Violett der Heide, ihrem süßlichen Duft oder durch unzählbare Braun- sowie Grünschattierungen des Moores mit seinem erdigen Aroma inspirieren lassen.

Zugelassene Techniken sind Grafische Arbeiten, Aquarelle, Ölbilder, Fotografie, Collagen, Bildhauerei, keramische Arbeiten und Lyrik. Mitmachen kann jeder, der Freude an künstlerischen Aktivitäten hat. Einen besonderen Reiz dieser Kunstaktion in der Heide und den Mooren der Samtgemeinde Kirchdorf liegt darin, dass die Öffentlichkeit Zeuge werden kann, wie die Kunstwerke entstehen.

Eingeleitet wird das kreative Wochenende am 19. August um 17.30 Uhr vom Schirmherrn der Aktion, Samtgemeindebürgermeister Heinrich Kammacher, der die Teilnehmer im Landhotel Baumann's Hof in Kirchdorf begrüßt. Am Samstag 20. August und am Sonntag 21. August kann der künstlerischen Aktivität in der Heide und den Mooren der Samtgemeinde freien Lauf gelassen werden.

Das Atelier mit der freien Natur tauschen, das können Kunstschaffende wieder bei der Kirchdorfer Heide- und Moormalerei vom 19. bis 21. August. FOTO: ROLF HEDEMANN

Mit einer gemeinsamen Kaffeetafel endet die Veranstaltung am Sonntag um 15 Uhr im Café Klönschnack, bei dem die Kunstschaffenden das Wochenende noch einmal Revue passieren lassen können. Jeder Teilnehmer bekommt später die Möglichkeit, eine fertige Arbeit der Aktion im Rathaus der Samtgemeinde Kirchdorf zu zeigen.

Der Eröffnungstermin der dazugehörigen Gemeinschaftsausstellung steht schon fest, es ist der 20. November 2022. Organisiert wird die Veranstaltung vom Tourismusbeauftragten Rolf Hedemann.

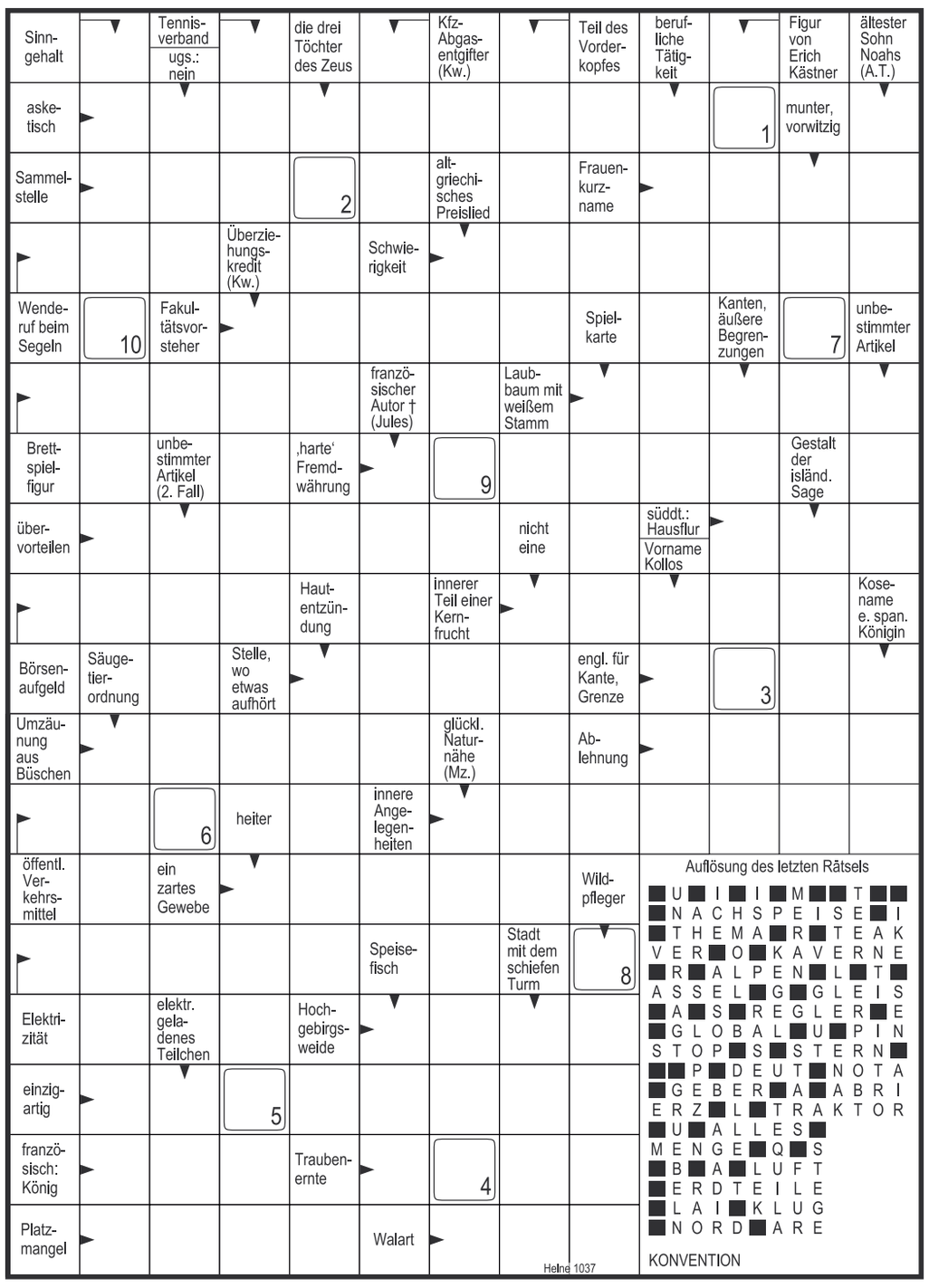
Info Wer Interesse an einer Teilnahme hat, oder zunächst weitere Informationen wünscht, kann ihn unter 01520 8897662 erreichen. *DH*

TIPPS + TERMINE

KULTUR

Sonntag, 07.08.
Diepenau
Heidepark-Gottesdienst mit anschl. Platzkonzert, 10 bis 14 Uhr, Heidepark Essern, Zum Heidepark
Rehburg-Loccum
Historische Kuranlagen, 11 bis 16 Uhr, Romantik Bad Rehburg, Friedrich-Stolberg-Allee 4A
Wiedensahl
Wilhelm-Busch - Ausstellung zum Spätwerk: Geheimnisvolle Kleinstarbeit, 11 bis 17 Uhr, Museum im Alten Pfarrhaus, Hauptstraße 89
Wilhelm-Busch-Geburtshaus, 11 bis 17 Uhr, Hauptstraße 68a
Eystrup
Eisenbahnausstellung von Horst Müller-Kuntzer, 13.30 bis 16.30 Uhr, Alter Eystruper Güterschuppen, Am Bahnhof 8
Industriedenkmal Senffabrik Leman, 13.30 bis 16.30 Uhr, Alexanderweg 75
Motorradmuseum Im 2-Takt, 13.30 bis 16.30 Uhr, Industriedenkmal Senffabrik Lemann, Alexanderweg 75
Nienburg
Bürgerausstellung, 14 bis 17 Uhr, GalerieN, Leinstraße 26
Fresenhof, Quaet-Faslem-Haus, Biedermeiergarten, Lapidarium und Niedersächsisches Spargelmuseum, 14 bis 17 Uhr, Museum, Leinstraße 4 und 48
Polizeimuseum, mit Sonderausstellung: Cartoons von Uli Stein - Aufmachen, Polizei!, 14 bis 17 Uhr, Lange Straße 20-22
Petershagen
Öffentliche Führung, 14 Uhr, Industriedenkmal Glashütte, Gernheim 12
Stolzenau
Heimatmuseum , mit Kaffeetafel, 14 bis 17 Uhr, Schulstraße 5
Bruchhausen-Vilsen
Musikzug Uphusen, 15 Uhr, Kurpark, Am Bürgerpark 4
Hoya
Heimatmuseum, mit Sonderausstellung Gaststätten-Geschichten aus Hoya und Umgebung, 15 bis 18 Uhr, Im Park 1
Rehburg-Loccum
Heimatmuseum geöffnet, mit Kaffeestube, 15 Uhr Sondertermine Tel: (05037) 5765, Auf der Bleiche 2, Rehburg
Rodewald
Heimatmuseum, 15 bis 17 Uhr, Dorfstraße 3
Stöckse
Freilichtspiele Stöckse: Piraten, Ahoi!, 15 Uhr, Freilichtbühne, Zum Alten Teich 5
Porta Westfalica
Familienstück: Die kleine Hexe, 16.30 Uhr, Goethe-Freilichtbühne, Unter den Tannen
Rehburg-Loccum
Musik zur Einkehr mit Deborah Rawlings und Lutz Wagner, 17.30 Uhr, Kloster Loccum, Kloster 2, Loccum
Dienstag, 09.08.
Nienburg
Fresenhof, Quaet-Faslem-Haus, Biedermeiergarten, Lapidarium und Niedersächsisches Spargelmuseum, 10 bis 17 Uhr, Museum, Leinstraße 4 und 48
Hoya
Heimatmuseum, mit Sonderausstellung Gaststätten-Geschichten aus Hoya und Umgebung, 15 bis 17 Uhr, Im Park 1
Mittwoch, 10.08.
Nienburg
Fresenhof, Quaet-Faslem-Haus, Biedermeiergarten, Lapidarium und Niedersächsisches Spargelmuseum, 10 bis 17 Uhr, Museum, Leinstraße 4 und 48
Polizeimuseum, mit Sonderausstellung: Cartoons von Uli Stein - Aufmachen, Polizei!, 10 bis 17 Uhr, Lange Straße 20-22
Freitag, 12.08.
Nienburg
Nienburger Sommerbühne: Singer/Songwriter Eberhard Bieber, 19 Uhr, Ernst-Thoms-Platz
Nienburg
Sommer Film Classics Open Air: Mein Liebhaber, der Esel und ich, 19.30 Uhr, Quaet-Faslem-Haus, Leinstraße 4
Asendorf
There´s a light + Norvik + Nest, 20 Uhr, Kulturhaus BO, Alte Heerstraße 35
Wietzen
Wietzen Open Air: Die Dorfrocker, 20 Uhr, Mühlbachbühne, Graf-Stumpenhusen-Weg 0
Porta Westfalica
Schlager lügen nicht - 70er Jahre Schlagerparade, 20.30 Uhr, Goethe-Freilichtbühne, Unter den Tannen
Asendorf
BO Rocknacht, 22 Uhr, Kulturhaus BO, Alte Heerstraße 35
Samstag, 13.08.
Nienburg
Nienburger Sommerbühne: Singer/Songwriter Nick March, 11 Uhr, Ernst-Thoms-Platz, Ernst-Thoms-Platz 1
Porta Westfalica
Kinderstück - Die Gänsemagd, 15 Uhr, Goethe-Freilichtbühne, Unter den Tannen
Nienburg
Sommer Film Classics Open Air: Before Sunset, 19.30 Uhr, Quaet-Faslem-Haus, Leinstraße 4
Nienburger Sommerbühne: Coversongs von Maroon To Black, 20 Uhr, Ernst-Thoms-Platz
Open-Air-Hutkonzert mit Rockmusik, 20 Uhr, Der Posthof, Georgstraße 22
Porta Westfalica
70er-Jahre Schlagerparade, 20.30 Uhr, Goethe-Freilichtbühne

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG



BEILAGEN

Dieser Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:

ALDI
Antik-u.Kunsthdl. Braun
Combi
Cookie
Deichmann
Der Grenzbote
EDEKA
Expert
Famila
Fressnapf
Hagebaumarkt
Heka
Jawoll
Könemann Bürobedarf
Leers Optik
Leymann
Lidl
Marktkauf
Möbel Boss
Netto
Penny
Posten-Börse
Repo
Rewe
Rossmann
Thomas Philipps
Toyota Nobbe
WEZ

IN DEN KINOS

Filmpalast Nienburg
(05021) 3800
Alfons Zitterbacke - Endlich Klassenfahrt! So: 11.00 Uhr; **Arthur Malediction** Sa: 23.00 Uhr; **Bibi & Tina 3 - Mädchen gegen Jungs** Sa: 14.15 Uhr; So: 11.00 / 14.15 / 17.00 Uhr; **Bullet Train** Sa: 14.00 / 16.45 / 19.45 / 22.45 Uhr; So: 14.00 / 16.45 / 19.45 Uhr; **DC League Of Super-Pets** Sa: 14.30 / 17.15 Uhr; So: 11.00 / 14.30 / 17.15 Uhr; **Der junge Häuptling Winnetou** So: 14.00 Uhr; **Der Vater der Braut** Sa: 20.45 Uhr; **Die Geschichte der Menschheit – leicht gekürzt** Sa: 14.15 / 22.30 Uhr; **Guglhupfgeschwader** Sa: 17.00 / 20.00 / 22.30 Uhr; So: 17.00 / 20.00 Uhr; **Immenhof 2 - Das große Versprechen** Sa: 14.30 Uhr; So: 11.00 Uhr; **Jurassic World 3: Ein neues Zeitalter** Sa: 16.30 / 19.45 Uhr; So: 16.30 / 19.45 Uhr; **Liebesdings** So: 14.30 Uhr; **Meine Stunden mit Leo** Sa: 14.15 Uhr; So: 11.00 Uhr; **Minions 2: Auf der Suche nach dem Mini-Boss** Sa: 14.30 / 17.15 / 20.00 / 22.30 Uhr; So: 11.00 / 14.30 / 17.15 / 19.45 Uhr; **Monsieur Claude und sein großes Fest** Sa: 16.30 / 18.45 Uhr; So: 11.00 / 17.00 / 20.00 Uhr; **The Black Phone - Sprich nie mit Fremden** Sa: 22.45 Uhr; **The Owners** Sa: 22.45 Uhr; **Thor 4: Love And Thunder** Sa: 17.00 / 19.45 Uhr; So: 14.00 / 19.45 Uhr; **Top Gun 2: Maverick** Sa: 19.45 Uhr; So: 19.45 Uhr

Filmhof Hoya
(04251) 2336
Bibi & Tina 3 - Mädchen gegen Jungs Sa: 15.30 Uhr; So: 16.00 Uhr; **Bullet Train** Sa: 17.00 / 19.30 Uhr; So: 17.45 Uhr; **DC League Of Super-Pets** Sa: 15.00 / 17.15 Uhr; So: 14.30 Uhr; **Guglhupfgeschwader** Sa: 17.45 / 20.15 Uhr; So: 15.00 / 18.15 Uhr; **Minions 2: Auf der Suche nach dem Mini-Boss** Sa: 15.00 Uhr; So: 14.00 Uhr; **Monsieur Claude und sein großes Fest** Sa: 19.45 Uhr; So: 11.00 / 17.45 Uhr

Filmpalast Sulingen
(04271) 5490
Bibi & Tina 3 - Mädchen gegen Jungs Sa: 15.00 Uhr; So: 15.00 Uhr; **Bullet Train** Sa: 17.15 / 19.45 Uhr; So: 17.15 / 19.45 Uhr; **DC League Of Super-Pets** Sa: 15.00 / 17.15 Uhr; So: 15.00 / 17.15 Uhr; **Minions 2: Auf der Suche nach dem Mini-Boss** Sa: 15.00 / 17.15 / 20.00 Uhr; So: 15.00 / 17.15 / 19.45 Uhr; **Top Gun 2: Maverick** Sa: 19.45 Uhr; So: 19.45 Uhr

Kinocenter Stadthagen
(05721) 923955
Bibi & Tina 3 - Mädchen gegen Jungs Sa: 17.00 Uhr; So: 15.30 Uhr; **Bullet Train** Sa: 17.15 Uhr; So: 17.30 Uhr; **DC League Of Super-Pets** So: 15.30 Uhr; **Jurassic World 3: Ein neues Zeitalter** Sa: 17.45 Uhr; **Minions 2: Auf der Suche nach dem Mini-Boss** Sa: 16.15 Uhr; So: 15.30 Uhr; **Top Gun 2: Maverick** So: 19.00 Uhr

IMPRESSUM

DIE HARKE am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Weser-Aue, Mittelweser, Steimbke und Uchte

Auflage:
über 47.100 verteilte Exemplare

Herausgeber und Verleger:
Christian Rumpeltin

Redaktion:
Edda Hagebölling
Nikias Schmidetzki
Holger Lachnit (verantwortlich)

Anzeigen:
Kai Hauser (verantwortlich)

Vertrieb:
Eigenvertrieb

Satz:
J.C.C. Bruns Betriebs-GmbH, Minden

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen, Gutenbergstr. 1, 31552 Rodenberg

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Anzeigenpreisliste Nr. 62 vom 1. Oktober 2021

Anschrift für Redaktion, Anzeigen und Vertrieb:

Die Harke am Sonntag
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg

Redaktion: Tel. (05021) 966-222
eha@hams-online.de

Service/Vertrieb: Tel. (05021) 966-888
aboservice@hams-online.de

Anzeigen privat: Tel. (05021) 966-555
Anzeigen gewerblich: Tel. (05021) 966-444

Bäume für den Pausenhof der Grundschule

Bereits Im vergangenen Jahr spendeten die Avacon 500 Euro und die Weser-Aluminiumbau GmbH 250 Euro für die Anschaffung und Pflanzung von Bäumen auf dem Schulhof der Grundschule Heemsen. Der Vorstand des Fördervereins der Grundschule Heemsen hat sich sehr über das Geld gefreut und im Dezember mit Unterstützung des Bauhofs der Samtgemeinde Heemsen sechs Bäume gepflanzt. „Wie schön, dass wir nun das Ergebnis sehen können“, freut sich Anja Timke über die Einladung auf den Schulhof. Auch Ralf Thäsler ist begeistert, wie sehr sich der Schulhof verändert hat. Konrektorin Nina König betont, „Ohne die finanzielle Unterstützung und den engagierten Förderverein wäre es nicht möglich gewesen. Der Schulhof wird mehr und mehr von einem Oberschulhof zu einem Grundschulhof. Das ist wirklich toll.“ Die Freude teilen auch die Grundschulkinder. Sie haben direkt nach der Pflanzung der Bäume kleine Krokusse in die Baumscheiben gesteckt und erfreuten sich bereits im Frühjahr über die zarten Pflanzen.Das Foto zeigt Kinder der 1. Klasse mit (von links) Catrina Lohmeyer (Förderverein GS Heemsen), Anja Timke (Geschäftsführerin der Weser-Aluminiumbau GmbH), Ralf Thäsler (Avacon Kommunalmanagement) und Nina König (Konrektorin).

Foto: Förderverein GS Heemsen

Kinder basteln nachhaltige Seifenspender

Viel Spaß hatten Kinder aus der Stadt Nienburg und der Gemeinde Heemsen bei den Ferienpass-Aktionen des BAWN. An zwei Tagen haben sie das Entsorgungszentrum Nienburg/Krähe und die Kräher Höhe besucht. Nachdem sie viel über die Müllabfuhr und Entsorgung erfahren haben, wurden die Kinder kreativ: Gemeinsam haben sie aus alten Marmeladen- und Würstchengläsern nachhaltige Seifenspender gebastelt. Diese lassen sich immer wieder auffüllen, so wird neuer Abfall reduziert. Die BAWN-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter hatten ihrerseits viel Spaß mit den Kindern. „Wir freuen uns über das Interesse an unserem Betrieb. Es ist schön, zu sehen, dass sich schon Grundschulkinder mit der richtigen Mülltrennung beschäftigen und ihren Teil zu Abfallvermeidung beitragen möchten“, sagt Johanna Müller, die für die Öffentlichkeitsarbeit beim BAWN zuständig ist.

Foto: BAWN

Neugierig machen auf Holtorfs Schützen

Viele Spaziergänger, die von der Holtorfer Sporthalle zum Fußweg an der Führse vorbei gehen, wissen gar nicht, dass es in Holtorf einen Schießstand gibt. Deshalb hat sich der Holtorfer Schießsport- und Schützenfestverein entschieden, das Tor von der Firma Hase design mit einem ansprechenden Schützenmotiv bemalen zu lassen. Die Mitglieder freuen sich über die jetzige Fertigstellung und sind sich einig, dass das Motiv den Holtorfer Ortsteil verschönert und ein echter Hingucker ist. Wer jetzt Lust bekommen hat, auch einmal hinter das Tor zu sehen, der kann zu den vielen Veranstaltungen des Vereins vorbeischauen. Der ansprechende und neue großzügige Außenbereich lädt nicht nur zur Ausübung des Schießsports ein, er bietet auch eine angenehme Wohlfühlatmosphäre. Weitere Informationen unter www.holtorfer-schuetzenfest.de.

Foto: Holtorfer Schießsport- und Schützenfestverein

KOMFORT ZUHAUSE GENIESSEN

ECCO 2

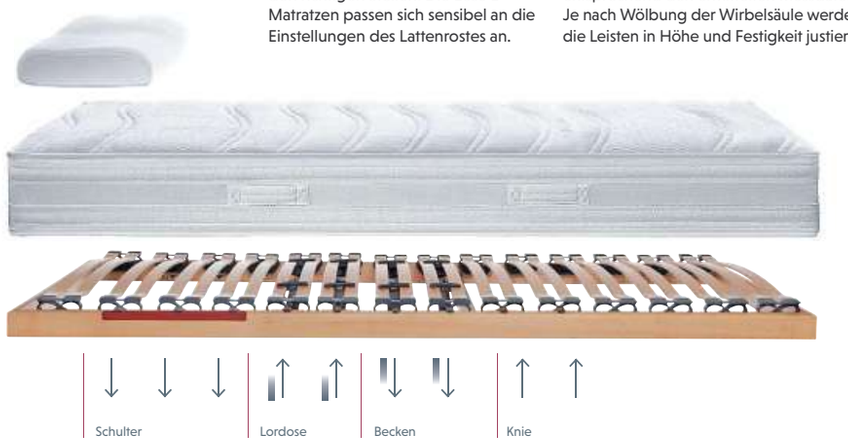
Drei Komponenten – ein Bettsystem nach Maß

Größe, Gewicht, Körperbau, Schlafgewohnheiten: Jeder Mensch ist anders. Deshalb hat Röwa das auf dem Markt einzigartige Ecco 2 Bettsystem entwickelt. Es besteht aus drei Komponenten: Matratze, Lattenrost und ergonomisch geformtes Nackenstützkissen. Ihr harmonisches Zusammenwirken ist die Grundlage für erholsamen, gesunden Schlaf.

Das Nackenstützkissen
In vier Höhen einstellbar.

Die Ecco 2 Matratzen
Flexibilität und Festigkeit genau an den richtigen Stellen. Die Ecco 2 Matratzen passen sich sensibel an die Einstellungen des Lattenrostes an.

Der Ecco 2 Lattenrost
Mit flexiblen Leisten individuell einstellbar – entsprechend den ermittelten Messdaten. Je nach Wölbung der Wirbelsäule werden die Leisten in Höhe und Festigkeit justiert.



morgana®

morgana® premium

VISCANA 700

Die Premium-Taschenfederkernmatratze vereint die Vorzüge von hochwertigsten Viscoschäumen und 1000 Stück elastischen Taschenfedern mit der völlig neuen Komfortdimension Klima-Visco. Kernhöhe ca. 25 cm. Ergebnis dieser innovativen Materialkombination ist eine sensationelle temperaturunabhängige Körperanpassung bei gleichzeitig bester Durchlüftung für ein ideales Schlafklima. Anpassungsfähiger Klima-Bezug, Oberseite in unversteppter Ausführung mit Elastan. Unterseite elastisches Doppeltuch versteppt mit 100 g/m² atmungsaktiver Klimafaser.

90/100 x 200 cm ~~1399,-~~ 1099,-

soft | mittel | fest | extrafest | hart
1 | 2 | 3 | 4 | 5

1099,-

morgana® premium NEU

CONTINA 500

Offenporiger, klimaaktiver ca. 18 cm hohe 7-Zonen-EMC-Kaltschaum (RG55) gewährleistet punktelastischen Liegekomfort. Spezieller 3D-Würfelschnitt bietet durch die feine Auflösung der Längs- und Querrillen perfekte Körperanpassung im Schulter-, Taillen- und Beckenbereich. Elastisches Doppeltuch in hautfreundlicher Tencel-Qualität sorgt für ein angenehm trockenes, hygienisches Schlafklima (65 % Polyester, 34 % Lyocel (Tencel), 1 % Elasthan). Die innovative, bi-elastische Elasthan-Funktionsfaser steigert die ergonomische Anpassung. Umlaufende Klimaband unterstützt zusätzlich die Atmungsaktivität der Matratze. Beidseitig versteppt mit 380 g/m atmungsaktiver Klimafaser. Bezug abnehmbar, waschbar bei 60 °C, auch für Allergiker geeignet.

90/100 x 200 cm ~~1099,-~~ 799,-

soft | mittel | fest | extrafest | hart
1 | 2 | 3 | 4 | 5

799,-

Alle Bezüge, sofern nicht anders angegeben, sind mittels Reißverschluss abnehmbar und waschbar bis 60 °C. Alle morgana Matratzen sind gegen Mehrpreis auch in den Breiten 80, 120, 140, 160, 180, 200 cm und Komfortlängen 210 und 220 cm sowie in Sondergrößen und Überlängen erhältlich.

Ein STARKES TEAM für den besten SERVICE.

WIR SIND DIE SCHLAFPROFIS

Ein Schlafzimmer ist für die meisten Menschen ein Raum mit höchster Privatsphäre. Hier geht es nur um Sie ganz persönlich, hier zählt nur Ihr eigenes Wohlbefinden. Für uns als Schlafprofis stehen daher auch Ihre Vorstellungen und Bedürfnisse an erster Stelle. Unsere kompetenten und speziell geschulten Fachberater analysieren genau Ihre Wünsche und Anforderungen, um Ihnen ein perfektes Schlaferlebnis zu verschaffen. Angefangen beim gemütlichen Bett, über Matratzen mit dem richtigen Härtegrad bis hin zum behaglichen Umfeld. Wir kümmern uns, damit Sie sich entspannt zurücklehnen können. Mit dieser Philosophie sind wir bereits seit fast 10 Jahren in der Region das Synonym für Schlafkomfort und außergewöhnlichen Service rund um das Thema erholsamer Schlaf. Auf über 400 qm präsentieren wir innovative Neuheiten, abwechslungsreiche Designs und verspielte Accessoires. Wir bieten Ihnen einen erstklassigen Rund-um-Service zum fairen Preis.

ÜBER 400 M² BETTENFACHMARKT FÜR IHREN GESUNDEN SCHLAF
In unserem Haus finden Sie alles, was Sie brauchen, um gesund und erholsam zu schlafen.
Wir kümmern uns um jeden Kunden ganz individuell, denn nur wenn das jeweils richtige Bett perfekt auf andere Komponenten wie Matratze, Unterfederung, Kissen und Zudecke abgestimmt wird, ist ein entspannter Schlaf garantiert.

B BETTEN FACHMARKT

„Kaufen Sie kein Bett, bevor Sie nicht bei uns waren!“
Öffnungszeiten
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa.: 10.00 - 16.00 Uhr

Meyer & Zander

Nienburg
Südring 10
31582 Nienburg
Telefon: 05021 / 89 426 - 40

Im Verbund mit 2000 Fachgeschäften bieten wir Ihnen einmalige Einkaufsvorteile!

GARANT. GUTES SCHLAFEN

Wir bringen Sie zum träumen!
Einmalig – unser Preis-/Leistungsverhältnis
Persönlich – unsere individuelle und stilsichere Beratung
Exklusive Kollektionen – unsere Schlaf- und Einrichtungstrends
Zuverlässig – unser Liefer-/Montageservice und hauseigener Kundendienst
Garantiert – unser Anspruch auf Wertigkeit und Qualität mit Gütepass

bettenfachmarkt-nienburg.de

Unser erstes Enkelkind ist da !

Amilia

* 2. August 2022

Es freuen sich die Großeltern

Diana & Dietmar
Iris & Stefan

Betriebsurlaub vom 8.8. bis 19.8.2022

Ab Montag, den 22.8., sind wir wieder für Sie da!

GROSS
Abbruch Recycling GmbH
Wellie 75 · 31595 Steyerberg · Tel.: 05023 - 900041

ANZEIGEN AKTUELL

Neues aus der Geschäftswelt

Zur Siedlerklause in Langendamm

Eine Gaststätte mit dem Charme der 80er-Jahre

Seit 2005 ist das ehemalige Gasthaus Dase in den Händen der gelernten Fleischfachverkäuferin Tanja Frödrich-Mason. Langjährige Erfahrungen und die Freude an ihrem Job brachten sie zu der Idee, die Räumlichkeiten in Langendamm zu erwerben und die Deutsche Küche in ihrer Gastwirtschaft anzubieten.

Aufgrund der großen Nachfrage konnte die ursprünglich sehr kleine Küche mittlerweile vergrößert und mit neuen Geräten ausgestattet werden. Für den Umbau wurde die Zwangspause während der Corona-Pandemie genutzt. In dieser Zeit wurde zudem das Angebot um einen festen Wochenplan und einen Außer-Haus-Verkauf erweitert. Vom frisch gezapften Bier bis zum Catering bleibt hier kein Wunsch offen. Die Zutaten kommen dabei stets frisch auf den Tisch, zu den Lieferanten gehört unter anderem die Landfleischerei Rohde aus Bolsehle. Auch Feiern und Veranstaltungen bis zu 100 Personen können in den Räumen stattfinden.

Die Siedlerklause hat sich als Treffpunkt des Dart-Club DC Langendamm und der ansässigen Fußballer etabliert. Traditionell läuft hier zum Wochenende natürlich die Sportschau. Zum Verweilen laden auch der Billardtisch und die E-Dartscheibe ein. In den separaten Räumen ist auch die Zigarette zum Bier erlaubt. Hier ist man willkommen und kann in netter Atmosphäre einen schönen Abend verbringen. Tanja freut sich auf Ihren Besuch!

Gaststätte
Zur Siedler-Klause
Biergarten · Familien-, Vereins- & Betriebsfeiern
Inhaberin Tanja Frödrich-Mason

DEUTSCHE KÜCHE AUCH AUSSER HAUS!

Tel. 0 50 21 / 8 60 04 09
Breslauer Str. 4 · Nienburg

Menü vom 08.08. – 12.08.2022

Montag:	**Nudelauflauf Bolognese mit Hackfleisch** dazu Salat	6,90 €
Dienstag:	**Jägerschnitzel** dazu Röstkartoffeln u. Gurkensalat	8,90 €
Mittwoch:	**Bunte Gemüsepfanne mit Hähnchenstreifen** dazu Reis	7,90 €
Donnertag:	**Kutschersuppe** Bitte einen Topf mitbringen!	Portion 4,00 € 1 Liter 7,00 €
Freitag:	**Backfisch** dazu Bratkartoffeln u. Remoulade	7,90 €

Bitte vorbestellen!!! Unseren Mittagstisch bekommen sie von Mo. – Fr. von 12 – 14 Uhr und von 17 – 20 Uhr.

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Warsteiner Gabionensteine, ca. 2 to., 60-120 mm, 50,- €, Selbstabholung ☎ (01 76) 46 53 62 74

Der Tod kann uns von
dem Menschen trennen,
der zu uns gehörte,
aber er kann uns nicht das nehmen,
was uns mit ihm verbindet.

Siegrid Lustfeld

geb. Krause

* 23. Oktober 1935 † 3. August 2022

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Du fehlst uns:

Christina und Klaus
Jonathan, Sabrina und Clara
Fabian und Adina
Henrike und Henrik

Heino und Ulrike
mit Hendrik und Hannes

Arno und Bärbel
Christina und Alexander

Christa

Gerd und Sigrid

31547 Rehburg-Loccum,
Mühlentorstr. 10

Die Trauerfeier und die Beisetzung finden am Montag, dem 8. August 2022 um 14.00 Uhr von der Friedhofskapelle Rehburg aus statt.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende für den Palliativstützpunkt Nienburg.

Betreuung durch Engelke Bestattungen Tel 05037 2625

SENIORENBETREUUNG
Zuhause liebevoll versorgt
Unverbindliche Beratung
05761 / 9211 44
www.family-service-leese.de
Raiffeisen Agil Leese FamilyService
Wir stellen polnisches Personal zur Betreuung in häuslicher Gemeinschaft.

Immobilien Gesuche

Landwirtschaftliche Flächen und Resthöfe gesucht!

Wir sind für Bestandskunden auf der Suche nach landwirtschaftlichen Flächen (Rückpacht möglich), Resthöfen und Wohnhäusern im Außenbereich. Für Verkäufer kostenfrei! Lernen Sie uns unverbindlich kennen.

Wermes Immobilien GmbH & Co. KG
Tel.: 0 54 03 - 79 55 79 - E-Mail: info@wermes.de

Verschiedenes

- **Haushaltsauflösung**
- **Entrümpelungen**
- **Entsorgung aller Art**

05763/2071
Handy: 01 72/5 66 11 66

Haushaltsauflösung
Wir kaufen alles 43 Besenreine Übergabe!
05165/2904554 od. 0157/74309088

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus. ☎ (0 42 41) 92 11 24

An- und Verkauf

Möbel nach Maß
Individuelle Badmöbel
www.omnithek.de
05707/93190

Suche
Aufsitzrasenmäher
auch defekt,
oder zum Ausschlachten.
☎ (01 74) 9 89 25 88

Bekanntschaften

Bildhübsche Witwe 64 J., Andrea, bin zärtlich, einfühlsam, sehr ehrlich u. warmherzig, eine gute Köchin, Hausfrau u. Hobby-Gärtnerin. Ich lebe allein u. da ich keine Kinder habe, fühle ich mich sehr einsam. Welcher humorvolle, naturverbundene Mann braucht mich? Besitze zwei fleißige Hände u. ein treues Herz. Für ein Kennenlernen einfach gleich anrufen pv ☎ (01 60) 7 04 72 89

Edeltraud, 75 J., gel. Kranken- und Altenpflegerin, mit guter Figur, etwas vollbusig, bin fürsorglich u. bescheiden, ohne hohe Ansprüche, mag Musik, Fernsehabende u. Gartenarbeit. Bin nicht ortsgebunden. Darf ich Sie morgen mit meinem Auto besuchen? Bitte um Kontaktaufnahme pv ☎ (01 70) 7 95 08 16

Röttger 05024/887772
ZAUNBAU

Ich, m., Ende 80, 1,85m, schlank, ohne Anhang, su. liebe nette Frau mit Auto, Alter egal Zuschriften an DH unt. ✉ **Z 21 906**

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

Eine Terrassenüberdachung aus Aluminium
Formschön, langlebig, zum günstigen Preis
– WINTERGÄRTEN –
– KUNSTOFFFENSTER –
Röpke, Logies, Schumacher GmbH
Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen
Telefon:04252/1081 · E-Mail: roelo@rlpgmbh.de

Besuchen Sie unsere 200 m² große Badausstellung
Heute Schautag*
von 14.00 bis 17.00 Uhr
* keine Beratung, kein Verkauf
HAUSTECHNIK **Meyer** GmbH
Heizung · Sanitär · Elektro
Badausstellung
Photovoltaik · Holzheizung · Solaranlagen
Wärmepumpen
Heyestraße 34 · 31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 9 94 50 12

GRANDIOS
50% SSV
ALLES MUSS RAUS!
Damenmode in Größe 38 bis 54
Mo. – Sa. 9 – 13 Uhr · Mo. – Fr. 15 – 18 Uhr
Mittwoch geschlossen
Bahnhofstr. 17 · 31592 Stolzenau
Tel. 05761 / 90 26 90

Automarkt

Ankauf Krafträder

Roller, Mopeds, Motorräder, Aufsitzmäher, Pkw`s gesucht. Auch defekt. ☎ (0 51 21) 2 06 88 83

Ankauf PKW

KAUFE AUTOS JEDER ART
mit vielen KM,Unfall,Defekt
auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen
Tel. (01 72) 54 34 35 9 Barzahlung & Sofortabholung

Kaufe Gebraucht- u. Alt-KFZ
Tel. Borstel (0 42 76) 96 22 66 Hdl.

Autozubehör Verkauf

Michelin 205/55 AT 17, 4 Reifen ohne Felgen, 10 TKM, 150,- € VB; 1 Dachkoffer m.Halterung, Langversion u. Schlösser, 100,- € VB ☎ (01 71) 6 94 71 21

Campingfahrzeuge Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile – Wohnwagen
Verkauf – Vermietung
Vorzelte & Campingzubehör
Hymer · Knaus · Tabbert · Kabe
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung
Ernst-Abbe-Ring 15 – 17
31535 Neustadt
Telefon (0 50 32) 9 66 79 10
www.holiday-heinz-linse.de

Vermietungen

Liebenau Ortskern, 5 ZKB, 120m², 480€ KM, 25€ Garage, 2MMS Kaution, separater Eingang, Abstellraum, kleiner Garten, zum 1.11.22 oder später zu vermieten. ☎ (0 50 23) 6 56

Marklohe, OG, 3 ZKB, Abstellraum, Loggia, ca. 77m², Kellerraum, Carport, 435€ KM +NK +MMS Kaution, zum 1.11.22. ☎ (0 50 21) 91 53 53

2-Zi.-Wohnung

Bad Rehburg: 2 ZKB, in einem kleinen Haus, EBK, 220 € KM + Nebenkosten, zum 1.9. bzw. 1.10 zu vermieten. ☎ (0 50 24) 5 46

3-Zi.-Wohnung

Nbg.: Stadtwhg., 3 ZKB, neue EBK, WC, Abstellr., Balkon, 2. OG, 3f. Isof., 90 m², keine Ht., NR an solv. Mieter ab sofort od. später zu verm. 580,- € KM + NK + MK, Energ. Bedarf 83,8 kWh/(m²a) ☎ (0 50 21) 33 92

Uchte: 3 ZKB, 69 m², 1. OG, HWR, Balk., Kellerr., Garage, KM 450€, ab sofort ☎ (0 57 61) 90 12 94

3-ZKB, Unterstellpl., Garten, Einlieger-Whg., 500 € KM + NK + 2 MMS, ☎ (01 62) 4 86 47 71

Häuser

Wietzen: Bebaubares Ferien-grundstück, langfristig verpachten. ☎ (0 50 22) 2 22

Mietgesuche

2-Zi.-Wohnung

Suche 2-Zi.-Whg., EG, Balkon u. Garage, ☎ (01 51) 25 89 11 20

Veranstaltungen

Mardorfer Trödelmarkt
Samstag, 13. August 2022
Parkplatz Pferdeweg
www.troedelmarkt-mardorf.de
Info: 05021/917 50 50 oder 0177/2685056

Tiermarkt

Unsere Welpen, American Bullys, suchen ein neues Zuhause. Preis auf Anfrage. Tel: 0151-26064609 oder 0177-3979955

Suffolk Zuchtböcke
aus Herbuchzucht, irischen Blutlinien, auch Mutterlämmer, für Herbuchzucht o.ä.
☎ 0 17 18 82 75 94

Australien Shepherd Welpen zu verkaufen, ☎ (01 71) 1 49 22 76

Kontakte

★★SEXY KARINA★★
Uchte! • 0176-77309428 • www.ladies.de

Polin macht alles! 01520-780 56 18

Was steht diese Woche in den Sternen?

WIDDER 21.3. - 20.4.

Erwarten Sie bitte nicht, dass immer alles Gewinn bringt. Doch jetzt wird Sie der Erfolg einmal die ganze Zeit über begleiten.

STIER 21.4. - 20.5.

Ein spielerisches Umgehen mit Routinearbeiten macht den Alltag um einiges leichter und bringt erheblich mehr Schwung ins Team.

ZWILLINGE 21.5. - 21.6.

Große Träume müssen noch warten. Ihnen stehen derzeit viele Türen und Herzen offen. Sie sind begehrt und werden sehr umworben.

KREBS 22.6. - 22.7.

Reagieren Sie nicht verärgert, wenn man Ihnen eine Antwort schuldig bleibt. Es gibt Dinge, die lassen sich nicht beeinflussen.

LÖWE 23.7. - 23.8.

Sehnsucht nach Ruhe stellt sich ein. Darum ist es nicht ausgeschlossen, dass der Abend ganz entspannt zu Hause verbracht wird.

JUNGFRAU 24.8. - 23.9.

Jetzt scheint sich eine Sache endlich zum Positiven zu wenden. Es zeigt sich, dass Ihre Bedenken vollkommen unbegründet waren.

WAAGE 24.9. - 23.10.

Gut möglich, dass Ihnen mit Jupiters Unterstützung heute der große Coup gelingt. Bleiben Sie dran und lassen Sie nicht locker.

lokalportal
powered by
DIE HARKE
Lokalportal – die Plattform für das lokale Leben
Auf lokalportal.de oder in der App

SKORPION 24.10. - 22.11.

Mit Ihren Ideen könnten Sie nun viel bewegen. Was Sie aber brauchen, sind Menschen, die Sie bei Ihren Vorhaben unterstützen.

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.

Fast wäre Ihnen eine wichtige Information entgangen, doch zum Glück weist Ihnen Ihr Bauchgefühl schnell die richtige Richtung.

STEINBOCK 22.12. - 20.1.

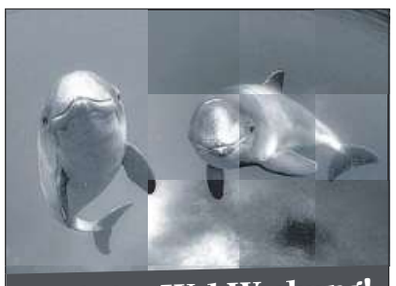
Gute Ideen sind bei der Arbeit gefragt, Kreativität zeigen! Ihre Pläne sind wertvoll und die Kollegen werden Sie unterstützen.

WASSERMANN 21.1. - 19.2.

Sie sind voller Tatendrang und können gar nicht abwarten, Ihre Ideen umzusetzen. Nehmen Sie beruhigt die Hilfe von Dritten an.

FISCHE 20.2. - 20.3.

Eine unbedachte Äußerung könnte heute für reichlich Wirbel sorgen. Keine Angst, Sie behalten das Hintertürchen stets im Blick.



Wichtige Wal-Werbung!

Der stark bedrohte Schweinswal ist das Tier des Jahres 2022.
Ihre Spende hilft ihm!
DEUTSCHE WILDTIER STIFTUNG
040 970 78 69-0
www.DeutscheWildtierStiftung.de
Foto: Solvin Zankl

Stellenangebote

Karriere in der Immobilienbranche? Quereinsteiger willkomen, wir bilden Sie aus!

Immobilien sind Ihre Leidenschaft? Sie haben den Traum, beruflich erfolgreich zu sein und bringen den Biss mit, Ihre Vision Realität werden zu lassen?

Mit RE/MAX haben Sie den richtigen Partner gefunden, der Ihnen den professionellen Einstieg in Ihren Wunschberuf ermöglicht.

Starten Sie mit uns in Ihre Zukunft und werden Sie ein Teil unseres Teams - wir freuen uns auf Sie!

Mehr dazu unter:
Tel. 05021 86173-73
www.remax-nienburg.de
nienburg@remax.de

RE/MAX
Immobilien in Nienburg

Wir suchen zu sofort
Änderungsschneider/in
(m/w/d)
auf 450-€-Basis.
Der Kundenkontakt gehört zu den Aufgaben, daher sind Deutschkenntnisse wünschenswert.
Telefonische Bewerbung unter:
(05766) 1000

Zuverlässige Person für Gartenarbeiten, Rasen mähen, Freischneiderarbeiten, Heckenschnitt und Winterschneeräumung für Wohnanlage auf geringfügiger Basis gesucht. DSN Stolzenau GmbH (01 72) 409 09 51 o. ☎ (0 57 61) 9 02 90

Suche zu sofort Land/- Baumaschinenmechaniker sowie Schlepper/- Baumaschinenführer in Voll- oder Teilzeit. Zuschriften an DH unt. ✉ **Z 21 894**

Gartenhilfe in Estorf gesucht,
Tel.: 0173/5687594

ANNAHMESCHLUSS
STELLENANZEIGEN

am Sonnabend ist jeweils Donnerstag 16.00 Uhr

DIE HARKE Medienhaus

Wir sind ein 1926 gegründetes mittelständiges Handelsunternehmen der Bürowirtschaft und suchen zur Unterstützung unseres Verkaufsteams im Ladengeschäft mit Papeterie, Bürobedarf, Buchhandlung, Lotto und Postagentur zu sofort einen/eine

Mitarbeiter/in im Verkauf (m/w/d)

Wir bieten Ihnen eine Vollzeitstelle mit angemessener Bezahlung, sowie die Einarbeitung in ein vorhandenes Verkaufsteam.

Sie verstehen es Kunden freundlich zu bedienen? Dann sollten wir uns kennen lernen. Zögern Sie nicht, und senden uns Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder per Mail.

Schumacher Loccum
Büro komplett
Gustav Schumacher GmbH & Co. KG
Leeser Str. 15
31547 Rehburg-Loccum
Fon: (05766) 9608-0
Fax: (05766) 9608-19
www.SchumacherLoccum.de • info@SchumacherLoccum.de

Die
Samtgemeinde Grafschaft Hoya
sucht zur Verstärkung ihres Teams:

Azubis zum 01.08.2023 für folgende Berufe:

- **Verwaltungsfachangestellte/r** (m/w/d)
  Fachrichtung Kommunalverwaltung
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik** (m/w/d)
  für den Eigenbetrieb Wasserversorgung

zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **eine Bürokraft** (m/w/d)
  für den Zentralen Service

Weitere Informationen zu den Ausschreibungen, den Bewerbungsverfahren sowie Ansprechpartnern gibt es unter https://www.grafschaft-hoya.de/rathaus-politik/stellenangebote/.

FOLGEN SIE UNS...
WWW.DIEHARKE.DE +

Wir suchen **zu sofort oder später** eine
PTA (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.
Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich bei uns melden.

Erichshagen
Apothekerin Yildiz Bas e. Kfr.
Celler Str. 62 · 31582 Nienburg · Tel. (05021) 63938 · info@apotheke-erichshagen.de

---

Samtgemeinde Mittelweser

Die Samtgemeinde Mittelweser sucht
Reinigungskräfte (m/w/d) **in Teilzeit**

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **19.08.2022** an die **Samtgemeinde Mittelweser, Am Markt 4, 31592 Stolzenau** oder per E-Mail an bewerbung@sg-mittelweser.de. Weitere Informationen finden Sie unter **www.sg-mittelweser.de/Stellenangebote.**

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Edel unter der Telefonnummer 05761/705-113.

Bei der **Stadt Nienburg/Weser**
ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle als

Leitung der Finanzverwaltung (m/w/d)
in der Besoldungsgruppe A 13 NBesG
unbefristet neu zu besetzen.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter **www.nienburg.de/stellen**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

NIENBURG

Stadt Nienburg / Weser • Marktplatz 1 • 31582 Nienburg

WIR SUCHEN Physiotherapeuten und Masseure mit MLD (m/w/d)

Wie bieten dir einen attraktiven Arbeitsplatz mit flexibler Einteilung, selbständigem, freiem Arbeiten und Lohn nach VB.
Außerdem übernehmen wir deine Fortbildungskosten und bieten die Möglichkeit zur Betriebsrente.
Weiteres können wir gerne bei einem persönlichen Gespräch besprechen.
Oder schreib uns:

Praxis für physikalische Therapie
Wolfgang Grünberg
Celler Str. 62
31582 Nienburg
Tel.: 05021-5691
Mobil 0170-5612474
wolfgang-gruenberg@t-online.de
www.physio-erichshagen.de

FOLGEN SIE UNS...
WWW.DIEHARKE.DE +

Stadt Neustadt a. Rbge.
NEUSTADT AM RÜBENBERGE

Staatlich anerkannte*r Erzieher*in, EG S 8 a TVöD oder staatlich geprüfte*r Sozialassistent*in, EG S 3 TVöD
Kita Borstel-Nöpke, altersübergreifende Halbtagsgruppe, 30 Std.

Nähere Informationen und weitere Stellenausschreibungen finden Sie auf **www.neustadt-a-rbge.de/jobs**

Das Tweles Zwergenland - Team in Nienburg sucht ab sofort eine
freundliche Verstärkung für den Verkauf in Teilzeit!
25 bis 30 Std./Woche, Mo-Sa.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

TWELES ZWERGENLAND Alles fürs Kleinkind GmbH
kontakt@tweles-zwergenland.de
Bei Fragen sind wir Mo.-Fr. 8-13 Uhr unter 05021/604373 erreichbar.

Landkreis Nienburg/Weser
Der Landrat

Der Landkreis Nienburg/Weser sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für das Jobcenter Nienburg - Geschäftsstelle Nienburg -
mehrere Sachbearbeiter:innen (m/w/d)
zur sofortigen und unbefristeten Besetzung in Voll- oder Teilzeit.

Nähere Angaben zum Aufgabenbereich, zum Anforderungsprofil einschließlich der geforderten Qualifikationen und zur Bewerbungsfrist finden Sie im Internet unter **www.landkreis-nienburg.de**

Landkreis Nienburg/Weser
Fachbereich Personal – Team Personalwirtschaft – Frau Hinz
31577 Nienburg, Tel.: 05021 967-177
nienburg.mittelweser

HANDWERKER m/w/d
mit Leidenschaft!

Bewerben Sie sich bei uns, wenn Sie als erfahrener **Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik** einen handfesten Job suchen.

Wir bieten
- Firmenfahrzeug zur privaten Nutzung
- betriebliche Altersvorsorge
- diverse Bonusleistungen
- ein starkes Team
- gute Bezahlung

BEWIRB DICH JETZT!

Wir bieten auch noch Ausbildungsplätze für dieses Jahr und 2023 an!

SCHIERKOLK.
BAEDER. HEIZUNG. SOLAR. GMBH
Neudorf 12 - 31637 Rodewald
Tel: 0 50 74 / 9 20 00
www.schierkolk.de - info@schierkolk.de

Samtgemeinde Steimbke
Mitten im Grünen!

Die **SAMTGEMEINDE STEIMBKE** sucht Unterstützung.
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung auf folgende Stelle:

- **Fachliche Leitung** (m/w/d)
  für die Kindertagesstätte „Am Wald" in Rodewald u.B.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.steimbke.de.
Bei Interesse richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an

Samtgemeinde Steimbke
Kirchstraße 4, 31634 Steimbke
oder per Mail: personal@steimbke.de

Fragen beantworten Ihnen gerne Madlen Windler, Tel.: 05026 / 98 08 20 oder Anika Klose, Tel.: 05026 / 98 08 13.

FOLGEN SIE UNS...
WWW.DIEHARKE.DE +

HAUS IM SCHEUNENVIERTEL

Wir suchen PFLEGEHILFSKRÄFTE (m/w/d)

Sie können sich vorstellen in diesem Beruf zu arbeiten, haben aber keine Erfahrung?
Kein Problem - Wir arbeiten Sie ein!

2.600 Euro
bei VZ Beschäftigung + Zuschläge

Bewerben Sie sich jetzt

Haus im Scheunenviertel
Sternstr. 1C, 31618 Liebenau
kontakt@haus-im-scheunenviertel.de

Wir sind eine Steuerberatungskanzlei und beraten kleine und mittelständische Unternehmen umfassend in steuer- und betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n
Steuerfachangestellte/n, **Steuerfachwirt/in** oder **Bürokaufmann/-frau** (m/w/d) mit einschlägigen Buchhaltungskenntnissen in Voll- oder Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung unter Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins. Ihre Bewerbung behandeln wir selbstverständlich vertraulich.

TR
Tanja Reese · Steuerberaterin
Am Kreihenberge 6 · 31582 Nienburg (Ehg.)
Tel./Fax: (05021) 897555 / 897554
E-Mail: post@steuerberatung-nienburg.de
www.steuerberatung-nienburg.de

Internistische Hausarztpraxis Stolzenau
sucht engagierte, freundliche und teamfähige

Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

in Vollzeit, evtl. Teilzeit.
Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung:
Gemeinschaftspraxis
Dres. med. Müller/Joop und Herr Kartsel
Lange Straße 37a • 31592 Stolzenau • Telefon: 05761-7345
internisten-stolzenau@t-online.de

Wir suchen **einen Mitarbeiter für die Rezeption** (m/w/d) in Teilzeit für die
Helios Logistik Nord GmbH, im Krankenhaus Nienburg.
(05021) 9210-7306 o. Johannes.Spindler@helios-gesundheit.de

Nienburger Holiday-Family-Card

... DAS FERIEN-FREIZEIT-PAKET FÜR UNSERE HEIMATKUNDEN

Gewinner der dritten Holiday-Family-Card der Halbjahresauslosung 2022 ist Monika Schubert aus Nienburg

Die Holiday-Family-Card ist ab sofort bei der Neuen Apotheke, Lange Str. 81, 31582 Nienburg abzuholen.

Der Anspruch des Gewinners zum Abholen der Karte erlischt nach 2 Wochen.

FITNESS UND ERHOLUNG MIT DER GANZEN FAMILIE
in der Nienburger wesavi-Sauna-und Badelandschaft

LECKER UND GEMÜTLICH - DAS FAMILIEN-FRÜHSTÜCK
im CUP&CINO Coffee House

FAMILY-DINNER-MENÜ
im HISTORISCHEN RATSKELLER

GENUSSREICH FRÜHSTÜCKEN
großes Familien-Frühstücksbufett in der GENUSSWIRTSCHAFT

MITTAGS - LUNCH - MENÜ MIT DER GANZEN FAMILIE
im CUP&CINO Coffee House & in der GENUSSWIRTSCHAFT

LECKERE COCKTAILS GENIESSEN
zur täglichen CUP&CINO COCKTAIL-HOUR

A LA CARTE SPEISEN AUF GUTSCHEINBASIS
im Brückenrestaurant HOTEL WESERSCHLÖSSCHEN

WIR PACKEN IHREN PICKNICK-KORB
für die Weserfahrt mit der MS Bremen

LUST AUF NIENBURG
Meine Einkaufsstadt

Sie sucht Ihn

Katja, 30 J., gutauss., hübsche Landwirtin. Suche nach Enttäuschung „Ihn" bis 45, der wie ich nicht ständig Trubel braucht, sondern Häuslichkeit und Natur mit mir genießt. **Tel. 0571 73075515** o. Post an **Julie GmbH, Goebenstraße 49, 32423 Minden;** Nr. 452071.

Maria, 78 Jahre, leider schon einige Jahre verwitwet, gute Figur, angenehmes Aussehen, liebevoll, anschmiegsam – aber sehr einsam. Maria möchte auf diese Weise einen aufrichtigen Mann (Alter egal) kennen lernen. Sie hat keine finanziellen Sorgen, ein gemütliches zu Hause, kocht und bäckt auch gern, aber hat den innigsten Wunsch nach menschlicher Wärme, Herzlichkeit und Geborgenheit. Sie fährt gern in der näheren Umgebung mit ihrem Auto. Melden Sie sich über **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. K 5001.

Junge Polizistin, Manuela, 36 J., schlank, zärtlich, treu, hübsch und habe die Hoffnung trotzdem fast aufgegeben. Erst bin ich heiß umworben und wenn die Sprache auf meinen kleinen Sohn kommt ist alles aus. Irgendwo muss es doch einen lieben, einfachen Mann geben, den ein liebes Kind nicht stört. Da ich nicht ortsgebunden bin, könnten wir bei Wunsch auch zu Dir ziehen. **Tel. 0571 73075515** o. Post an **Julie GmbH, Goebenstraße 49, 32423 Minden;** Nr. 715854.

Ich, Irene, 69/160, bin eine sehr einsame, bescheidene, fürsorgliche, anspruchslose Witwe, noch sehr hübsch mit schlanker, vollbusiger Figur, bin völlig allein und würde umziehen. Ich sehne mich so sehr nach Zweisamkeit, mag Gartenarbeit, Volksmusik, koche sehr gut und bin sehr lieb. Darf ich noch mal glücklich werden? Bitte rufen Sie an, ich komme Sie gern mit meinem Auto besuchen. Bei Sympathie und Wunsch bleibe ich auch. **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. G 4400.

Mit 64 Jahren ist das Leben nicht vorbei! Karin, Konditormeisterin i.R., zierlich, schlank, fröhlich u. viel jünger wirkend, ist zeitlich unabhängig, suche die Bekanntschaft eines niveauvollen Mannes, gern auch älter. **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. G 7338.

Einsamkeit tut weh! Bärbel, 71 Jahre, 1,66 m, gute Figur, sichere Autofahrerin mit eig. Pkw, verw., attraktiv, liebevoll, häuslich, tolle Köchin, gesund, mit Interesse für Reisen, Autotouren, Reden und füreinander dasein. Sie legt all ihre Hoffnung in dieses Inserat, denn sie möchte mit einem ehrlichen Mann (Alter egal) einen neuen Lebensabschnitt beginnen. **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. G 6751.

Nicht mehr allein sein!

Für mich, Nancy, 46/164/55, mit zierlich schlanker Figur, bedeutet Liebe das tiefe Gefühl füreinander da zu sein und miteinander zu leben. Beruflich als Krankenschwester tätig, fahre selbst Auto und Motorrad, bin hübsch, weiblich, vollbusig, anschmiegsam, zärtlich, sexy, mit vielen hausfraulichen Vorzügen und bestimmt treu. Gibt es einen lieben Mann, der mich braucht? Bitte rufe an über **Tel. 0571 73075515** o. Post an **Julie GmbH, Goebenstraße 49, 32423 Minden;** Nr. T 3271.

Steffi, 50/163/53, mit blonden langen Haaren, unkompliziert, kreativ, möchte nicht im Internet suchen, vielleicht bringt diese Anzeige das, was ich mir wünsche... Liebe, Ehrlichkeit und Vertrauen. Denn zu zweit ist alles schöner. **Tel. 0571 73075515** o. Post an **Julie GmbH, Goebenstraße 49, 32423 Minden;** Nr. T 3964.

Andrea, 62 Jahre jung, hier aus der Gegend, bin eine unkomplizierte, anpassungsfähige Medizinerin, mit guter Figur und etwas mehr Oberweite. Ich kann gut haushalten und koche für mein Leben gern. Das Alleinsein fällt mir sehr schwer. Ich suche einen Mann bis Anfang 70 Jahre, bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Sie erreichen mich über **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. T 4036.

Wirklich reich ist, wer mehr Träume in der Seele hat, als die Realität zerstören kann. Und meinen Traum möchte ich mir nun mit deiner Hilfe erfüllen. Ich heiße Sabine, bin 59 Jahre, 1,62m groß, leider früh Witwe geworden und arbeite als Sachbearbeiterin in einer Volkshochschule. Gern möchte ich meine Zeit wieder mit einem netten Herrn verbringen. Vielleicht reist, bewegst (Rad fahren, Wandern, Tischtennis, Tanzen) du dich genauso gern wie ich oder entspannst beim Wellness oder im Garten? Dann lass uns dies gemeinsam tun. Lass uns, unsere Träume wahrmachen! Melde dich bitte unter **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. K 5474.

Nicht mehr allein sein, wünscht sich Jaqueline, 43/168/52, eine bildhübsche Frau mit braunen, langen Haaren, einer bezaubernden Figur und schöner, weicher Haut. Aus Angst vor Zurückweisung ist sie etwas schüchtern. „Ich wünsche mir einen liebevollen und ehrlichen Mann und dabei ist egal wo Du wohnst, denn Liebe kennt keine Grenzen. Dein Aussehen und Alter sind unwichtig – Liebe, Treue und Zuneigung wünsche ich mir. Erfüllst Du mir meine Wünsche und rufst an?" **Tel. 0571 73075515** o. Post an **Julie GmbH, Goebenstraße 49, 32423 Minden;** Nr. T 3946.

Dank!

Unser gemeinsames Glück
haben wir euch zu verdanken,
liebe Julie GmbH.
Dies ist ein herzliches Dankeschön,
unser Leben hat durch eure tolle Vermittlung
einen neuen Sinn bekommen!
Gisela Friedrich und Gerhard Pötzsch

Er sucht Sie

Fabian, 32/187, Amor verschießt seine Pfeile. Wenn Du auch einsam, treu und sehr romantisch bist, dann trifft er Dich. Mehr von mir erfährst du über **Tel. 0571 73075515** o. Post an **Julie GmbH, Goebenstraße 49, 32423 Minden;** Nr. G 6915.

80 – ist nur eine Zahl! Dipl. Ingenieur für Elektrotechnik, 192 cm groß, verw., schlank, ein gepflegter Gentleman mit silbernen Schläfen, symp., gut drauf, fährt Auto u. Rad, mag Musik, möchte eine Frau kennenlernen! **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. G 6087.

Tobias, 37/185, schlank, muskulös, dunkle Haare, markantes Gesicht, gepflegte Hände, Arzt, ein toller Mann, der nicht wegen seines Geldes oder seines Berufes geliebt werden möchte, sondern wegen seines Wesens. Ich bin gefühlvoll, zärtlich, aufrichtig, ehrlich und treu. Ich suche keine oberflächliche Bekanntschaft, sondern eine ehrliche, treue und zuverlässige Partnerin, gerne mit Kind, denn in meinem Herzen ist genug Platz für uns alle. **Tel. 0571 73075515** o. Post an **Julie GmbH, Goebenstraße 49, 32423 Minden;** Nr. T 2847.

Aufwachen, Du neben mir, nach einer zärtlichen Nacht wissen, wir gehören zusammen – muss ich, Mirko, 45/178, seit 2 Jahren Single, davon noch lange träumen? Bin angestellter Techniker einer Privatklinik, muskulös, attraktiv, liebevoll und sehne mich nach einer Frau mit Familiensinn. Vielleicht magst Du auch Sport, Kino, Natur, Wasser? Dann haben wir schon etwas gemeinsam. **Tel. 0571 73075515** o. Post an **Julie GmbH, Goebenstraße 49, 32423 Minden;** Nr. T 4134.

Ich, René, 53 Jahre, bin ein großer, gutaussehender Witwer und lebe mit meiner 16-jährigen Tochter, die nun ihren eigenen Weg geht, in einem gepflegten EFH. Als Handwerksmeister bin ich finanziell abgesichert und begeisterter Autofahrer. Meine Stärken sind Zuverlässigkeit u. Treue. Ich bin humorvoll, zärtlich, tierlieb und ich bin allein. Leider hat sich auf meine erste Anzeige keine Dame von 45 bis 55 Jahre gemeldet. Ob ich nun mehr Glück habe? **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. FA 4918.

Jörg, 49/180, Forstwirt, sportlich, dunkelhaarig mit grauen Schläfen, gutaussehend, sehr romantisch und das Herz auf dem rechten Fleck. Ein ruhiger Mann, NR, trinkt wenig, sehr guter Tänzer. Seine Partnerin hatte in der Kur einen anderen kennengelernt und hat ihn nach 20 schönen Jahren verlassen. Er ist nicht allein, da er gute Freunde hat, doch er fühlt sich oft einsam. Er sucht auf diesem Wege eine liebevolle, zärtliche Frau, gern etwas älter, die die Natur mag, kochen kann, ehrlich, treu und zuverlässig ist, die ernsthaft mit ihm durchs Leben gehen will. **Tel. 0571 73075515** o. Post an **Julie GmbH, Goebenstraße 49, 32423 Minden;** Nr. 1109025.

Dipl. Ing., 59 Jahre, alleinstehend und leider ohne Kinder geblieben. Ein attraktiver Witwer, der sein Alleinsein durch beruflichen Erfolg und Einsatz zu vergessen suchte. Ich habe all meine Ziele erreicht, bin finanziell bestens gestellt und habe viel zu bieten. Ich würde einiges für ein Glück zu zweit geben. Sind Sie einfach ganz natürlich und möchten wie ich noch einmal einen Neuanfang wagen? Dann melden Sie sich bitte. **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. K 3359.

Gerd, 56/178, Sprengmeister und seit 2 Jahren Witwer. Die Zeit brauchte ich aber um Abstand von meinem Schicksalsschlag zu bekommen. Bin anständig, mit Auto, ehrlich, vorzeigbar, mit vollem Haar, ein guter Tänzer, mag Wandern und Urlaub am Meer, kann schlecht „Nein" sagen, bin treu, lache gern, bin handwerklich begabt, habe immer eine Schulter zum Anlehnen. Suche keine Köchin, Wasch- und Putzfrau (das kann ich alles selbst), sondern eine Freizeitbekanntschaft. Haben Sie einfach Mut! Auch ich brauchte viel Überwindung um diesen Schritt zu gehen. **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. G 6797.

Tierarzt, 63/186, leider verw. und ohne Anhang, NR/NT, finanziell sehr gut abgesichert. Ehrlichkeit und Verlässlichkeit sind für mich auch heute noch wichtige Tugenden. Ich liebe Natur und Tiere, Spaziergänge, Tanzen, Volksmusik und Reisen, aber allein ist doch alles sinnlos. Ich brauche keine Partnerin, die für mich wäscht, mich bekocht und meinen Haushalt versorgt. Ich habe ein Auto und bin unternehmungslustig, anpassungsfähig und mag Musik. Möchte auf diesem Wege eine ehrliche Frau, gern auch älter, zum Zwecke einer dauerhaften Freundschaft kennen lernen. Wir sollten getrennt wohnen, aber füreinander da sein. Freue mich auf einen Anruf über **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. K3491.

Joachim, ein sympathischer Witwer, 70/178, mit Charakter und Verstand, volles graumeliertes Haar, gepflegt und gutaussehend, suche nette Frau, gern auch älter, für gemeinsame Freizeitgestaltung. Da ich ein schickes Auto habe, könnten wir noch so viel gemeinsam unternehmen. Eine Wohngemeinschaft wird aber vorerst nicht angestrebt. Bitte melden Sie sich über **Julie GmbH Wunstorf, Tel. 05031 6892905;** Nr. G 4606.

Philipp ist 42 J., 1,80 m, Dipl. Ing., mit leitender Tätigkeit, durchaus vorzeigbar, nicht launisch oder eingebildet und möchte Dich glücklich machen. Vergiss Deine Vorurteile und rufe einfach an. **Tel. 0571 73075515** o. Post an **Julie GmbH, Goebenstraße 49, 32423 Minden;** Nr. G 7558.

Freizeit

Single und Langeweile?
Dann sind unsere Freizeitaktionen
das Richtige für Dich.
Lerne neue Leute kennen.
Rufe gleich an!
Julie GmbH Freizeittreffpunkt,
Tel. 0365 88279177
www.julie-freizeittreffpunkt.de

FOLGEN SIE UNS...

WWW.DIEHARKE.DE +

DIE HARKE Medienhaus

LESERREISEN 2022

NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI!

Leserreisen Buchungshotline: 0571 / 882 88 (Mo. - Fr.: 10 - 14 Uhr)
Alle Leserreisen sind auch online über www.media-reisen.de buchbar!

Gartengenuss für die Sinne

HOLLÄNDISCHE GARTENKULTUR, BLÜTENPRACHT UND HANSEROUTE

4 Tage
11.08. - 14.08.2022

Eingeschlossene Leistungen:
- Busfahrt ab/bis Nienburg
- Reisebegleitung
- 3x Übernachtung mit Frühstück im Raum Utrecht/Harderwijk/Deventer in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- 3x Abendessen (3-Gang Menü)
- Eintritt Schaugärten von Appeltern
- Stadtführung Utrecht (zu Fuß, ca. 1,5 Std.)
- Grachtenfahrt in Utrecht (ca. 1 Std.)
- Ijsselmeer Rundfahrt
- ganztägige Reiseleitung am 3. Tag
- Eintritt Orchideen- und Schmetterlingsparadies bei Luttelgeest
- Reiseunterlagen und Informationsmaterial pro Zimmer

Reisepreise pro Person
im Doppelzimmer € **499,-**
Einzelzimmer auf Anfrage.

Zwischen den bekannten Hansestädten wie Arnheim, Deventer, Harderwijk und Elburg entdecken Sie die Schönheit des Ijsselmeers und der bekannten Altstadt von Utrecht. Inmitten von Nordholland liegt ein richtiges Blumenparadies. Viele bunte und blumige Eindrücke warten während dieser Gartengenuss-Reise auf Sie.

Die Schaugärten in Appeltern präsentieren eine große Pflanzenvielfalt. Ein Sparziergang durch den 15 Hektar großen Park ist ein wahres Erlebnis für die Sinne. Ruhe, Weitläufigkeit und Natur gewährleisten einen herrlichen Tagesausflug. Holen Sie sich Inspiration für Ihren heimischen Garten oder genießen Sie einfach nur die schier unendliche Ideenvielfalt in den über 200 Mustergärten.

Die Jahrhunderte alte Universitätsstadt Utrecht ist das pulsierende Herz Hollands. Die lebendige Altstadt ist von malerischen Grachten durchgezogen, die wiederum von Cafés, Kneipen und Restaurants gesäumt sind. Das Wahrzeichen ist der Dom-Turm, der höchste und älteste Kirchturm des Landes.

Auch eine Ijsselmeer Rundfahrt und der Besuch des Orchideen- und Schmetterlingsparadieses in Luttelgeest stehen auf dem Programm.

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen des Reiseveranstalters Media-Reisen GmbH & Co. KG, Obermarktstr. 28-30, 32423 Minden.

Radeln im Alten Land

AKTIV UNTERWEGS ZWISCHEN ELBE UND OBSTGARTEN

8 Tage
28.08. - 04.09.2022

Eingeschlossene Leistungen:
- 7x Übernachtung mit Frühstück im 3-Sterne-s-Vier Linden Kiek In Hotel in Stade
- 7x Abendessen (3-Gang-Menü)
- 6 Radausflüge mit qualifiziertem Radtour-Guide
- Obsthofbesichtigung im Alten Land
- Fleetkahnfahrt in Stade
- Stadtführung in Stade
- Suppen-Imbiss am 3. Tag auf dem Obsthof
- Reiseunterlagen und Informationsmaterial

Vorab buchbar:
- Miete für Standard-Fahrrad p. P. **€ 60,-** (Damen Tourenrad, 3-Gang Schaltung, Schloss, Pannenschutzbereifung)
- Aufpreis für ein Touren E-Bikep. P. **€ 168,-** (Shimano Steps Mittelmotor, 500 Wh Akku, Kettenschloss, Korb, Rücktrittbremse, Pannenschutzbereifung)

Reisepreise pro Person
im Doppelzimmer € **849,-**
EZ-Zuschlag € **199,-**

Ab aufs Rad und in die Natur - Entlang der Elbe, vorbei an zahlreichen Obstbäumen und spannender Architektur. Das Alte Land mit dem Fahrrad zu erkunden ist wohl eine der schönsten Arten, denn so kommen Sie in den Genuss alles in Ihrem eigenen Tempo zu erkunden. Zahlreiche schöne Landschaften, die Sie besichtigen werden, ermöglichen eine kleine Radpause!

Unverwechselbar ist das Land an der Elbmündung. Zusammen mit Kehdingen bildet es das größte zusammenhängende Obstanbaugebiet Europas. Ganze 7 Millionen Obstbäume schaffen hier im Frühjahr ein Blütenmeer. Typische Altländer Häuser, reetgedeckte Dächer und kunstvolles Ziegelfachwerk machen diese Gegend so unverwechselbar. In Stade können Sie sich auf eine historische Hansestadt mit wunderschönen Fachwerkhäusern freuen.

3-Sterne-Superior Linden Kiek In Hotel

Das Hotel Vier Linden liegt etwas außerhalb von Stade, nur 5 Fahrminuten von der Elbe entfernt. Die Innenstadt erreicht man in wenigen Minuten mit dem Bus. Ferner verfügt das Hotel über ein Restaurant und Weinkeller, Saunen mit Ruheraum, Garten mit Terrasse und Kegelbahn.

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen des Reiseveranstalters Media-Reisen GmbH & Co. KG, Obermarktstr. 28-30, 32423 Minden.

Pandemiebedingte Absagen werden erstattet.

Die Berichtigung von Druckfehlern und offensichtlichen Rechenfehlern bleibt vorbehalten.

BERATUNG & BUCHUNG: Media-Reisen GmbH & Co. KG | Telefon 0571 - 882 88 | Obermarktstr. 28 - 30 | 32423 Minden | info@media-reisen.de | Mo-Fr 10-14 Uhr **www.dieharke.de**

Die Harke tritt ausschließlich als Medienpartner auf. Die Bewerbung stellt nur einen Teil der Leistungen unserer Reisepartner dar. Die ausführlichen Reiseleistungen/Informationen finden Sie in den Flyern/der Ausschreibung des jeweiligen Veranstalters.